



DE

Bedienungsanleitung

eneo INsight

**Software zur Steuerung
für Rekorder**

**IN-Serie
MN-Serie**



Learn more about **eneo IN series**
on our YouTube channel.

INHALTSVERZEICHNIS

KAPITEL 1 - ENEO INSIGHT - EINFÜHRUNG	4
1.1 eneo INsight - Übersicht	4
1.2 Empfohlene Systemvoraussetzungen	4
1.3 eneo INsight Startseite - Übersicht	5
KAPITEL 2 - ANMELDUNG UND ERSTE SCHRITTE	7
2.1 Erstmalige Anmeldung	7
2.2 Anmeldung bei eneo INsight	8
2.3 Kennwort zurücksetzen	10
KAPITEL 3 - GERÄTEANMELDUNG	11
3.1 Geräteanmeldung	11
3.2 Fernwiedergabe	12
3.3 Aufnahmedateien herunterladen	13
3.4 Fernkonfiguration	13
3.5 Systemkonfiguration	13
KAPITEL 4 - GERÄTEVERWALTUNG	14
4.1 Geräte hinzufügen	14
4.2 Gerätedaten bearbeiten	16
4.3 Suche nach Segment	16
4.4 Suche nach Protokoll	17
4.5 Gerät(e) entfernen	18
KAPITEL 5 - HAUPTANSICHT	19
5.1 Hauptansicht	19
5.2 Live-Ansicht	20
5.3 Ansichtsregisterkarten	22
5.4 PTZ-Steuerung	23
5.5 KI-Alarmbenachrichtigungen	24
KAPITEL 6 - KONFIGURATION DER RUNDFAHRT	25
6.1 Konfiguration einer Rundfahrtstrategie	25
6.2 Rundfahrt starten	25
KAPITEL 7 - FERNWIEDERGABE	26
7.1 Fenster für die Fernwiedergabe	26
7.2 Wiedergabe von Aufnahmen von Geräten	27
7.3 Download von Aufnahmen von Geräten	28
7.4 Anzeigen von Bildern eines Geräts	29
7.5 Herunterladen von Bildern von Geräten	29
7.6 Intelligente Suche	29
7.7 Tag-Suche	30
KAPITEL 8 - LOKALE WIEDERGABE	31
8.1 Fenster für die lokale Wiedergabe	31
8.2 Wiedergabe von lokalen Aufnahmen	32

KAPITEL 9 - FISHEYE-ANZEIGEMODUS.....	33
9.1 Fisheye-Modus in der Live-Ansicht.....	34
9.2 Wiedergabe im Fisheye-Modus.....	34
KAPITEL 10 — PROTOKOLLSUCHE.....	35
10.1 Die Protokolle auf einem Gerät durchsuchen.....	35
10.2 Durchsuchen von Protokollen auf entfernten Geräten.....	35
KAPITEL 11 (WURDE GESTRICHEN).....	36
KAPITEL 12 - KI-SUCHE.....	37
12.1 Gesichtssuche.....	37
12.2 Suche nach Fahrzeugen/Personen.....	38
12.3 Suche nach wiederkehrenden Besuchern.....	38
12.4 Nummernschildsuche.....	40
KAPITEL 13 DATENANALYSE.....	41
13.1 Gesichtserkennung.....	41
13.2 Statistiken zur Erkennung von Fahrzeugen/Personen.....	42
13.3 Statistik der Durchgangszählung.....	42
13.4 Wärmebild-Statistiken.....	43
13.5 Statistiken zur Anwesenheit.....	44
KAPITEL 14 - KI-SZENARIO.....	45
14.1 Durchgangszählung.....	45
14.2 Gemischte Erkennung.....	49
14.3 Anwesenheit.....	50
KAPITEL 15 - ALARMKONFIGURATION.....	51
15.1 Fenster für die Alarmkonfiguration.....	51
15.2 Konfiguration der Alarmparameter.....	52
15.3 Fenster der Alarm-Benachrichtigungen.....	52
KAPITEL 16 - KONTOVERWALTUNG.....	54
16.1 Hinzufügen eines neuen Benutzers.....	54
16.2 Benutzer bearbeiten.....	56
16.3 Benutzer löschen.....	56
KAPITEL 17 - LOKALE AUFNAHME.....	57
KAPITEL 18 - DATEIVERWALTUNG.....	58
18.1 Wiedergabe und Download von lokalen Bildern.....	58
18.2 Wiedergabe und Download von lokalen Aufnahmen.....	59
KAPITEL 19 - SYSTEMKONFIGURATION.....	60
KAPITEL 20 - E-MAP-KONFIGURATION.....	62
20.1 E-Map hinzufügen.....	62
20.2 Karte bearbeiten.....	63
KAPITEL 21 - KI-KONFIGURATION.....	64
21.1 Erkennung.....	64
21.2 Verwaltung der Anwesenheit.....	67

KAPITEL 1 - ENEO INSIGHT - EINFÜHRUNG

1.1 ENEO INSIGHT - ÜBERSICHT

In dieser kurzen Einführung zu eneo INsight wird die Konfiguration und die Bedienung einiger der grundlegenden Funktionen behandelt. Es wird unter anderem erklärt, wie Sie eine kleinere Gruppe an Videoüberwachungsgeräten verwalten können. Diese Software ermöglicht das Verwalten der hinzugefügten Geräte, wobei Live-Bilder, Speicherung der Videoübertragung und Wiedergabe, Verknüpfung von Alarmen, Zeitsteuerung, Gesichtserkennung und vieles mehr unterstützt werden.

eneo INsight unterstützt unter anderem die folgenden Funktionen:

- Zurücksetzen des Kennworts
- Mehrere Benutzer
- Hinzufügen von einzelnen Geräten oder Gruppen von Geräten sowie Geräten mit unterschiedlichen Protokollen
- Konfiguration der Geräte aus der Ferne
- Echtzeitanzeige des Videobilds und Wiedergabe von Aufnahmen von mehreren Kameras
- Sequentielle Ansicht mehrerer Geräte (Rundfahrt)
- Fernwiedergabe von Videos und aufgenommenen Bildern
- Einrichtung mehrerer Alarmmeldungen
- Einrichtung elektronischer Karten, um jederzeit die Geräte schnell auffinden zu können und die Bereitstellung von Geräten zu verwalten
- Abruf und Exportieren der Protokollierung
- Erkennung und Identifizierung von Gesichtern, Erkennung von Fahrzeugen/Personen und Erkennung von Nummernschildern
- Intelligente Konfiguration und Wärmebild, Durchgangszählung und Teilnahmeverwaltung
- KI-Szenario-basierte Anwendung
- Stapelweises Importieren und Exportieren von Dateien mit Geräteinformationen
- Separate Anzeige von Bildern und Videos

1.2 EMPFOHLENE SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Die Systemvoraussetzungen umfassen Betriebssystem, CPU, Speicher und Grafikkarte.

- Betriebssystem: Microsoft Windows 7 / 8.1 / 10 / 11 oder höher, macOS 10.15 oder höher
- CPU: Intel Core i5 4590 @3,3GHz oder höher
- Speicher: 4 GB oder mehr
- Grafikkarte: NVIDIA GT 730 oder besser

1.3 ENEO INSIGHT STARTSEITE - ÜBERSICHT

Die Startseite bietet eine Übersicht der auf der Plattform verfügbaren Funktionsmodule. Sie können von der Startseite aus jederzeit einfach und schnell ein gewünschtes Modul aufrufen, indem Sie auf das zugehörige Symbol klicken

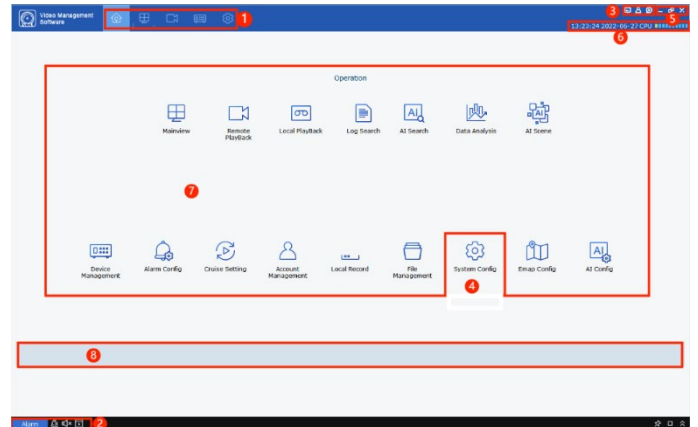


ABBILDUNG 1-1 STARTSEITE

Erklärung der Startseite






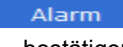











Nr.	Name des Moduls	Funktionsbeschreibung
1	Obere Navigationsleiste	Standardmäßig erscheint die Startseite. Wenn Sie von der zentralen Bedienschnittstelle aus eine gewünschte Funktion aufrufen, wird die dazu gehörige Funktionsschnittstelle erscheinen, woraufhin in der Navigationsleiste das Symbol der jeweiligen Funktion angezeigt wird.
2	Ereignis-Management	 oder  , klicken Sie auf das Symbol, um die Alarmmeldungen zu aktivieren oder deaktivieren  oder  , klicken Sie auf das Symbol, um das Alarm-Popup-Fenster zu aktivieren oder deaktivieren  , klicken Sie auf das Symbol, um die Alarmbenachrichtigungen zurückzusetzen.  Alarm, klicken Sie auf das Symbol, um die Alarmbenachrichtigungen zu bestätigen. Details dazu finden Sie im Kapitel 17 - Alarmkonfiguration.
3	Benutzerverwaltung	Klicken Sie auf das Symbol  , Sie können dabei zwischen einer Auflösung von <1280x800> oder <1920x1080> wählen Klicken Sie auf das Symbol  , um den Video-Player aufzurufen Klicken Sie auf das Symbol  , und Wählen Sie  , um den Bildschirm zu sperren. Um sich anschließend wieder anzumelden, geben Sie das Kennwort ein Wählen Sie  , um zwischen Benutzern zu wechseln Wählen Sie  , um den Namen und die Version der App anzuzeigen
4	Systemverwaltung	Klicken Sie auf das Symbol  , um die Seite für die <Systemkonfiguration> aufzurufen. Hier können Sie die Sprache, die automatische Anmeldung sowie Kennwortspeicherung konfigurieren und darüber hinaus Dateipfade, Alarmtöne und weitere Parameter festlegen
5	Fensterverwaltung	Klicken Sie auf das Symbol  , um das Fenster zu minimieren Klicken Sie auf das Symbol  , um das Fenster zu maximieren Klicken Sie auf das Symbol  , um das Fenster wiederherzustellen Klicken Sie auf das Symbol  , um die App zu verlassen.
6	Systemstatus	Zeigt die aktuelle Systemzeit und die CPU-Auslastung an, sowie den Benutzernamen und die Anmeldezeit.
7	Funktionsliste	Die Funktionsliste ist in den Bedienungs- und Konfigurationsbereich unterteilt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der nachstehenden Beschreibung.
8	Funktionshinweise	Wenn Sie den Mauszeiger über ein Funktionssymbol bewegen, wird an dieser Stelle eine Beschreibung der Funktion eingeblendet

TABELLE 1-1 BESCHREIBUNG DER STARTSEITE

- **Hauptansicht (Main view):** Zeigt Live-Video von Geräten an
- **Fernwiedergabe (Remote Playback):** Suchen und Wiedergeben von Dateien von der Gerätefestplatte.
- **Lokale Wiedergabe (Local Playback):** **Suchen** und Wiedergeben von Dateien von der lokalen Festplatte.
- **Protokoll-Suche (Log Search):** Suchen und Abrufen von Protokollen
- **KI-Suche (AI Search):** Analysieren und Anzeigen von Gesichtern, Menschen und Fahrzeugen, wiederkehrende Besucher
- **Datenanalyse (Data Analysis):** Analysieren und Anzeigen von statistischen Diagrammen und Heatmaps
- **KI-Szene (AI Scene):** Zeigt Szenen von Kanälen und Gruppen an und zählt die Anzahl der ein- und ausgehenden Personen
- **Geräteverwaltung (Device Management):** Geräte hinzufügen/entfernen oder Geräteeinstellungen ändern.
- **Alarm-Konfiguration (Alarm Config):** Konfigurieren Sie lokale Aufzeichnungen oder Alarme, wenn bestimmte Arten von Alarmen auf den Rekordern auftreten.
- **Rundfahrt-Einstellung (Cruise Setting):** Erlaubt die Konfiguration des Rundfahrt-Plans.
- **Kontoverwaltung (Account Management):** Verwaltung von Benutzerkonten und -berechtigungen.
- **Lokale Aufnahme (Local Record):** Konfiguration der Aufnahmestrategien für die Kanäle
- **Dateiverwaltung (File Management):** Anzeigen oder Verwalten von lokalen Schnappschüssen und Videodateien.
- **Systemkonfiguration:** Konfiguration der Client-Einstellungen.
- **E-Map Konfiguration:** Verwaltung und Anzeige der E-Map, von Hotspot-Bereichen und damit zusammenhängenden Funktionen (z. B. Kartenskalierung, Hotspot-Vorschau und Alarmanzeige).
- **AI Konfiguration:** Bearbeitung, Import und Export von Gesichtsdatenbanken,

KAPITEL 2 - ANMELDUNG UND ERSTE SCHRITTE

2.1 ERSTMALIGE ANMELDUNG

Wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden, wird von Ihnen verlangt, ein Kennwort zu erstellen und die Fragen zum Kennwortschutz für den Administrator festzulegen, bevor Sie das System konfigurieren und bedienen können.

1. Schritt: Doppelklicken Sie auf das Symbol , um das Dialogfenster für die Konfiguration des Kennworts des Administrators aufzurufen.

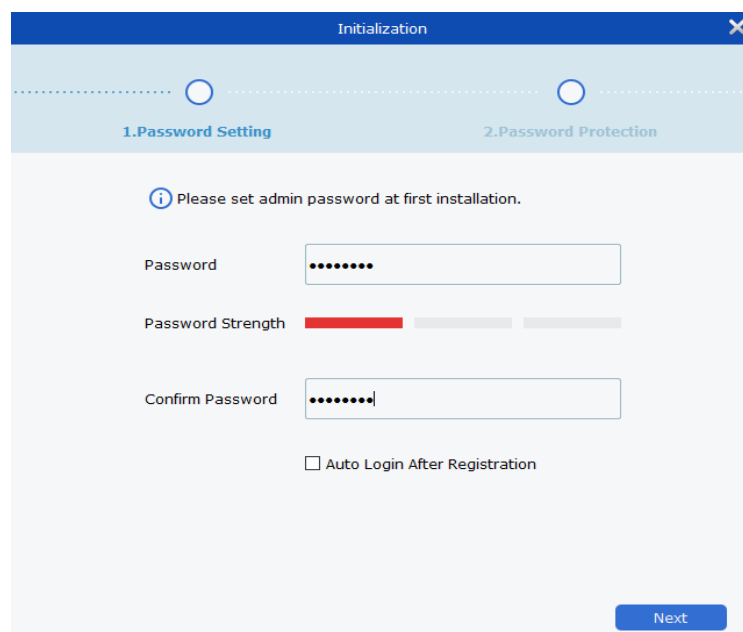


ABBILDUNG 2-1-1

Parameter	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort kann aus 8 bis 32 Zeichen, die nicht leer sind, bestehen, einschließlich Groß- und Kleinbuchstaben, Sonderzeichen und Ziffern.
Kennwortstärke (Password Strength)	Dies zeigt die Stärke des Kennworts an. Rot heißt, dass das Kennwort zu simpel und unsicher ist und grün heißt, dass es komplex ist und sich als sicher erweisen sollte. Wir empfehlen ausdrücklich, ein ausreichend sicheres Kennwort festzulegen.
Kennwort bestätigen (Confirm Password)	Geben Sie hier das Kennwort erneut ein, exakt wie im Feld Kennwort.
Automatische Anmeldung nach der Registrierung (Auto Login After Registration)	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Anmeldung zu aktivieren, sobald die Registrierung abgeschlossen ist.

TABELLE 2-1 ERKLÄRUNG DER PARAMETER FÜR DIE REGISTRIERUNG

2. Schritt: Klicken Sie auf Weiter (Next), um das in Abbildung 2-1-2 gezeigte Fenster aufzurufen.

3. Schritt: Wählen Sie zwei Fragen aus und geben Sie die jeweilige Antwort an. Sie konfigurieren hiermit Sicherheitsfragen, die es Ihnen ermöglichen, das Kennwort zurückzusetzen, falls Sie dieses einmal vergessen sollten, indem Sie diese Fragen beantworten.

4. Schritt: Klicken Sie auf Abschließen (Finish) und Speichern (Save).

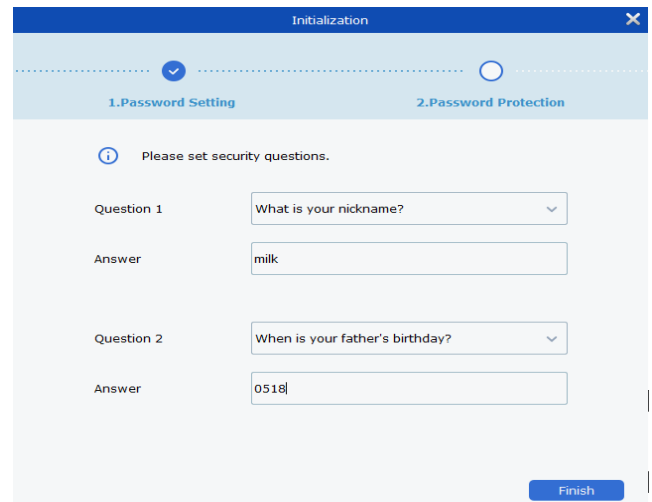



ABBILDUNG 2-1-2 KENNWORTSCHUTZ

2.2 ANMELDUNG BEI ENEO INSIGHT

(1) Nach der Registrierung erhalten Sie Zugang zu der Plattform, indem Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort eingeben.

1. Schritt: Doppelklicken Sie auf , dann auf Benutzeranmeldung (Account Login) und geben Sie wie in Abbildung 2-2-1 gezeigt die erforderlichen Daten ein.

2. Schritt: Parameter konfigurieren. Details zu den Parametern finden Sie in Tabelle 2-2-1

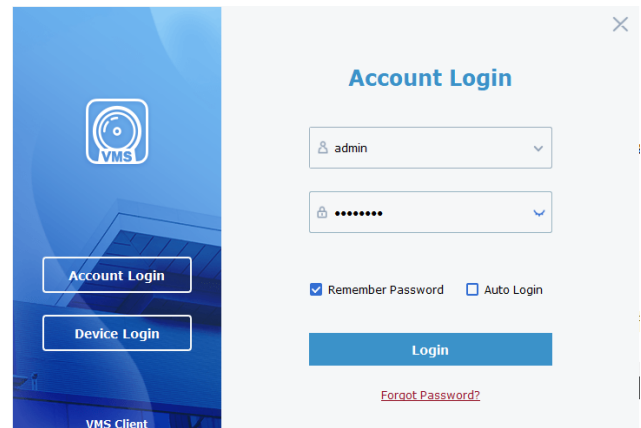


ABBILDUNG 2-2-1 ANMELDUNG ALS ADMINISTRATOR



 User name	Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein
 Password	
Kennwort speichern	Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, dann wird das System sich an das Kennwort erinnern.
Automatische Anmeldung	Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, werden Sie automatisch beim System angemeldet.
Kennwort vergessen?	Sollten Sie Ihr Kennwort vergessen haben, dann können Sie es hiermit zurücksetzen, indem Sie die Sicherheitsfragen beantworten. Details dazu finden Sie im Kapitel 2.3 - Kennwort zurücksetzen.

TABELLE 2-2-1 ANMELDEPARAMETER

3. Schritt: Klicken Sie auf <Anmelden> (Login), um die Startseite aufzurufen, wie in Abbildung 2-2-2 dargestellt.

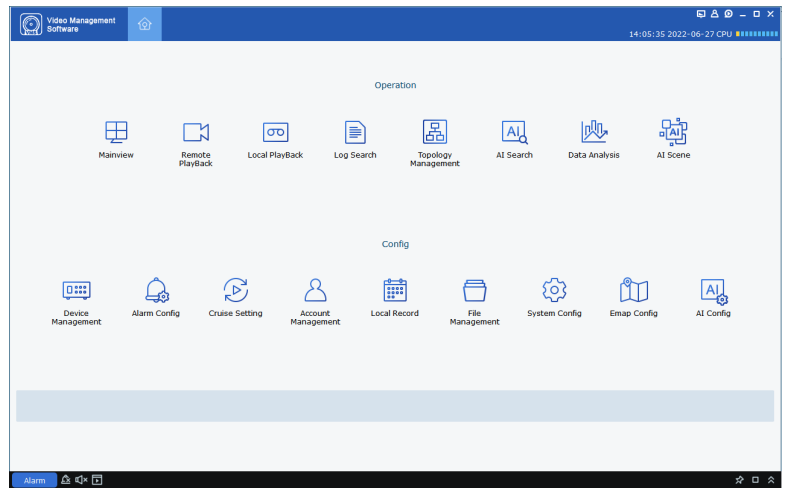


ABBILDUNG 2-2-2 STARTSEITE

(2) Sie können sich auch bei eneo INsight über ein Gerät anmelden.

1. Schritt: Doppelklicken Sie auf  <VMS Pro>

2. Schritt: Klicken Sie auf Geräteanmeldung (Device Login), um das in Abbildung 2-2-3 gezeigte Fenster aufzurufen.

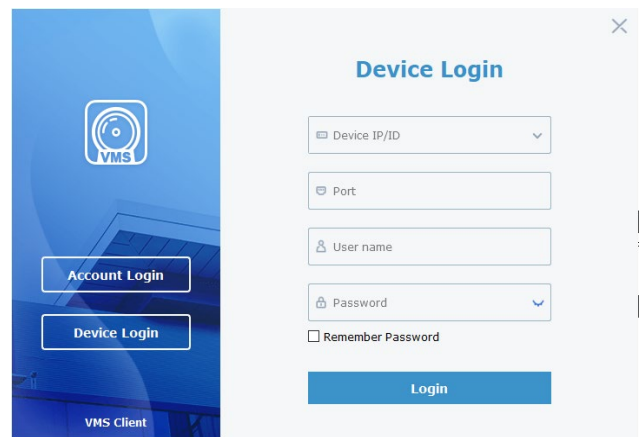


ABBILDUNG 2-2-3 GERÄTEANMELDUNG

3. Schritt: Parameter konfigurieren. Details zu den Parametern finden Sie in Tabelle 2-2-2.





Parameter	Beschreibung
 Device IP/ID	Geben Sie die P2P-ID oder die IP-Adresse des Geräts an.
 Client port	Geben Sie die Portnummer des Client an
 User name	Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein
 Password	
<input type="checkbox"/> Remember Password	Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, dann wird das System sich an das Kennwort erinnern.

TABELLE 2-2-2 PARAMETER FÜR DIE GERÄTEANMELDUNG

3. Schritt: Klicken Sie auf <Anmelden> (Login), um in die in Abbildung 2-2-4 gezeigte Schnittstelle zu gelangen.

Eine detaillierte Beschreibung finden Sie im Kapitel 11 - Geräteanmeldung (Device Login).

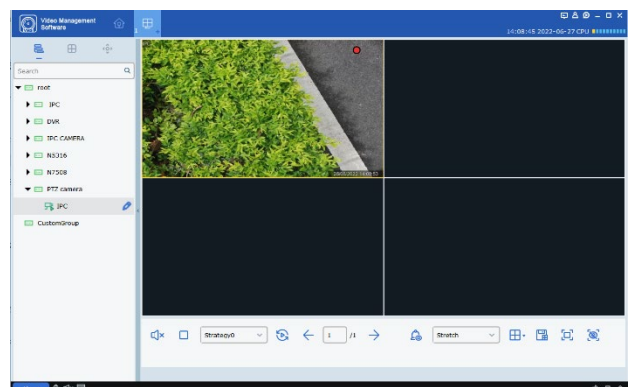


ABBILDUNG 2-2-4 SCHNITTSTELLE GERÄTEANMELDUNG

2.3 KENNWORT ZURÜCKSETZEN

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, können Sie es zurücksetzen, indem Sie die Frage zum Schutz des Kennworts beantworten.




1. **Schritt:** Doppelklicken Sie auf <  >, um das in Abbildung 2-2-1 gezeigte Fenster aufzurufen.
2. **Schritt:** Klicken Sie auf < **Forgot Password?** >
3. **Schritt:** Beantworten Sie die Sicherheitsfragen, wie in Abbildung 2-3-1 gezeigt.
4. **Schritt:** Klicken Sie auf Weiter (Next), um das in Abbildung 2-3-2 gezeigte Fenster aufzurufen.
5. **Schritt:** Admin-Kennwort zurücksetzen
6. **Schritt:** Klicken Sie auf Fertigstellen (Finish), um die Konfiguration zu speichern.

ABBILDUNG 2-3-1 SICHERHEITSFRAGEN

ABBILDUNG 2-3-2 KENNWORT ZURÜCKSETZEN

Parameter	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort kann aus 8 bis 32 Zeichen, die nicht leer sind, bestehen, einschließlich Groß- und Kleinbuchstaben, Sonderzeichen und Ziffern.
Kennwortstärke (Password Strength)	Dies zeigt die Stärke des Kennworts an. Rot heißt, dass das Kennwort zu simpel und unsicher ist und grün heißt, dass es komplex ist und sich als sicher erweisen sollte. Wir empfehlen ausdrücklich, ein ausreichend sicheres Kennwort festzulegen.
Kennwort bestätigen (Confirm Password)	Geben Sie hier das Kennwort erneut ein, exakt wie im Feld Kennwort.

TABELLE 2-3 BESCHREIBUNG DER PARAMETER FÜR DAS ZURÜCKSETZEN DES KENNWORTS

KAPITEL 3 - GERÄTEANMELDUNG

3.1 GERÄTEANMELDUNG

Mit der Geräteanmeldung können Sie auf die Plattform zugreifen und diese konfigurieren. Dies wird in den folgenden Schritten genauer erklärt.

1. Schritt: Doppelklicken Sie auf 

2. Schritt: Klicken Sie auf Geräteanmeldung (Device Login), um das in Abbildung 3-1 gezeigte Fenster aufzurufen.

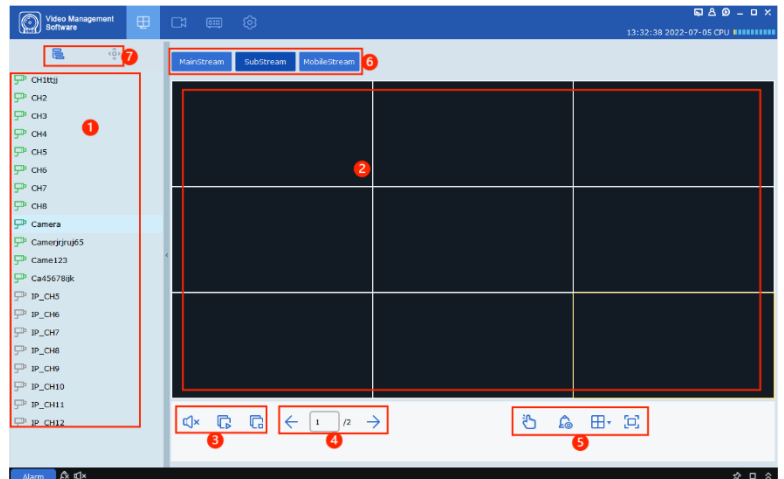



ABBILDUNG 3-1 SCHNITTSTELLE GERÄTEANMELDUNG

Nr.	Name	Beschreibung
1	Geräteliste	Zeigt alle Geräte an, die mit der aktuell angemeldeten IP in Verbindung stehen
2	Vorschaubereich	Vorschau der Live-Bilder
3	Steuerleiste	Erlaubt die Steuerung von Wiedergabe und Pause für alle Fenster
4	Seite wechseln	Erlaubt das Wechseln auf die nächste oder vorherige Seite
5	Schnittstellenkonfiguration	Erlaubt die Konfiguration der Fensteranzahl, Vollbildanzeige, manueller Alarm usw.
6	Streambereich	Anklicken, um den gewünschten Stream auszuwählen. Sie zwischen Mainstream, Sub-Stream und mobilem Stream wählen.
7	PTZ-Umschalter	Erlaubt das Umschalten zwischen Gerätebaumansicht und PTZ-Steuerung

TABELLE 3-1

3.2 FERNWIEDERGABE

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 3-2-1 gezeigte Fenster für die Fernwiedergabe aufzurufen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Parameterbeschreibung in Tabelle 3-2

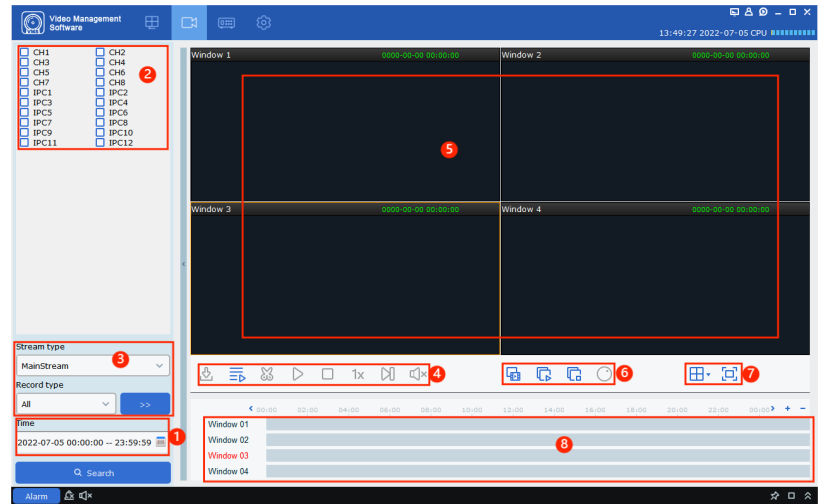


ABBILDUNG 3-2-1 FERNWIEDERGABE























Nr.	Name	Beschreibung
1	Uhrzeit	Wählen Sie das Datum und die Uhrzeit, nach denen Sie suchen möchten.
2	Kanal-Liste	Wählen Sie den Kanal/die Kanäle aus, die Sie wiedergeben möchten
3	Suchart	Wählen Sie die Art des Streams und der Aufnahme aus Klicken Sie auf die Schaltfläche  , um die Suche zu starten
4	Wiedergabesteuerleiste	<ul style="list-style-type: none">  Simultane Wiedergabe von mehreren Kanälen  Wiedergabe starten  Wiedergabe anhalten  Wiedergabe stoppen  Bild-für-Bild-Wiedergabe  Aufnahme herunterladen  Wiedergabegeschwindigkeit wechseln  Ton aktivieren/deaktivieren
5	Wiedergabebereich	<ul style="list-style-type: none"> Es werden die Erfassung von Schnappschüssen und das digitale Heranzoomen während der Wiedergabe unterstützt. Schnappschüsse: Klicken Sie im gewünschten Fenster auf das Symbol  oder klicken Sie auf die rechte Maustaste und wählen Sie die Option  Capture>, um einen Schnappschuss zu erstellen. Digitaler Zoom: Klicken Sie auf das Symbol , um den Bereich heranzuzoomen Aufnahme: Klicken Sie auf , um in einem Fenster die Aufzeichnung zu starten, für das die Aufzeichnung aktiviert wurde. Screenshot: Klicken Sie auf , um einen Screenshot zu erstellen.
6	Wiedergabesteuerleiste	<ul style="list-style-type: none">  Die Aufzeichnungen in allen Kanälen simultan wiedergeben  Die Aufzeichnungen aller Kanäle anhalten  Besonderer Modus für Geräte mit Fisheye-Objektiv  KI-Suchmodus
7	Anzeigemodus der Videofenster	<ul style="list-style-type: none"> Klicken Sie auf , um den Videoanzeigemodus einzustellen, Sie können dann den gewünschten Modus auswählen. Klicken Sie auf  oder auf die rechte Maustaste und wählen Sie die Option  Fullscreen>, um den Vollbildmodus zu aktivieren.
8	Zeitleiste	<ul style="list-style-type: none"> Zeigt den Aufnahmestatus an

TABELLE 3-2

3.3 AUFNAHME DATEIEN HERUNTERLADEN

1. Schritt: Klicken Sie auf <  > , um das in Abbildung 3-3-1 gezeigte Fenster aufzurufen

2. Schritt: Klicken Sie auf die Aufnahme dateien, die Sie herunterladen möchten, und legen Sie das Zielverzeichnis für den Download fest

3. Schritt: klicken Sie auf Herunterladen (Download)

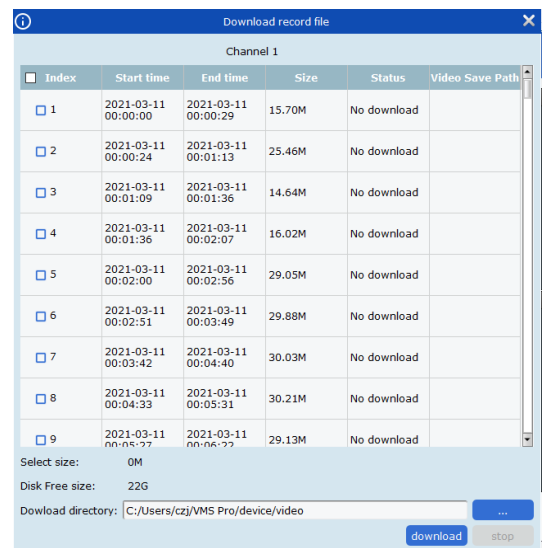


ABBILDUNG 3-3-1 HERUNTERLADEN VON AUFNAHME DATEIEN

3.4 FERNKONFIGURATION

Anklicken, um das unten gezeigte Fenster aufzurufen, das es Ihnen ermöglicht, die Parameter aus der Ferne zu konfigurieren.

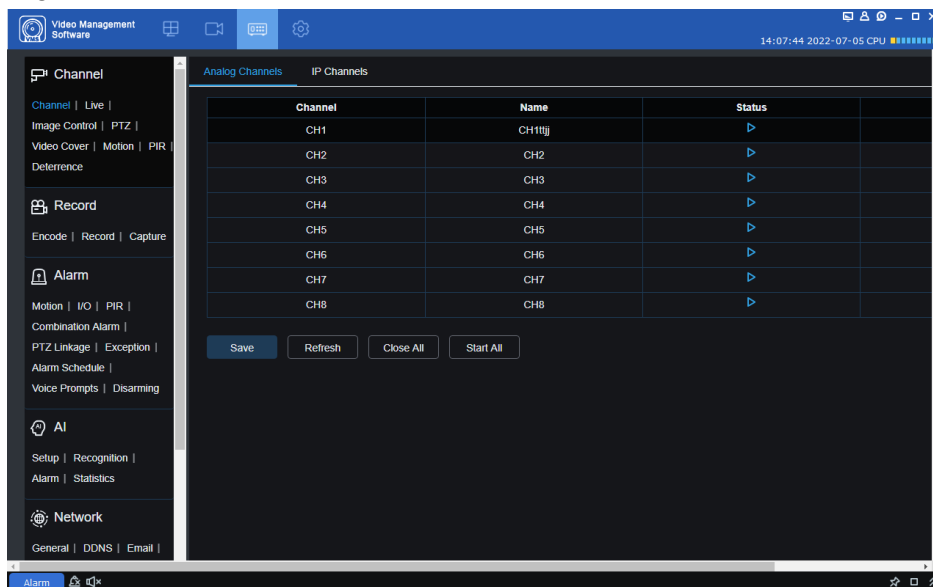


ABBILDUNG 3-4

3.5 SYSTEMKONFIGURATION

Anklicken, um das Fenster für die Systemkonfiguration aufzurufen. Eine detaillierte Beschreibung aller Schritte finden Sie im Kapitel 19 - Systemkonfiguration.


KAPITEL 4 - GERÄTEVERWALTUNG

eneo INSight ist in der Lage, einen schnelle Abfrage Ihres Netzwerks nach relevanten Geräten vorzunehmen, woraufhin gefundene Geräte einzeln oder in Gruppen hinzugefügt werden können. Alternativ können Sie Geräte anhand der Eingabe per Hand der erforderlichen Daten hinzufügen.


4.1 GERÄTE HINZUFÜGEN

Es gibt mehrere Wege, um in eneo INSight Geräte hinzuzufügen. Bitte wählen Sie je nach Anzahl der Geräte und Netzwerksegmente die passende Methode für das Hinzufügen von Geräten.

- Wenn Sie Geräte gruppenweise hinzufügen möchten und sich die Geräte im selben Netzwerksegment befinden oder wenn Sie lediglich wissen, in welchem Netzwerksegment sich ein Gerät befindet, Ihnen die IP-Adresse des Geräts aber unbekannt ist, dann empfehlen wir das manuelle Hinzufügen von Geräten anhand der Suchfunktion.

1. Schritt: Klicken Sie auf , um zur Startseite zu wechseln und klicken Sie dann auf Geräteverwaltung, wie in Abbildung 4-1-1 gezeigt.

2. Schritt: Klicken Sie auf Automatische Suche (Auto Search), um das Fenster für die automatische Suche aufzurufen.

3. Schritt: Wählen Sie das Gerät/die Geräte aus, das/die Sie hinzufügen möchten und klicken Sie auf Hinzufügen (Add) oder auf das Symbol .

4. Schritt: Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort an und klicken Sie auf Hinzufügen (Add)

Hinweis: Standardmäßig wird für die Geräte für die Anmeldung der Webport 80 gewählt.

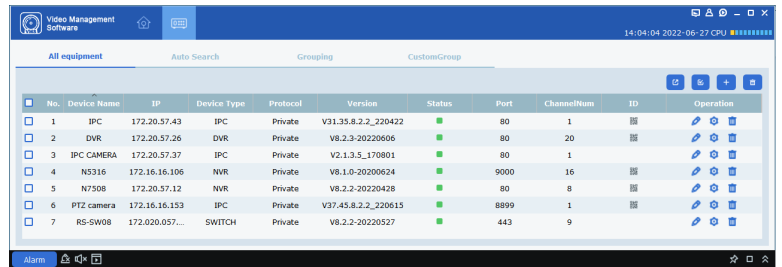


ABBILDUNG 4-1-1 SCHNITTSTELLE ZUR GERÄTEVERWALTUNG

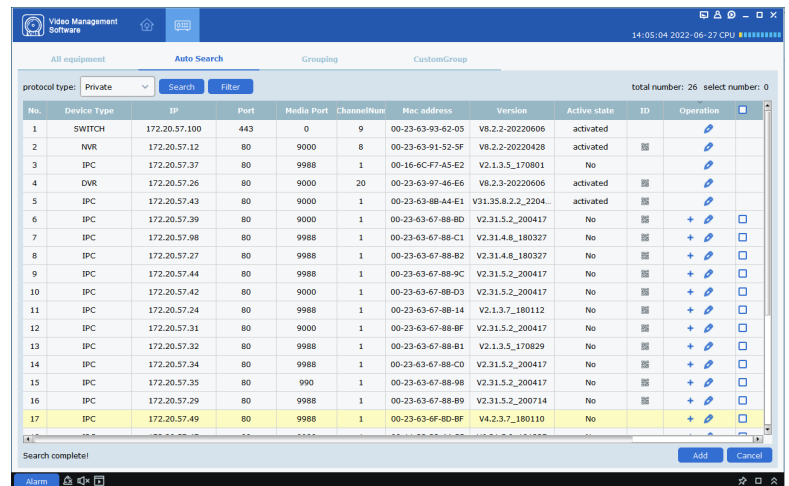


ABBILDUNG 4-1-2 AUTOMATISCHE SUCHE

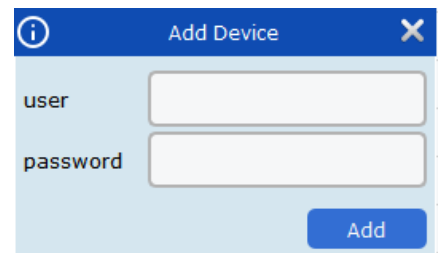


ABBILDUNG 4-1-3

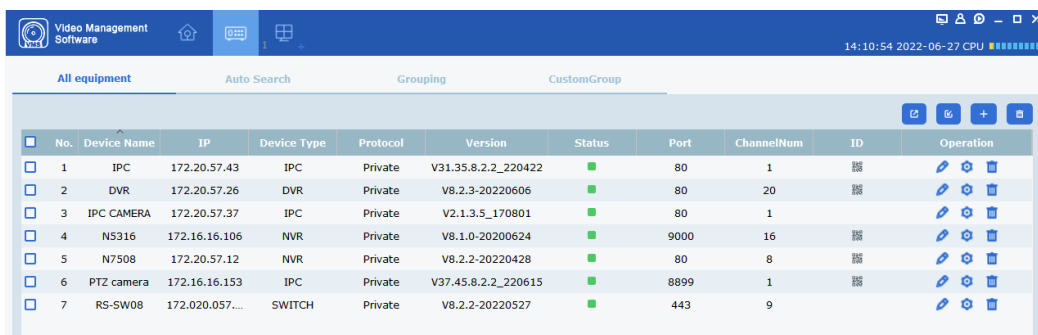


ABBILDUNG 4-1-4 GERÄTELISTE









Symbol	Beschreibung
	Klicken Sie auf das Symbol, um das Fenster für die Geräteeinstellungen aufzurufen. Hier können Sie u. a. den Gerätenamen, die IP-Adresse, das Protokoll, den Port, den Benutzernamen und das Kennwort ändern
	Klicken Sie auf das Symbol, um das Fenster für die Fernkonfiguration aufzurufen. Hier finden Sie Kanal-, Aufnahme-, Netzwerk-, Alarm-, Speicher- und Systemeinstellungen usw.
	Klicken Sie auf das Symbol, um das Gerät zu entfernen.
 und 	Grün: steht für "erfolgreich verbunden" Rot: steht für "inaktiv" - Sie müssen das Kennwort angeben. Gelb: steht für falsche Anmeldedaten oder gesperrte Geräte Grau: steht für "Verbindung fehlgeschlagen"
 und 	Klicken Sie auf das Symbol, um Gerätedaten zu importieren oder exportieren. Einzelheiten dazu finden Sie unter Abschnitt 3 - Importieren von Geräten in diesem Kapitel.

TABELLE 4-1-1

Geräte manuell hinzufügen

Wenn Sie ein einzelnes Gerät hinzufügen möchten, dessen IP-Adresse oder Domain-Name Ihnen bekannt ist, dann empfiehlt es sich, dieses manuell hinzuzufügen.

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol  im Fenster der Geräteverwaltung, woraufhin das in Abbildung 4-1-5 dargestellte Fenster für das Hinzufügen von Geräten erscheinen wird.

2. Schritt: Einzelheiten zur Konfiguration entnehmen Sie bitte der nachstehenden Beschreibung der Parameter.

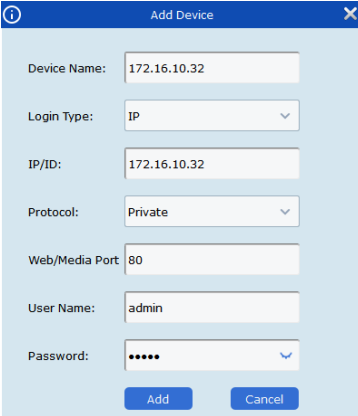


ABBILDUNG 4-1-5 GERÄT HINZUFÜGEN

Parameter	Beschreibung
Gerätename (Device Name)	Wählen Sie einen Gerätenamen aus, den Sie sich leicht merken können
Anmeldeart (Login Type)	Zur Auswahl zwischen IP/Domain-Name oder P2PID-Modus. IP/Domain-Name: geben Sie die IP-Adresse oder den Domain-Namen des Geräts an. P2PID : Geben Sie die P2PID des Geräts an.
IP/ID	Wenn Sie IP als Anmeldeart gewählt haben, müssen Sie hier die IP-Adresse oder den Domain-Namen angeben Wenn Sie P2PID als Anmeldeart gewählt haben, müssen Sie hier die P2PID eingeben.
Protokoll (Protocol)	Erlaubt die Auswahl des Protokolls (Privat oder andere)
Web-/Medien-Port (Web/Media Port)	Hier können Sie den Webport oder den Medienport angeben. Wenn Sie die Anmeldung über den Webport vornehmen, werden zusätzliche Funktionen unterstützt, unter anderem die Konfiguration der KI-Funktionen und KI-Szenarien usw.
Benutzername (User Name)	Benutzername für die Anmeldung des Geräts
Kennwort	Kennwort für die Anmeldung des Geräts

TABELLE 4-1-2 PARAMETER FÜR DAS HINZUFÜGEN VON

3. Schritt: Klicken Sie auf Hinzufügen (Add), um den Vorgang abzuschließen oder auf Abbrechen (Cancel), um das Fenster zum Hinzufügen von Geräten zu verlassen.

Nachdem Sie ein Gerät hinzugefügt haben, wird in eneo INsight für dieses Gerät die automatische Anmeldung aktiviert.

(2) Geräte über die Importfunktion hinzufügen

Wenn Sie viele Geräte hinzufügen müssen und diese sich nicht im selben Netzwerksegment befinden, empfiehlt es sich, eine Gerätedatendatei (.xml-Format) zu erstellen und die Geräte anhand der Importfunktion hinzuzufügen.


Hinweis: Sie können eine Gerätedatendatei anhand der Exportfunktion erstellen

1. Schritt: Klicken Sie auf , woraufhin ein Fenster eingeblendet wird

2. Schritt: Wählen Sie die lokal abgespeicherte Gerätedatendatei aus

3. Schritt: Klicken Sie auf Hinzufügen (Add), um die Gerätedaten zu importieren. Sobald das Importieren erfolgreich abgeschlossen ist, wird das in Abbildung 4-1-1 dargestellte Fenster erscheinen.

4.2 GERÄTEDATEN BEARBEITEN

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 4-2-1 dargestellte Fenster "Gerät bearbeiten" aufzurufen

2. Schritt: Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor und klicken Sie anschließend auf Bearbeiten (Modify), um die Parameter zu speichern.

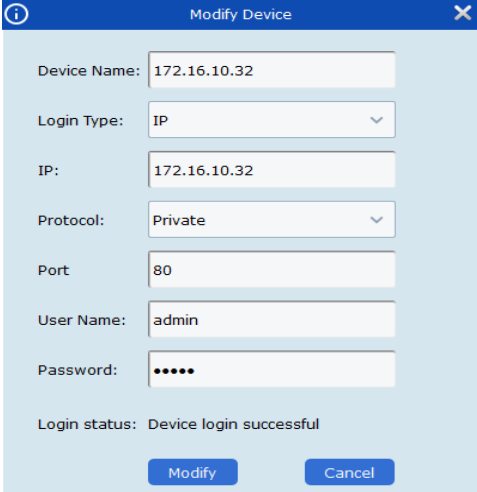


ABBILDUNG 4-2-1 GERÄT
BEARBEITEN

4.3 SUCHE NACH SEGMENT

Hiermit können Sie ein Netzwerksegment konfigurieren, um dann nach allen Geräten in diesem Netzwerksegment zu suchen.

1. Schritt: Klicken Sie auf die Option Automatische Suche (Auto Search), um das in Abbildung 4-1-2 gezeigte Fenster aufzurufen.

2. Schritt: Klicken Sie auf Filtern (Filter), um das Fenster für die Suche nach Segment aufzurufen.

3. Schritt: Geben Sie das Startsegment und das Endsegment an und klicken Sie auf Suchen (Search). Jetzt werden die Suchergebnisse erscheinen, wie in Abbildung 4-3-2 gezeigt.

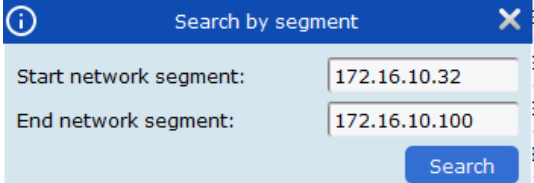
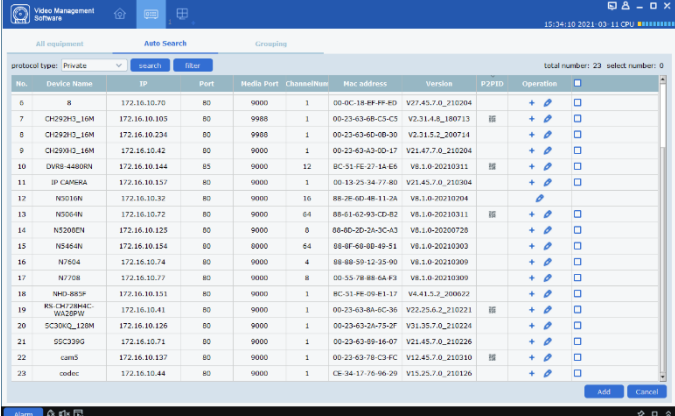


ABBILDUNG 4-3-1 SUCHE NACH SEGMENT



No.	Device Name	IP	Port	Media Port	Channelnum	Mac address	Version	P2PFD	Operation
6	8	172.16.10.70	80	9000	1	00-0C-18-8F-F9-8D	V27.45.7.0_210204		+ []
7	CH292H2_16M	172.16.10.105	80	9988	1	00-23-63-68-C5-C3	V2.31.4.8_180713		+ []
8	CH292H2_16M	172.16.10.234	80	9988	1	00-23-63-68-C5-C3	V2.31.5.2_200714		+ []
9	CH292H2_16M	172.16.10.142	80	9000	1	00-23-63-68-C5-C3	V21.47.7.0_210204		+ []
10	DVR8-4480RN	172.16.10.144	85	9000	12	BC-51-FE-27-1A-E6	V8.1.0-20210311		+ []
11	IP-CAMERA	172.16.10.157	80	9000	1	00-19-25-34-77-80	V21.45.7.0_210204		+ []
12	N5064N	172.16.10.32	80	9000	16	88-26-6D-48-11-2A	V8.1.0-20210204		+ []
13	N5064N	172.16.10.32	80	9000	64	88-61-62-93-CD-82	V8.1.0-20210311		+ []
14	N5208EN	172.16.10.125	80	9000	0	06-8C-2D-2A-3C-A3	V8.1.0-20200728		+ []
15	N5464N	172.16.10.154	80	9000	64	88-6F-68-88-49-51	V8.1.0-20210303		+ []
16	N7504	172.16.10.74	80	9000	4	88-88-59-12-35-90	V8.1.0-20210309		+ []
17	N7508	172.16.10.77	80	9000	8	00-55-78-88-6A-F3	V8.1.0-20210309		+ []
18	N80-883P	172.16.10.131	80	9000	1	8C-31-F8-09-F1-17	V4.41.5.2_200622		+ []
19	KX-CM728MAC-VIS20FW	172.16.10.41	80	9000	1	00-23-63-68-C5-C3	V22.25.6.2_210221		+ []
20	SC30KQ_128M	172.16.10.126	80	9000	1	00-23-63-2A-75-2F	V31.25.7.0_210224		+ []
21	SSC309G	172.16.10.71	80	9000	1	00-23-63-68-C5-C3	V21.45.7.0_210226		+ []
22	cam5	172.16.10.137	80	9000	1	00-23-63-78-C3-FC	V12.45.7.0_210310		+ []
23	codec	172.16.10.44	80	9000	1	CB-34-17-75-96-29	V15.25.7.0_210126		+ []

ABBILDUNG 4-3-2 SUCHERGEBNISSE

4.4 SUCHE NACH PROTOKOLL

Erlaubt die Auswahl verschiedener Protokolle, um nach Geräten zu suchen, die das gewählte Protokoll verwenden.

1. Schritt: Klicken Sie auf die Option Automatische Suche (Auto Search), um das in Abbildung 4-4-1 gezeigte Fenster aufzurufen.

2. Schritt: Wählen Sie ein Protokoll aus der Dropdown-Liste Protokolltyp (Protocol Type) aus und klicken Sie auf Suchen (Search)

Jetzt werden die Suchergebnisse erscheinen, wie in Abbildung 4-4-2 gezeigt.

1. Schritt: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus und klicken Sie auf Hinzufügen (Add)

No.	Device Type	IP	Port	Media Port	ChannelNum	Mac address	Version	Active state	ID	Operation
1	SWITCH	172.20.57.100	443	0	9	00-23-63-93-62-05	V8.2.2-20220707	activated		
2	NVR	172.20.57.58	80	9000	8	00-23-63-94-A8-9C	V8.2.3-20220719	activated		
3	IPC	172.20.57.36	80	9000	1	00-23-63-92-14-61	V31.35.8.2.2_2206	activated		
4	IPC	172.20.57.23	80	9000	1	00-23-63-94-06-BF	V35.45.7.1_220126	No		
5	IPC	172.20.57.41	80	9000	1	00-23-63-78-AA-06	V4.33.5.2_200605	No		
6	IPC	172.20.57.47	80	9988	1	00-11-22-33-44-55	V6.21.5.0_181227	No		
7	IPC	172.20.57.45	80	9000	1	00-23-63-A3-83-69	V4.13.5.2_200301	No		
8	IPC	172.20.57.37	80	9988	1	00-16-6C-F7-A5-E2	V2.1.3.5_170801	No		
9	DWR	172.20.57.26	80	9000	20	00-23-63-97-46-E6	V8.2.3-20220708	activated		
10	IPC	172.20.57.43	80	9000	1	00-23-63-8B-A4-E1	V31.35.8.2.2_2206	activated		
11	IPC	172.20.57.29	80	9988	1	00-23-63-67-88-89	V2.31.5.2_200714	No		
12	IPC	172.20.57.35	80	990	1	00-23-63-67-88-89	V2.31.5.2_200417	No		
13	IPC	172.20.57.42	80	9000	1	00-23-63-67-88-D3	V2.31.5.2_200417	No		
14	IPC	172.20.57.39	80	9000	1	00-23-63-67-88-BD	V2.31.5.2_200417	No		
15	IPC	172.20.57.98	80	9988	1	00-23-63-67-88-C1	V2.31.4.8_180327	No		
16	IPC	172.20.57.31	80	9000	1	00-23-63-67-88-BF	V2.31.5.2_200417	No		
17	IPC	172.20.57.24	80	9988	1	00-23-63-67-8B-14	V2.1.3.7_180112	No		

ABBILDUNG 4-4-1 FENSTER DER AUTOMATISCHEN SUCHE

No.	Device Type	IP	Port	Media Port	ChannelNum	Mac address	Version	Active state	ID	Operation
1	IPC	172.20.57.41	80	0	1	00-23-63-78-AA-06		No		
2	IPC	172.20.57.36	80	0	1	00-23-63-92-14-61		No		
3	IPC	172.20.57.43	80	0	1	00-23-63-8B-A4-E1		No		
4	IPC	172.20.57.45	80	0	1	00-23-63-A3-83-69		No		
5	CH292H3-16M	172.20.57.37	80	0	1	00-16-6C-F7-A5-E2		No		
6	IPC	172.20.57.23	80	0	1	00-23-63-94-06-BF		No		
7	IPC	172.20.57.47	80	0	1	00-11-22-33-44-55		No		
8	HIKVISION%20DS-2CD3725-13	172.20.57.48	80	0	1	10-12-FB-40-EB-86		No		
9	4K-HV08	172.20.57.26	80	0	1	3C-B9-06-B7-B7-7B		No		
10	IPC	172.20.57.39	80	0	1	00-23-63-67-88-BD		No		
11	IPC	172.20.57.40	80	0	1	00-16-6C-FA-CF-75		No		
12	IPC	172.20.57.25	80	0	1	00-23-63-92-61-F1		No		
13	IPC	172.20.57.27	80	0	1	00-23-63-67-88-B2		No		
14	IPC	172.20.57.28	80	0	1	00-16-6D-F7-A6-24		No		
15	IPC	172.20.57.24	80	0	1	00-23-63-67-8B-14		No		
16	IPC	172.20.57.35	80	0	1	00-23-63-67-88-98		No		
17	IPC	172.20.57.33	80	0	1	00-16-6C-F7-A5-50		No		
18	IPC	172.20.57.31	80	0	1	00-23-63-67-88-BF		No		

ABBILDUNG 4-4-2 SUCHERGEBNISSE

4.5 GERÄT(E) ENTFERNEN

Erlaubt das Entfernen eines einzelnen Geräts oder mehrerer Geräte gleichzeitig

1. Ein Gerät entfernen


1. Schritt: Wählen Sie das Gerät in der Liste aus, das Sie entfernen möchten

2. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol <  > rechts, um das unten gezeigte Fenster aufzurufen

3. Schritt: Klicken Sie auf Ja (Yes), um das Gerät zu entfernen, oder auf Nein (No), um den Vorgang abzubrechen

2. Entfernen mehrerer Geräte gleichzeitig

1. Schritt: Wählen Sie im Fenster für die Geräteverwaltung die Geräte aus, die Sie entfernen möchten.

2. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol <  > in der oberen rechten Ecke, um das in Abbildung 4-5-1 gezeigte Fenster aufzurufen

3. Schritt: Klicken Sie auf Ja (Yes), um die Geräte zu entfernen, oder auf Nein (No), um den Vorgang abzubrechen

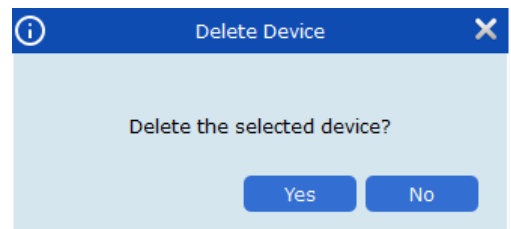



ABBILDUNG 4-5-1 GERÄTE LÖSCHEN

KAPITEL 5 - HAUPTANSICHT

Sobald Sie Geräte zu der Plattform hinzugefügt haben, können Sie die Videoübertragung in Echtzeit betrachten

5.1 HAUPTANSICHT

Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 5-1-1 gezeigte Fenster zu öffnen

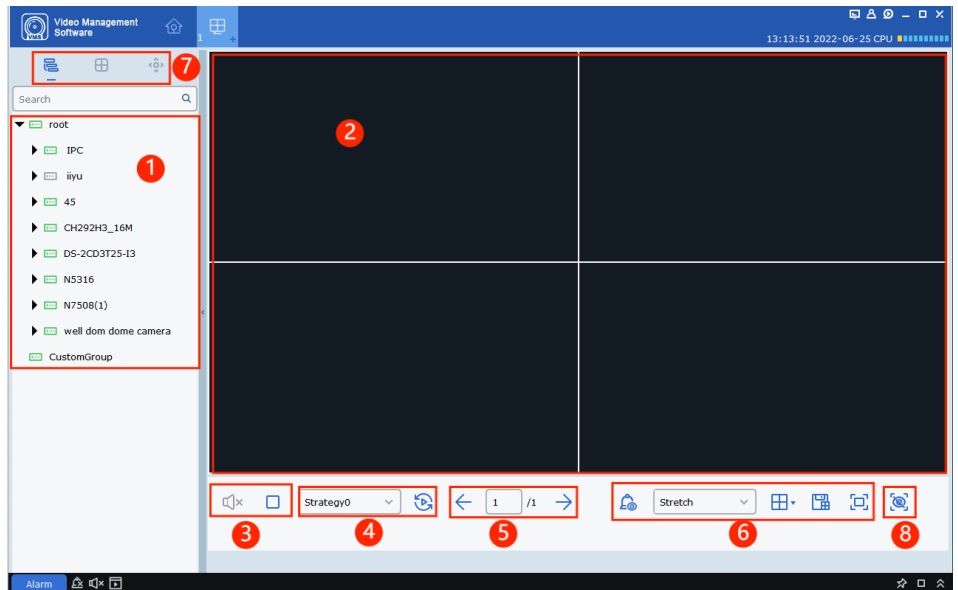


ABBILDUNG 5-1-1 HAUPTANSICHT










Nr.	Name	Beschreibung
1	Gerätebaumansicht	Doppelklicken Sie auf ein Gerät/mehrere Geräte, um dieses/diese aufzuklappen, ziehen Sie das/die Gerät(e) oder Kanal/Kanäle in den Vorschaubereich, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Gerät/mehrere Geräte, um Zugriff auf mehrere Optionen zu erhalten (Auswahl zwischen Main-/Substream, Alle Kanäle öffnen/schließen, Fernwiedergabe öffnen und manueller Alarm sowie Synchronisierung des Kanalnamens).
2	Vorschaubereich	Es werden mehrfach geteilte Fenster unterstützt und in diesem Bereich können Sie Screenshots machen, Aufnahmen steuern, Kommunizieren, digitalen Zoom anwenden, Wiedergabe steuern usw.
3	Lautstärkesteuerleiste	 : Zum Aktivieren/Deaktivieren des Tons und/oder zur Regelung der Lautstärke  : Vorschau anhalten.
4	Rundfahrtbereich (Cruise)	Wenn eine Rundfahrtstrategie vorhanden ist, können Sie anhand dieser Dropdown-Liste die gewünschte Strategie auswählen und die Rundfahrt starten.
5	Seite wechseln	Erlaubt das Umschalten zwischen verschiedenen Vorschauseiten
6	Split-Modus	 : Symbol zum Zurücksetzen der Alarm- und Aufnahmebenachrichtigungen.
		Stretch  : Stellt das Seitenverhältnis der Anzeige ein
		 : Umschalten auf Vollbildmodus
		 : Zwischen unterschiedlichen Fenstereinteilungen umschalten
7	Umschalten zwischen Funktionsmodulen	 : Öffnet das Modul der Ansichtskarten  : Öffnet die PTZ-Steuerung
8	KI-Alarmbenachrichtigungen	 : Klicken Sie auf das Symbol, um die KI-Alarmbenachrichtigungen rechts ein- oder auszublenden.

TABELLE 5-1 VORSCHAUFENSTER

5.2 LIVE-ANSICHT

Im Modul der Live-Ansicht können Sie das Live-Bild der hinzugefügten Kameras betrachten und es stehen Ihnen einige wichtige Funktionen zur Verfügung, darunter lokale Aufzeichnung, Erfassung von Bildern, Kommunizieren, PTZ-Steuerung, digitaler Zoom usw.

(1) Live-Ansicht starten



Sie können anhand der folgenden Schritte eine Live-Ansicht starten


- Doppelklicken Sie auf das Gerät im Gerätebaum, für das Sie eine Vorschau starten möchten
- Ziehen Sie das Gerät, für das Sie eine Vorschau starten möchten, in den Vorschaubereich
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Gruppe von Geräten im Gerätebaum und wählen Sie die Option Alle Kanäle öffnen (Open all CH), um alle Kanäle zu öffnen


(2) Vorschau-Modus


- Manuelle Aufnahme



Aufnehmen des Wiedergabebereichs:

Schnappschüsse: Klicken Sie im gewünschten Fenster auf das Symbol  oder klicken Sie auf die rechte Maustaste und wählen Sie die Option  Capture>, um einen Schnappschuss zu erstellen.







Digitaler Zoom: Klicken Sie auf das Symbol , um den Bereich heranzuzoomen

Aufnahme: Klicken Sie auf , um in einem Fenster die Aufzeichnung zu starten, für das die Aufzeichnung aktiviert wurde.

Wiedergabe stoppen: Klicken Sie auf das Symbol , um die Wiedergabe zu stoppen

Fisheye-Modus: Klicken Sie auf das Symbol  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option  Fisheye>, um den Fisheye-Modus zu starten (nur für Kameras, die Fisheye-Funktion haben)

Vollbildmodus: Klicken Sie auf das Symbol  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option  Fullscreen>, um in den Vollbildmodus zu wechseln

Nr.	Aufgabe	Beschreibung	Bedienung
1	Manuelle Aufnahme	Manuelle Aufnahme starten, die lokal gespeichert wird	Klicken Sie auf  , um in einem Fenster die Aufzeichnung zu starten, für das die Aufzeichnung aktiviert wurde. Oder klicken Sie mit der rechten Maustaste in ein Fenster, für das die Aufzeichnung aktiviert wurde und wählen Sie die Option  Start record >, um die Aufnahme zu starten. Ein weiterer Mausklick stoppt die Aufzeichnung. Hinweis: Sie können den Speicherort für die Aufnahmen im Modul für die Systemkonfiguration einstellen.
2	Schnappschüsse	Manuelles Erfassen von Schnappschüssen	Klicken Sie im gewünschten Fenster auf das Symbol  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option  Capture >, um einen Schnappschuss zu erstellen. Hinweis: Sie können den Speicherort für die Schnappschüsse im Modul für die Systemkonfiguration einstellen.
3	Sprechen	Sie können über das Gerät, auf das Sie gerade zugreifen, per Sprache kommunizieren.	Klicken Sie auf das Symbol  oder mit der rechten Maustaste und wählen Sie die entsprechende Funktion, um die Sprachfunktion zu aktivieren. Wenn Sie fertig sind, beenden Sie die Kommunikation mit einem weiteren Mausklick. Hinweis: Die Kommunikation zwischen Client und Gerät muss erlaubt werden.
4	Digitaler Zoom	Das Video im gewählten Bereich vergrößern	Klicken Sie auf das Symbol  , um den Bereich heranzuzoomen. Klicken Sie erneut, um den digitalen Zoom zu deaktivieren.


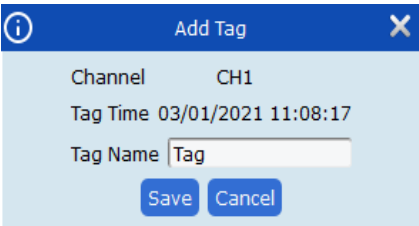



















5	Tag (Marke)	Zeitmarke (Tag) hinzufügen	<p>Eine Zeitmarke (Tag) erstellen Klicken Sie auf das Symbol , um das unten gezeigte Fenster zu öffnen:</p>  <p>Passen Sie den Namen des Tags an und klicken Sie auf Speichern (Save) Im Wiedergabe-/Aufnahmemodul können Sie die Wiedergabe von diesem Tag aus starten.</p>
6	Schnellwiedergabe	Schnellwiedergabe der vorangehenden 10 Minuten vor der aktuellen Ansicht	<p>Klicken Sie auf das Symbol , um die Schnellwiedergabe zu aktivieren. Klicken Sie auf , um die Wiedergabe anzuhalten. Klicken Sie auf , um den Ton zu deaktivieren. Klicken Sie auf , um die Wiedergabe zu verlassen und in den Vorschaumodus zurückzukehren. Ziehen Sie an der Zeitleiste, um die Wiedergabeposition zu verändern.</p> 
7	Vorschau beenden	/	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Option  Stop preview >, um die Vorschau zu beenden
8	Alle Kanäle anhalten	/	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Gruppe von Geräten und wählen Sie die Option  Open all ch >, um alle Kanäle anzuhalten.
9	Vollbild-Modus	Ein Fenster auswählen, das im Vollbildmodus angezeigt werden soll.	Doppelklicken Sie auf das Fenster, um in den Vollbildmodus zu wechseln. Oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Option  Fullscreen >, um in den Vollbildmodus zu wechseln.
10	Seitenverhältnis der Fenster	Anpassen des Seitenverhältnisses der Fenster.	Klicken Sie auf die Dropdown-Liste  Stretch >, um das Seitenverhältnis der Fenster anzupassen.
11	Geteilter Anzeigemodus	Auswahl des geteilten Anzeigemodus	Klicken Sie auf das Symbol  in der unteren rechten Ecke, um die Art der Einteilung des Bildschirms auszuwählen.
12	Bildeinstellung	Zur Farbeinstellung des Videobilds und zum Ändern der Bezeichnung. Die Parameter des Videobilds können hiermit nicht verändert werden.	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Vorschauenfenster und wählen Sie die Option  Video setting >. Es erscheint ein Dialogfenster für die Videoeinstellungen. Klicken Sie auf  Color > zur Einstellung der Farben und auf  Name > zur Änderung der Bezeichnung.
13	Fisheye-Anzeigemodus	Nur für Kameras mit Fisheye-Objektiv	Stellen Sie den Modus  Fisheye > nach Bedarf ein. Details dazu entnehmen Sie bitte Kapitel 9.1 - Fisheye-Modus in der Live-Ansicht.
14	Fisheye-Installationsart	Diese Option gilt nur für Fisheye-Kameras. Sie können zwischen Deckenmontage () , Wandmontage () und Bodenmontage () wählen.	Stellen Sie den Modus  Fisheye > nach Bedarf ein. Details dazu entnehmen Sie bitte Kapitel 16 - Fisheye-Ansicht .
15	Stream-Umschaltung	Zwischen drei verschiedenen Streams auswählen: Mainstream, Sub-Stream und mobiler Stream.	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Kanal und wählen Sie den gewünschten Stream.
16	Stream für alle Geräte umschalten	Zwischen drei verschiedenen Streams auswählen: Mainstream, Sub-Stream und mobiler Stream.	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Gruppe von Kanälen und wählen Sie den gewünschten Stream aus, um den Stream für alle Kanäle zu wechseln.

TABELLE 5-2 BEDIENUNG DER LIVE-ANSICHT

(3) Modus der geteilten Ansicht auswählen

Klicken Sie auf das Symbol , um den Modus der geteilten Anzeige nach Bedarf anzupassen. Details dazu entnehmen Sie bitte der Abbildung 5-1-2.

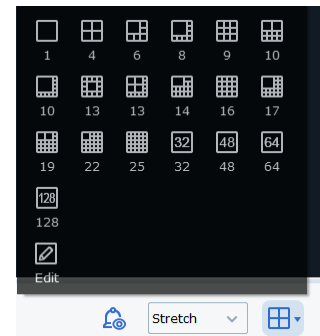



ABBILDUNG 5-2-1

GETEILTER ANZEIGEMODUS

5.3 ANSICHTSREGISTERKARTEN

Bei der Verwendung mehrerer Kanäle ist es oft wünschenswert, Gruppen bestimmter Kanäle gleichzeitig zu überwachen, was durch das Erstellen von Ansichtskarten erleichtert wird


Klicken Sie auf , um in das in Abbildung 5-3-1 gezeigte Fenster zu wechseln.

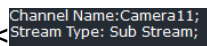
1. Gruppe hinzufügen:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Root-Gruppe und wählen Sie die Option Neue Gruppe (New Group), um eine Gruppe hinzuzufügen. Geben Sie einen Namen für die Gruppe an und klicken Sie auf OK

2. Ansicht hinzufügen

1. Schritt: Klicken Sie auf die hinzugefügten Kanäle und wählen Sie die Option Neue Ansichtskarte (New View Tab), woraufhin das in Abbildung 5-3-3 gezeigte Fenster erscheint.

2. Schritt: Klicken Sie auf  in der oberen rechten Ecke, um den geteilten Anzeigemodus auszuwählen.

3. Schritt: Ziehen Sie den/die Kanal/Kanäle in den Vorschaubereich. Wenn das Symbol  erscheint, bedeutet dies, dass die Zuordnung

erfolgreich war. Sie können dann mit einem rechten Mausklick auf die folgenden Optionen im Kontextmenü zugreifen:

Zuordnung aufheben (Unbind): Die Zuordnung aufheben

Alle Zuordnungen aufheben (Unbind all): Alle Zuordnungen aufheben

Mainstream (Set Main Stream): Schaltet auf Main-Stream um

Sub-Stream (Set Sub Stream): Schaltet auf Sub-Stream um

Mobiler Stream (Set Mobile Stream): Schaltet auf mobilen Stream um

4. Schritt: Positionieren Sie den Cursor in das Eingabefeld Aufgabenname (Task Name), geben Sie einen Namen ein und klicken Sie auf Speichern (Save).

3. Eine Ansichtskarte verändern oder löschen

Wählen Sie eine Ansichtskarte aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf. Wählen Sie dann Bearbeiten (Alter), um die Zuordnung zu bearbeiten oder Löschen (Delete), um die Registerkarte zu löschen

Sie können weitere Ansichtskarten erstellen, um dann anhand eines Doppelklicks auf die gewünschte Registerkarte schnell und bequem von einer Ansicht zu einer anderen zu wechseln.

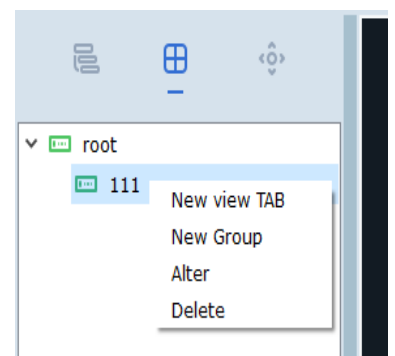


ABBILDUNG 5-3-1

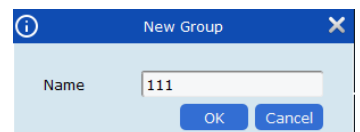


ABBILDUNG 5-3-2 NEUE GRUPPE

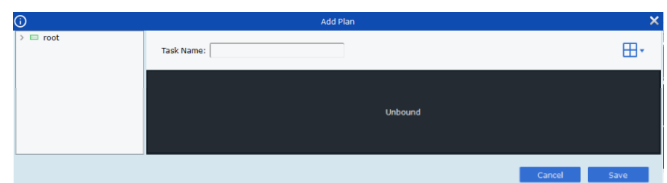











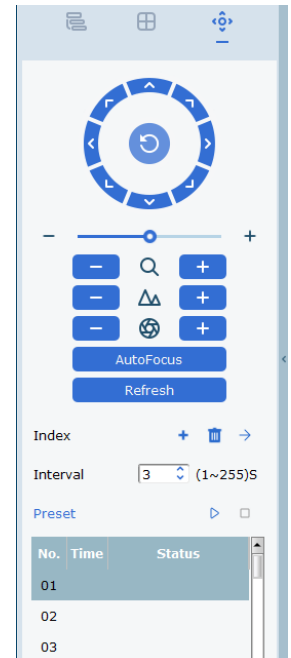
ABBILDUNG 5-3-3 ANSICHTSREGISTERKARTE HINZUFÜGEN

5.4 PTZ-STEUERUNG

1. PTZ-Fenster

Klicken Sie im Vorschaumodus auf , um das Fenster für die PTZ-Steuerung aufzurufen. Die in der PTZ-Steuerung verfügbaren Funktionen können je nach verwendetem Gerät variieren.


Nr.	Name	Beschreibung
1	PTZ-Bedienung 	Wählen Sie einen PTZ-Kanal aus Klicken Sie auf eine Richtungstaste, um den Kamerawinkel anzupassen Klicken Sie auf  , um den automatischen Scan zu aktivieren. Ein erneuter Mausklick deaktiviert die Funktion.
2	Steuerung von Zoom, Fokus und Blende	 + Stellen Sie die Geschwindigkeit für Zoom/Fokus ein  Passen Sie die Parameter für Zoom, Fokus und Blende Ihren Bedürfnissen an.
3	Autofokus	Klicken Sie auf Autofokus (Auto Focus), um die automatische Fokussierung zu aktivieren. Klicken Sie auf Aktualisieren (Refresh), um die Parameter zu aktualisieren. Klicken Sie auf Zurücksetzen (Default), um zu den Standardwerten zurückzukehren.
4	Rundfahrt	 , Klicken Sie auf das "+"-Symbol, um eine voreingestellte Position hinzuzufügen, auf das Symbol der Mülltonne, um eine Position zu entfernen, oder auf den Pfeil, um zu dieser voreingestellten Position zu wechseln Interval <input type="text" value="3"/> (1~255)S : Zur Einstellung des Intervalls  : Klicken Sie auf  , um die Rundfahrt zu starten und auf  , um sie zu stoppen. Hinweis: Sie können bis zu 255 voreingestellte Positionen festlegen.



**ABBILDUNG 5-4-1 PTZ-
STEUERUNG**

TABELLE 5-4

5.5 KI-ALARMBENACHRICHTIGUNGEN

Klicken Sie auf das Symbol , um die Alarmbenachrichtigungen einzublenden. Sie können dann die KI-Alarmbenachrichtigungen auf der rechten Seite des Bildschirms einsehen und bestätigen.

Wenn rechts eine Alarmbenachrichtigung erscheint, wählen Sie sie aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste, um das Kontextmenü mit folgenden Optionen aufzurufen:

Wiedergabe (Playback): wechselt in den Wiedergabemodus, wobei die Wiedergabe der Aufzeichnung kurz vor dem Alarmereignis beginnt und kurz danach endet

Details (Detail Information): öffnet das Dialogfeld mit detaillierten Informationen zu dem Alarmereignis

Gerät (Snapped Device): Zeigt an, welches Gerät dieses Bild geschossen hat

Kanal (Snapped Channel): Zeigt an, von welchem Kanal dieses Bild stammt

Startzeit (Start Time): Zeigt die Startzeit der Aufzeichnung an

Endzeit (End Time): Zeigt die Endzeit der Aufzeichnung an

Typ (Type): Zeigt die Art des Alarms an

Wenn es sich um einen Alarm der Gesichtserkennung handelt, wird zusätzlich Folgendes angezeigt:

Keine Übereinstimmung (Unmatched): Wenn kein bekanntes Gesicht erkannt wurde. Es gibt dann eine zusätzliche Option im Kontextmenü zum Hinzufügen des Gesichts zu der Datenbank.

Wenn eine Übereinstimmung mit einem Gesicht aus der Datenbank gefunden wird, dann erscheint das Fenster für den Vergleich, wie in Abbildung 5-5-3 gezeigt

Mit einem rechten Mausklick können Sie die Option Bearbeiten (Edit) auswählen, um die Daten zu dem Gesicht in der Datenbank zu bearbeiten.

Sie können auch per rechtem Mausklick ein Fenster mit detaillierten Informationen (Abbildung 5-5-4) aufrufen

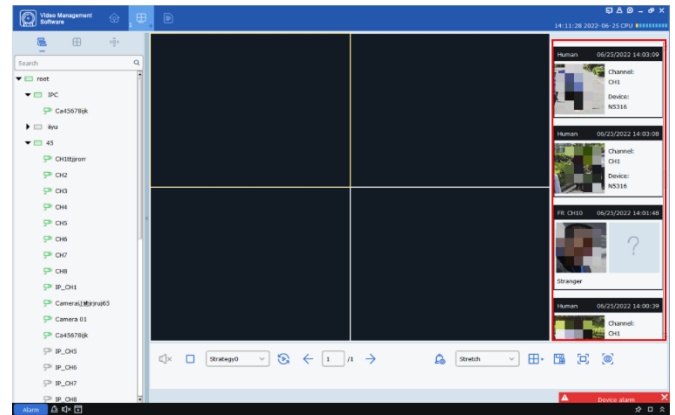


ABBILDUNG 5-5-1 ALARMBENACHRICHTIGUNGEN

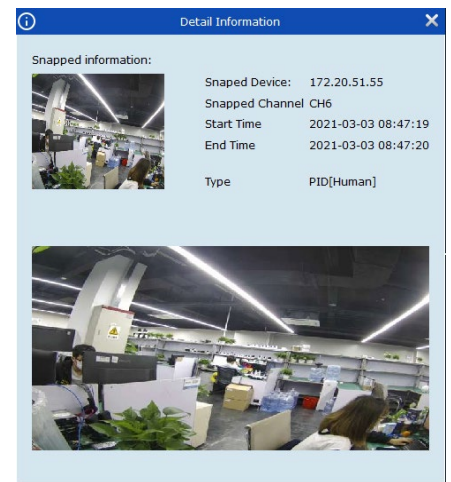


ABBILDUNG 5-5-2

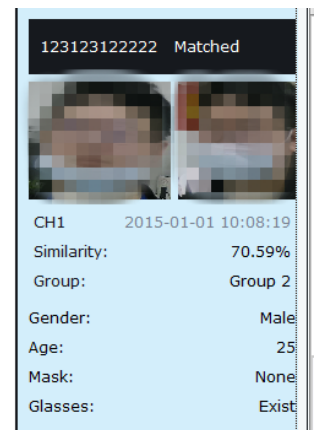


ABBILDUNG 5-5-3
GESICHTSERKENNUNG

Gender	Female
Age	23
Glasses	Exist
Mask	Exist
Expression	Expressionless

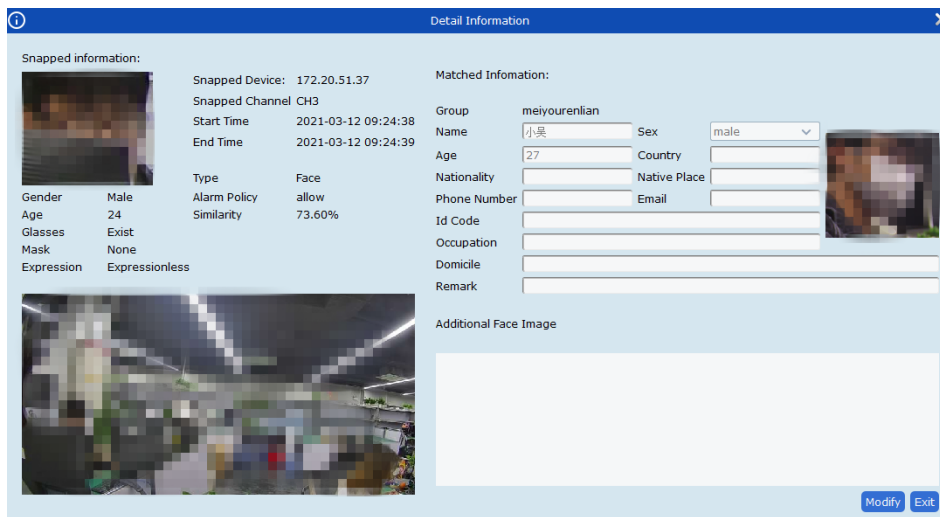


ABBILDUNG 5-5-4 DETAILLIERTE INFORMATIONEN

KAPITEL 6 - KONFIGURATION DER RUNDFAHRT

Mit dieser Funktion können Sie den Rundfahrtsplan konfigurieren und eine Vorschau der Rundfahrt aufrufen.

6.1 KONFIGURATION EINER RUNDFAHRTSTRATEGIE

1. Schritt: Doppelklicken Sie auf Rundfahreinstellungen (Cruise Setting) auf der Startseite, um das in Abbildung 6-1-1 gezeigte Fenster aufzurufen

Markieren Sie die Option `< Strategy0 >` und klicken Sie auf das Symbol `< [Pencil] >`, um den Namen der Rundfahrt zu bearbeiten

1. Schritt: Rundfahrt konfigurieren

- Klicken Sie auf `< + >`, um das in Abbildung 6-1-2 gezeigte Fenster zum Hinzufügen von Aufgaben zu öffnen

Geben Sie den Aufgabennamen (Task Name) und die Aufgabendauer (Task Time) an und legen Sie fest, welche Kanäle in den Fenstern der Rundfahrtaufgabe erscheinen sollen

- Ziehen Sie dafür den Kanal/die Kanäle wie in Abbildung 6-1-3 gezeigt in das Fenster der Rundfahrtaufgabe
 - Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Einstellungen abzuschließen. Sie haben nun die Konfiguration der Rundfahrtaufgabe abgeschlossen und Sie werden zu dem in Abbildung 6-1-4 gezeigten Fenster zurückkehren.

6.2 RUNDFAHRT STARTEN

1. Schritt: Wählen Sie Hauptansicht (Main View) auf der Startseite aus, um in den Vorschaumodus zu wechseln.

2. Schritt: Wählen Sie eine Rundfahrtstrategie aus

3. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol `< [Play] >`, um die Rundfahrt zu starten.

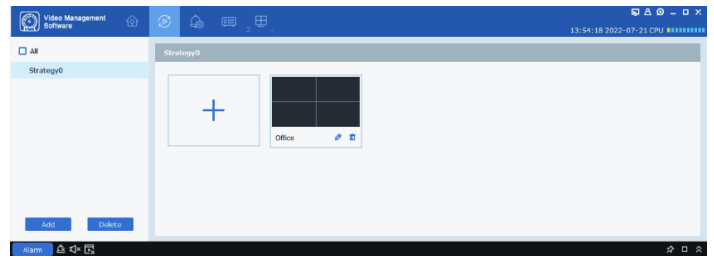


ABBILDUNG 6-1-1 RUNDFAHRTSTRATEGIE

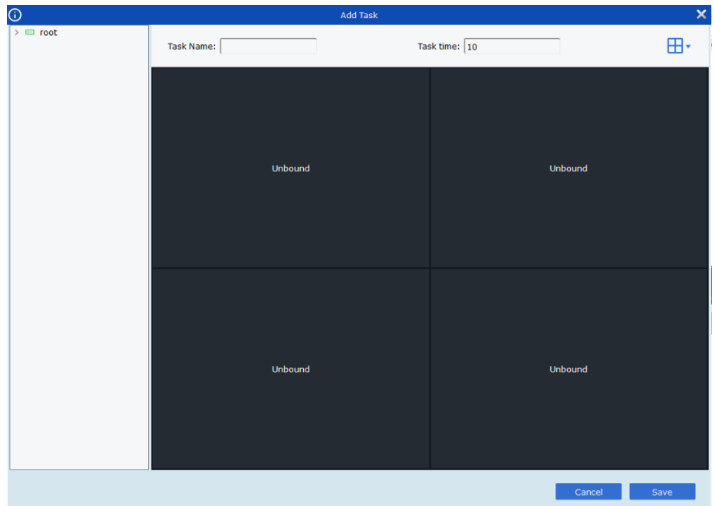


ABBILDUNG 6-1-2 RUNDFAHRTAUFGABEN HINZUFÜGEN

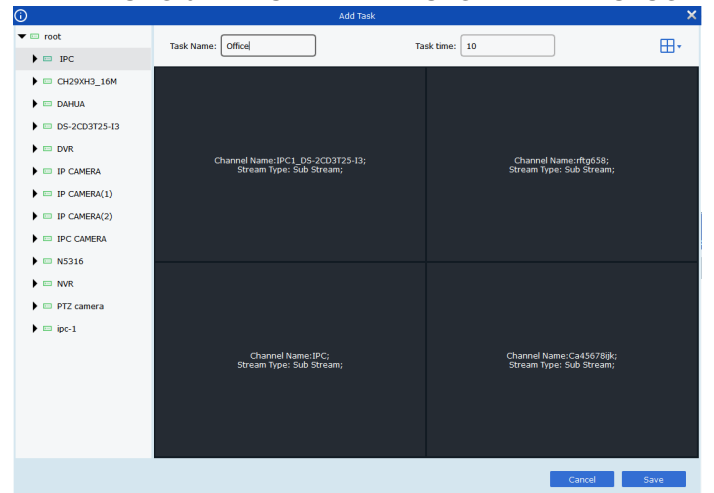


ABBILDUNG 6-1-3 ZUORDNUNG VON KANÄLEN

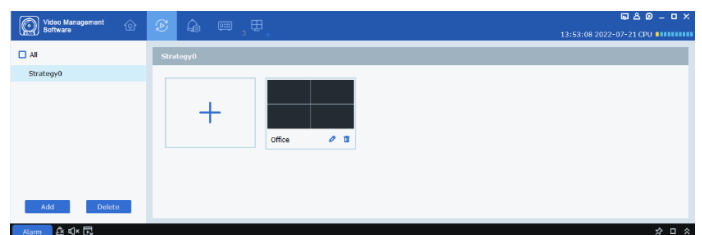


ABBILDUNG 6-1-4 RUNDFAHRT-EINSTELLUNGEN

























KAPITEL 7 - FERNWIEDERGABE

7.1 FENSTER FÜR DIE FERNWIEDERGABE

Im Fernwiedergabemodus stehen Ihnen die Funktionen der Aufzeichnung, der Wiedergabe und des Exports von Videoaufzeichnungen zur Verfügung.

1. Gerätebaumansicht

2. Wiedergabefenster

- **Schnappschüsse:** Klicken Sie im gewünschten Fenster auf das Symbol  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option  Capture>, um einen Schnappschuss zu erstellen.
 - **Digitaler Zoom:** Klicken Sie auf das Symbol , um den Bereich heranzuzoomen
 - **Wiedergabe stoppen:** Klicken Sie auf das Symbol , um die Wiedergabe zu stoppen
 - **Aufnahme:** Klicken Sie auf , um in einem Fenster die Aufzeichnung zu starten, für das die Aufzeichnung aktiviert wurde.
 - **Fisheye-Modus:** Klicken Sie auf das Symbol  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option  Fisheye>, um den Fisheye-Modus zu starten (nur für Kameras, die Fisheye-Funktion haben)
 - **Vollbildmodus:** Klicken Sie auf das Symbol  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option  Fullscreen>, um in den Vollbildmodus zu wechseln
 - **Tag (Zeitmarke):** Klicken Sie auf das Symbol , um eine Zeitmarke im Wiedergabemodus hinzuzufügen
- ### 3. Suchintervall für Aufnahme und Bilderfassung festlegen
- ### 4. Zeitleiste
- Klicken Sie auf , um die Präzision der Wiedergabe zu erhöhen
 - Klicken Sie auf , um die Präzision der Wiedergabe zu verringern
 - Klicken Sie auf , um den angezeigten Bereich der Zeitleiste zu verschieben oder fahren Sie mit dem Mauszeiger über ein Symbol  und ziehen Sie es nach rechts oder links.
- ### 5. Download, Wiedergabe und Schnittfunktion
- ### 6. Wiedergabesteuerleiste
-  Simultane Wiedergabe von mehreren Kanälen
 -  Wiedergabe starten
 -  Wiedergabe anhalten
 -  Wiedergabe stoppen
 -  Bild-für-Bild-Wiedergabe
 -  Schnellwiedergabe der Aufzeichnung(en)
 -  Wiedergabe der Aufzeichnung(en) in Zeitlupe
 -  Wiedergabe aller Kanäle starten
 -  Wiedergabe aller Kanäle stoppen
 -  Fisheye-Modus aktivieren/deaktivieren

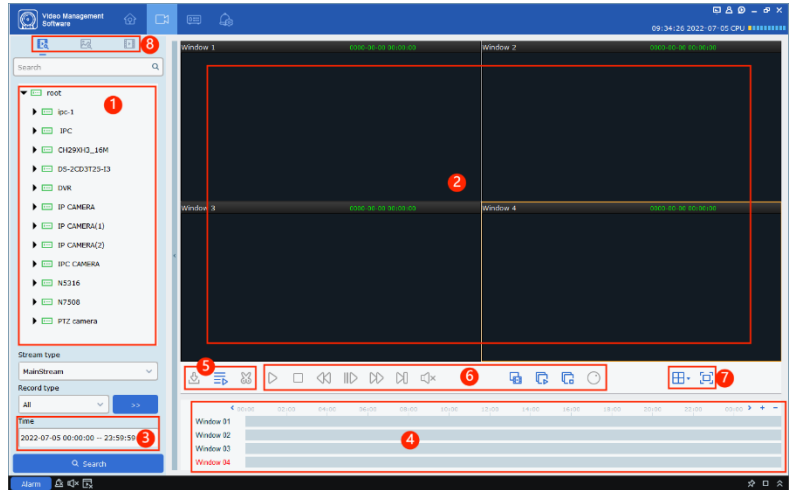






ABBILDUNG 7-1-1 FENSTER FÜR DIE FERNWIEDERGABE

7. Geteilter Anzeigemodus

Klicken Sie auf das Symbol , um den Modus der geteilten Anzeige nach Bedarf auszuwählen.

Klicken Sie auf das Symbol  oder wählen Sie die Option  Fullscreen>, um in den Vollbildmodus zu wechseln

8. Wiedergabemodus umschalten

Klicken Sie auf das Symbol , um in den Modus der Wiedergabe von Einzelbildern zu wechseln

Klicken Sie auf das Symbol , um in den Modus der Wiedergabe von Tags aus zu wechseln

7.2 WIEDERGABE VON AUFNAHMEN VON GERÄTEN


Vorausgesetzt, dass ein Gerät in einem Kanal gerade Video aufzeichnet, kann der Benutzer diese Aufzeichnungen wiedergeben

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol  im Fernwiedergabemodus

2. Schritt: Doppelklicken Sie auf den Gerätebaum und ziehen Sie einen Kanal in den Vorschaubereich

3. Schritt: Legen Sie die Art des Streams und der Aufnahme sowie die Suchzeit fest

4. Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search)

5. Schritt: Wählen Sie ein Fenster aus, für das eine Aufnahme läuft und klicken Sie auf , um die Wiedergabe zu starten.

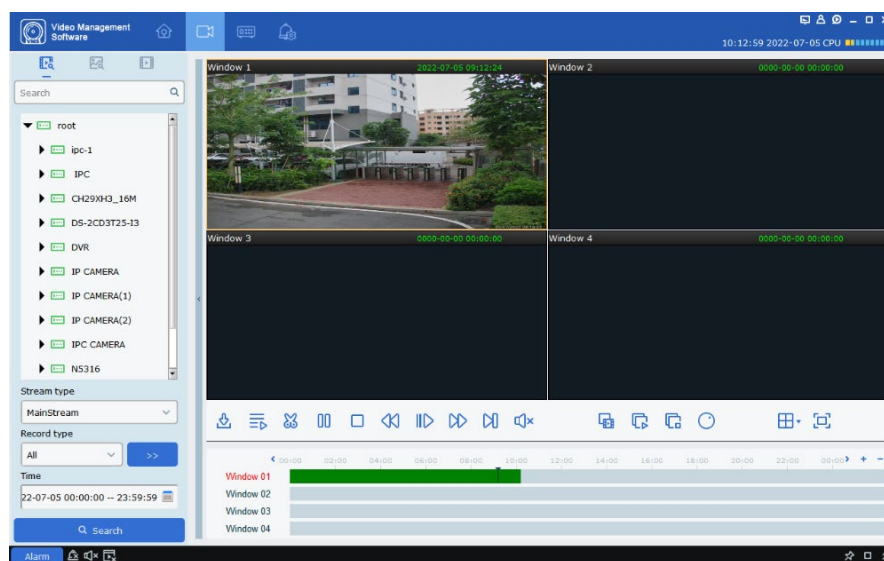






ABBILDUNG 7-2 WIEDERGABE VON AUFZEICHNUNGEN



7.3 DOWNLOAD VON AUFNAHMEN VON GERÄTEN

Vorausgesetzt, dass ein Gerät in einem Kanal gerade Video aufzeichnet, kann der Benutzer diese Aufzeichnungen herunterladen

(1) Herunterladen eines Clips:

- Schritt:** Klicken Sie auf das Symbol  im Fernwiedergabemodus
- Schritt:** Doppelklicken Sie auf den Gerätebaum und ziehen Sie einen Kanal in den Vorschaubereich
- Schritt:** Legen Sie die Art des Streams und der Aufnahme sowie die Suchzeit fest
- Schritt:** Klicken Sie auf Suchen (Search)
- Schritt:** Wählen Sie ein Fenster aus, für das eine Aufnahme läuft und klicken Sie auf , um die Wiedergabe zu starten.
- Schritt:** Klicken Sie auf das Symbol , wählen Sie einen Abschnitt des Videos aus und klicken Sie auf , um die Aufnahmedatei herunterzuladen
- Schritt:** Wählen Sie das Zielverzeichnis für den Download aus und klicken Sie auf Download, um das in Abbildung 7-3-2 gezeigte Download-Fenster aufzurufen.
- Schritt:** Verlassen Sie das Fenster, wenn der Download vollständig ist.

(2) Aufnahmen von bestimmten Zeitpunkten herunterladen

- Schritt:** Klicken Sie auf das Symbol  im Fernwiedergabemodus
- Schritt:** Doppelklicken Sie auf den Gerätebaum und ziehen Sie einen Kanal in den Vorschaubereich
- Schritt:** Legen Sie die Art des Streams und der Aufnahme sowie die Suchzeit fest
- Schritt:** Klicken Sie auf Suchen (Search)
- Schritt:** Wählen Sie einen/mehrere Kanal/Kanäle, in denen Aufzeichnungen existieren und klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 7-3-3 gezeigte Fenster aufzurufen
- Schritt:** Wählen Sie Aufnahme(n) aus, die Sie herunterladen möchten und legen Sie das Zielverzeichnis fest
- Schritt:** Klicken Sie auf Download, woraufhin das in Abbildung 7-3-4 gezeigte Fenster mit der Statusanzeige des Downloads erscheint

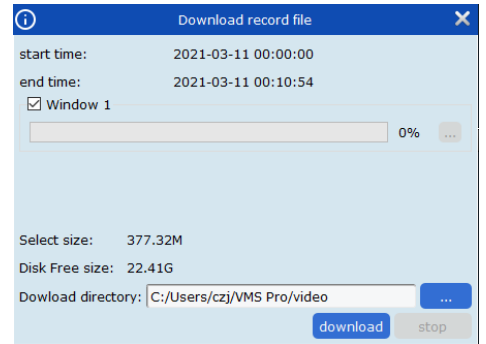


ABBILDUNG 7-3-1 HERUNTERLADEN VON AUFNAHMEDATEIEN

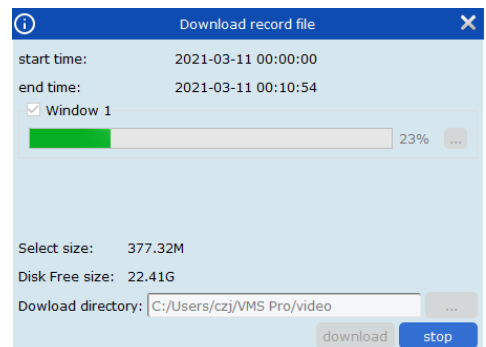


ABBILDUNG 7-3-2 STATUSANZEIGE DES DOWNLOADS

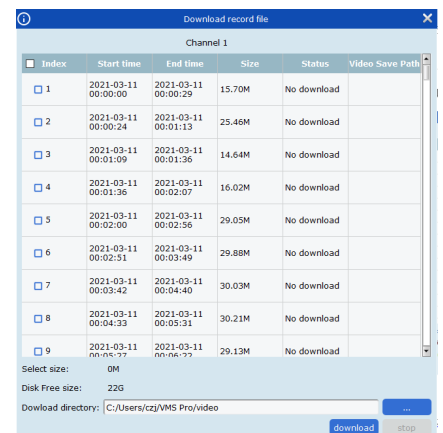


ABBILDUNG 7-3-3 HERUNTERLADEN VON AUFNAHMEDATEIEN

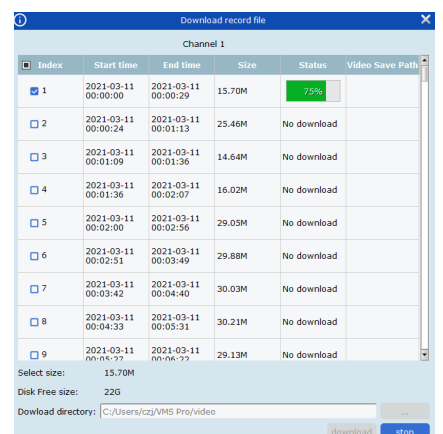


ABBILDUNG 7-3-4 STATUSANZEIGE DES DOWNLOADS

7.4 ANZEIGEN VON BILDERN EINES GERÄTS

Vorausgesetzt, dass ein Gerät in einem Kanal Bilder erfasst, kann der Benutzer diese Aufzeichnungen anzeigen

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol <  > im Fernwiedergabemodus


2. Schritt: Doppelklicken Sie auf den Gerätebaum und ziehen Sie einen Kanal in den Vorschaubereich

3. Schritt: Klicken Sie auf <  >, um die

Bedingungen für die Suche festzulegen

4. Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search), um nach allen Bildern zu

suchen, wie in Abbildung 7-4-1 gezeigt

5. Schritt: Klicken Sie auf <  1 /167 > >, um zu der nächsten oder vorherigen Seite zu wechseln

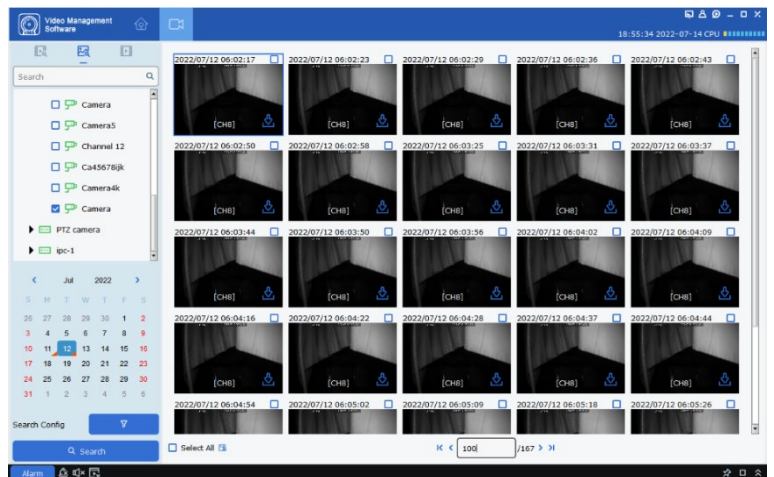



ABBILDUNG 7-4-1 BILDER EINES GERÄTS

7.5 HERUNTERLADEN VON BILDERN VON GERÄTEN

Klicken Sie im Fenster, das in Abbildung 7-4-1 dargestellt

ist, auf das Symbol <  >, um die Bilder herunterzuladen.

Alternativ können Sie die Kontrollkästchen in der oberen rechten Ecke der einzelnen Bilder markieren oder die Option

< Select All > aktivieren und dann das Symbol <  >

anklicken, um die ausgewählten Bilder des Geräts herunterzuladen.

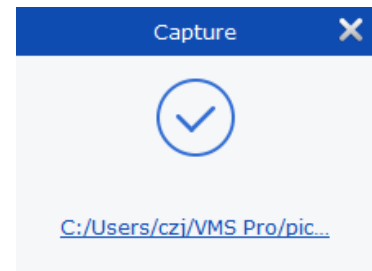





ABBILDUNG 7-5 ERFASSTES BILD


7.6 INTELLIGENTE SUCHE

Klicken Sie bei nicht laufender Wiedergabe auf das Symbol <  >, um das Fenster für die intelligente Suche zu öffnen.

Bei der intelligenten Suche wird nur ein einzelner Kanal wiedergegeben und der Bereich in der Zeitleiste, für den es Aufzeichnungen gibt, wird dann in blau erscheinen

Klicken und ziehen Sie während der Wiedergabe mit der Maus, um den zu durchsuchenden Bereich auszuwählen. Klicken Sie dann auf <  >, um die Wiedergabe im roten

Bereich zu durchsuchen. Klicken Sie auf <  >, um den ausgewählten Rahmen zu löschen und auf

<  >, um die intelligente Suche zu verlassen.

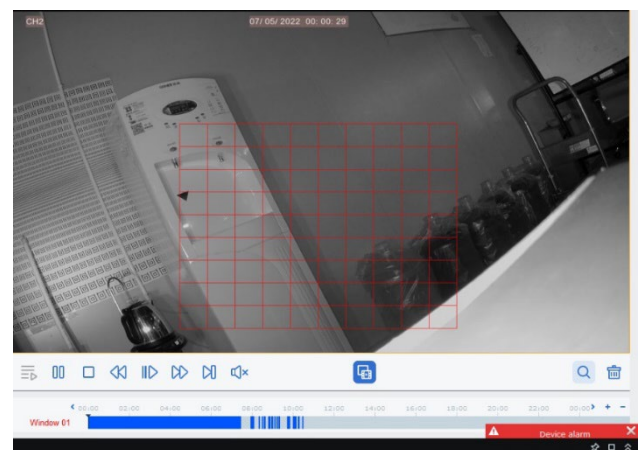

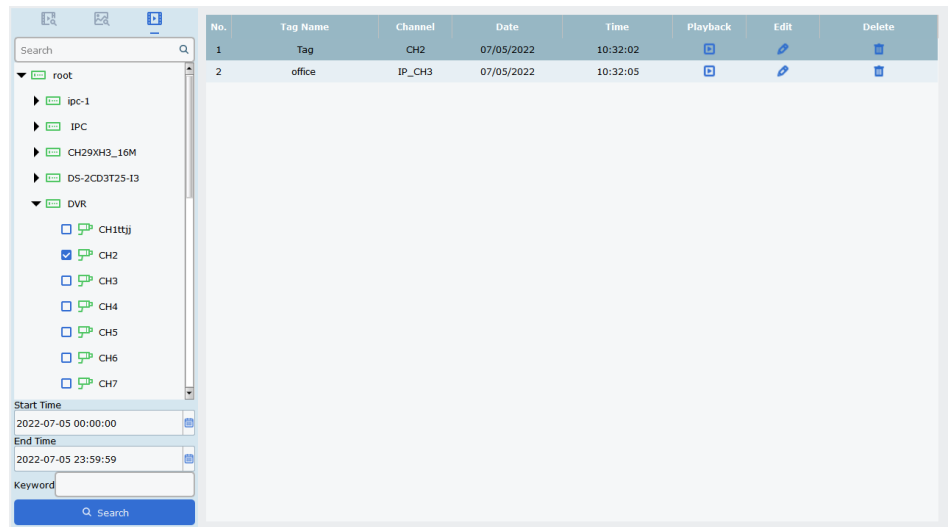



ABBILDUNG 7-6 INTELLIGENTE SUCHE


7.7 TAG-SUCHE



Vorausgesetzt, es wurden Tags (Zeitmarken) in einem Kanal erstellt, kann der Benutzer die Wiedergabe von diesen Tags aus starten

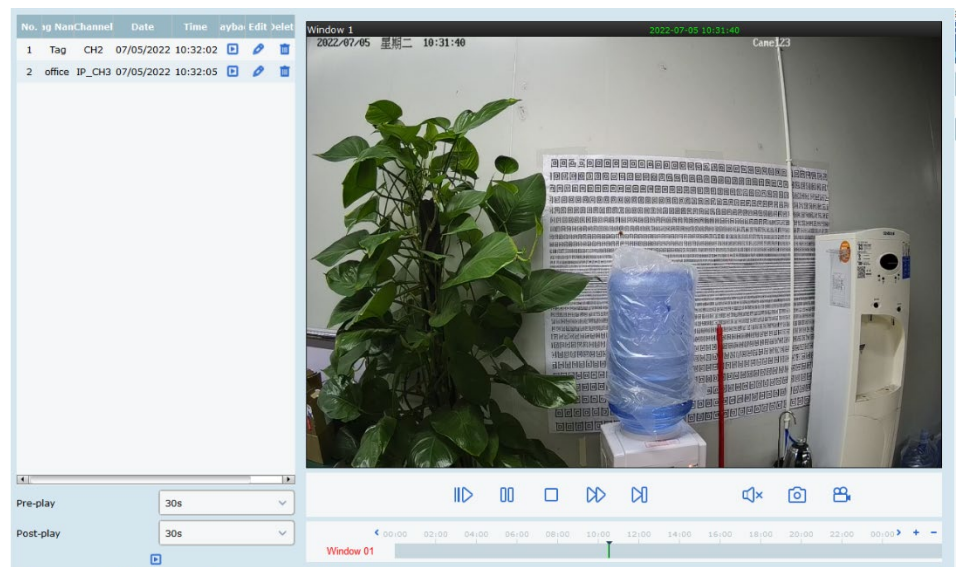
- 1. Schritt:** Klicken Sie auf das Symbol  im Fernwiedergabemodus
- 2. Schritt:** Doppelklicken Sie auf den Gerätebaum und ziehen Sie einen Kanal in den Vorschaubereich
- 3. Schritt:** Stellen Sie das Suchintervall ein und geben Sie die Schlüsselwörter an (kein Schlüsselwort bedeutet alle Wörter sind gültig) und klicken Sie dann auf Suchen (Search)



Klicken Sie auf , um das unten gezeigte Wiedergabefenster zu öffnen

Legen Sie dann den Zeitraum fest, der vor und nach dem Tag abgespielt werden soll und klicken Sie auf .

Klicken Sie auf das Symbol , um den Namen des Tags zu verändern und auf das Symbol , um den Tag zu löschen.



KAPITEL 8 - LOKALE WIEDERGABE

8.1 FENSTER FÜR DIE LOKALE WIEDERGABE

Klicken Sie auf Lokale Wiedergabe (Local Playback) auf der Startseite, um in das in Abbildung 8-1-1 gezeigte Fenster zu gelangen

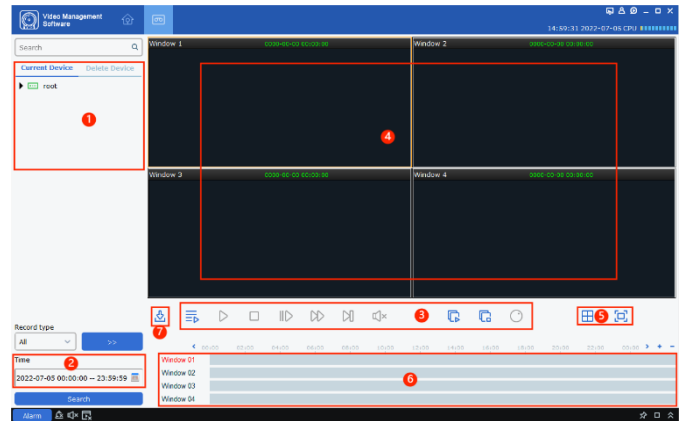


ABBILDUNG 8-1-1 FENSTER FÜR DIE LOKALE WIEDERGABE

Nr.	Funktionen	Beschreibung/Bedienung
1	Gerätebaumansicht	Zeigt alle Geräte an Hier können Sie die aktiven Geräte auswählen und Geräte entfernen
2	Suchzeit	Hier können Sie den Zeitraum für die Suche nach Videoaufzeichnungen festlegen. Nachdem Sie im Gerätebaum ein Gerät ausgewählt haben, stellen Sie hier das Datum für die Suche ein. Wenn es für jenes Datum Videoaufzeichnungen gibt, wird ein Zeichen in der rechten unteren Ecke des Datums erscheinen, woraufhin Sie auf Suchen (Search) klicken.
3	Wiedergabesteuerleiste	<ul style="list-style-type: none"> Simultane Wiedergabe von mehreren Kanälen Wiedergabe starten Wiedergabe anhalten Wiedergabe stoppen Bild-für-Bild-Wiedergabe Schnellwiedergabe der Aufnahme(en) Wiedergabe der Aufnahme(en) in Zeitlupe Wiedergabe aller Kanäle starten Wiedergabe aller Kanäle stoppen Fisheye-Modus aktivieren/deaktivieren
4	Wiedergabefenster	<p>Aufnehmen des Wiedergabebereichs:</p> <p>Schnappschüsse: Klicken Sie im gewünschten Fenster auf das Symbol oder klicken Sie auf die rechte Maustaste und wählen Sie die Option Capture>, um einen Schnappschuss zu erstellen.</p> <p>Digitaler Zoom: Klicken Sie auf das Symbol , um den Bereich heranzuzoomen</p> <p>Aufnahme: Klicken Sie auf , um in einem Fenster die Aufnahme zu starten, für die die Aufnahme aktiviert wurde.</p> <p>Wiedergabe stoppen: Klicken Sie auf das Symbol , um die Wiedergabe zu stoppen</p> <p>Fisheye-Modus: Klicken Sie auf das Symbol oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option Fisheye>, um den Fisheye-Modus zu starten (nur für Kameras, die die Fisheye-Funktion haben).</p> <p>Vollbildmodus: Klicken Sie auf das Symbol oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option Fullscreen>, um in den Vollbildmodus zu wechseln</p>
5	Geteilter Anzeigemodus	Klicken Sie auf das Symbol , um den Modus der geteilten Anzeige nach Bedarf auszuwählen. Klicken Sie auf das Symbol oder wählen Sie die Option Fullscreen>, um in den Vollbildmodus zu wechseln
6	Zeitleiste	Klicken Sie auf , um die Präzision der Wiedergabe zu erhöhen Klicken Sie auf , um die Präzision der Wiedergabe zu verringern Klicken Sie auf , um den angezeigten Bereich der Zeitleiste zu verschieben oder fahren Sie mit dem Mauszeiger über ein Symbol und ziehen Sie es nach rechts oder links.
7	Aufnahme herunterladen	Klicken Sie auf das Symbol , um das Fenster für den Download von Aufnahmen aufzurufen

TABELLE 8-1-1 LOKALE WIEDERGABE

8.2 WIEDERGABE VON LOKALEN AUFNAHMEN

Es folgen einige Grundlagen zu der Bedienung der Wiedergabefunktion. Für detaillierte Informationen zu der Konfiguration und Steuerung der Wiedergabe, beziehen Sie sich bitte auf Kapitel 17 - **Lokale Aufnahmen**.

1. Schritt: Klicken Sie auf Lokale Wiedergabe (Local Playback) auf der Startseite

2. Schritt: Wählen Sie das Gerät/die Geräte aus, deren Videoaufzeichnungen Sie wiedergeben möchten und stellen Sie das gewünschte Datum und die Zeit ein

3. Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search), um das in Abbildung 8-2-1 gezeigte Fenster aufzurufen

4. Schritt: Klicken Sie auf <▶> oder <◻>, um das in Abbildung 8-2-2 gezeigte Fenster für die Wiedergabe zu öffnen.

Hinweis: Standardmäßig werden lokale Videoaufzeichnungen asynchron wiedergegeben. Falls der Benutzer die synchrone Wiedergabe benötigt, kann der in Abbildung 8-2-3 gezeigte synchrone Wiedergabemodus anhand eines Klicks auf das Symbol <▶▶> aktiviert werden.

Nach Aufrufen des synchronen Wiedergabemodus, klicken Sie auf das Symbol <▶>, um die synchrone Wiedergabe zu starten oder auf das Symbol <◻>, um die synchrone Wiedergabe zu stoppen.

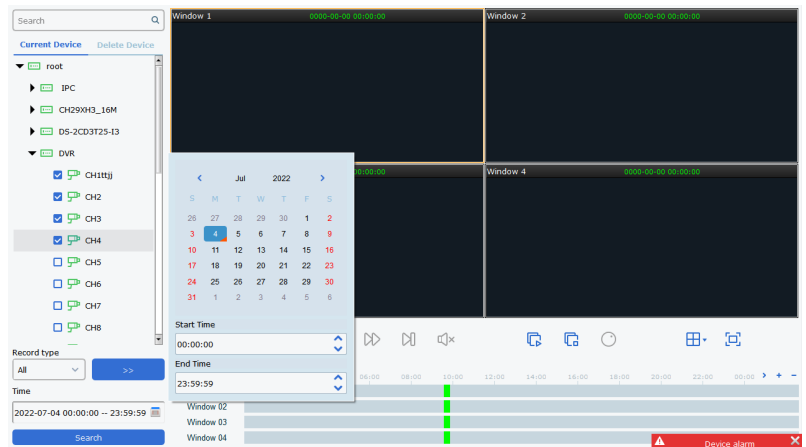


ABBILDUNG 8-2-1 SUCHE NACH LOKALEN AUFNAHMEN

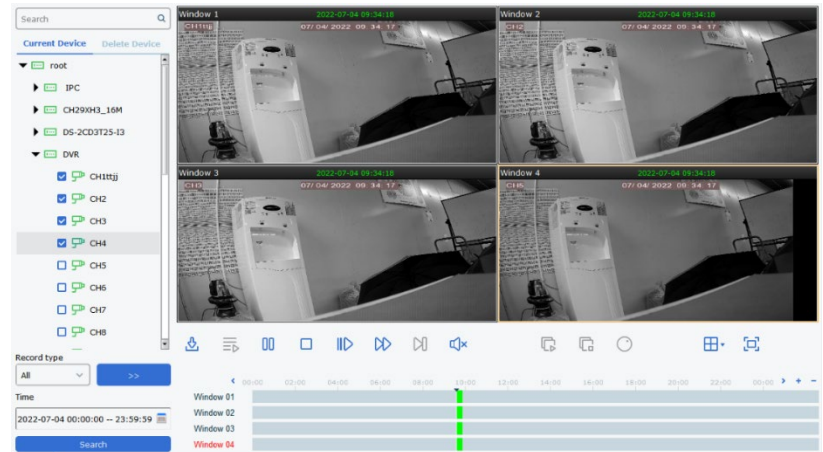


ABBILDUNG 8-2-2 WIEDERGABE VON LOKALEN AUFNAHMEN

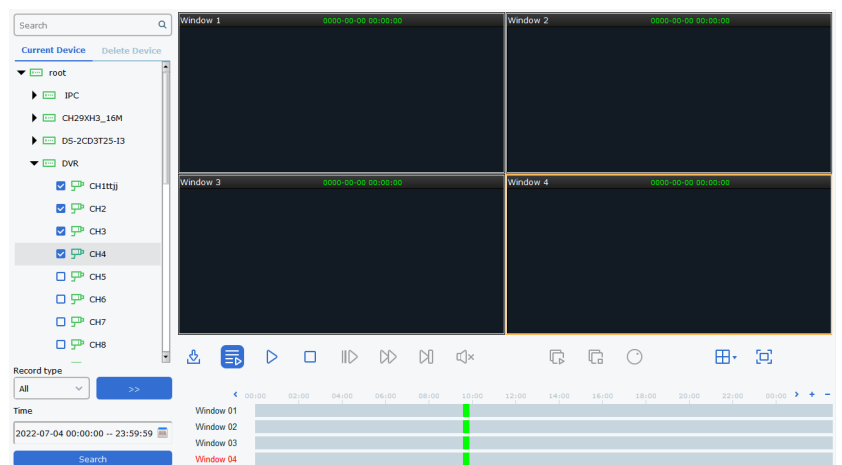


















ABBILDUNG 8-2-3 SYNCHRONE WIEDERGABE

KAPITEL 9 - FISHEYE-ANZEIGEMODUS

Diese Funktion gilt nur für Fisheye-Kameras. Die den unterschiedlichen Installationsarten entsprechenden Anzeigemodi entnehmen Sie bitte Tabelle 9-1

Parameter	Beschreibung	
Ansichtsmodus	Die Anzeigemodi für die unterschiedlichen Installationsarten (alle Modi unterstützen den ursprünglichen Modus) sind die Folgenden: 1) Deckenmontage : VR、 、 1P、 1P+1、 1P+3、 1P+6、 1P+8、 1+3、 1+8、 2、 2P、 4。 2) Wandmontage : VR、 1P、 1P+3、 1P+8、 1+3、 1+8、 4。 3) Bodenmontage : VR、 Zylinder、 1P、 1P+1、 1P+3、 1P+6、 1P+8、 1+3、 1+8、 2P、 4。	
Deckenmontage/ Bodenmontage	 : Originalbild	Die Originalbilder
Deckenmontage	 : 2	In zwei Bilder unterteilter Modus, wobei beide Ansichten das Zoomen und Verschieben unterstützen
Deckenmontage	 : VR	VR-Modus, doppelklicken, um zu aktivieren; die Ansichten unterstützen das Zoomen und Verschieben
	 : Zylinder	Zylinder-Modus, kann auf eine Ebene gestreckt werden. Die Ansicht unterstützt das Verschieben
	 : 4	In vier Bilder unterteilter Modus, wobei die Ansichten das Zoomen und Verschieben unterstützen
	 : 2P	In zwei Ansichten unterteilter Panoramamodus, der aus zwei rechteckigen auf 180° gestreckten Ansichten besteht. Die beiden Fenster können jederzeit ein 360° Panorama bilden, was auch als doppelter Panoramamodus bezeichnet wird. Beide rechteckigen gestreckten Ansichten unterstützen das Verschieben des Startpunkts links und rechts und sind außerdem miteinander verknüpft.
	 : 1P	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus
	 : 1P+1	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus mit einem Unterfenster 1 Unterfenster und das Unterfenster des 360° Panoramamodus unterstützen das Zoomen und Verschieben. Der 360° rechteckig gestreckte Modus unterstützt allerdings keinen Zoom und auch kein Verschieben.
	 : 1P+3	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus mit drei Unterfenstern Die Unterfenster und das Unterfenster des 360° Panoramamodus unterstützen das Zoomen und Verschieben. Der 360° rechteckig gestreckte Modus unterstützt allerdings keinen Zoom und auch kein Verschieben.
	 : 1P+6	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus mit sechs Unterfenstern Die Unterfenster und das Unterfenster des 360° Panoramamodus unterstützen das Zoomen und Verschieben. Der 360° rechteckig gestreckte Modus unterstützt allerdings keinen Zoom und auch kein Verschieben.
	 : 1P+8	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus mit sechs Unterfenstern Die Unterfenster und das Unterfenster des 360° Panoramamodus unterstützen das Zoomen und Verschieben. Der 360° rechteckig gestreckte Modus unterstützt allerdings keinen Zoom und auch kein Verschieben.
	Deckenmontage Bodenmontage	 : 1+3
 : 1+8		Das ursprüngliche Fenster sowie acht Unterfenster Die Unterfenster und das Unterfenster des ursprünglichen Modus unterstützen das Zoomen und Verschieben; aber der ursprüngliche Modus unterstützt nur das Zoomen.
Wandmontage	 : VR	VR-Modus, doppelklicken, um zu aktivieren; die Ansichten unterstützen das Zoomen und Verschieben
	 : 1P	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus ein 360° rechteckig gestrecktes Panoramabild von links nach rechts, bei dem sich der vertikale Betrachtungswinkel ändert. Unterstützt kein Zoomen oder Verschieben.
	 : 4	In vier Bilder unterteilter Modus, wobei die Unterfenster das Zoomen und Verschieben unterstützen







Wandmontage	 : 1P+3	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus mit drei Unterfenstern Die Unterfenster und das Unterfenster des 360° Panoramamodus unterstützen das Zoomen und Verschieben. Der Panoramamodus allerdings unterstützt keinen Zoom und auch kein Verschieben.
	 : 1P+8	360° rechteckig gestreckter Panoramamodus mit acht Unterfenstern Die Unterfenster und das Unterfenster des 360° Panoramamodus unterstützen das Zoomen und Verschieben. Der Panoramamodus allerdings unterstützt keinen Zoom und auch kein Verschieben.
	 : 1+3	Das ursprüngliche Fenster sowie drei Unterfenster Die Unterfenster und das Unterfenster des ursprünglichen Modus unterstützen das Zoomen und Verschieben; Der ursprüngliche Modus unterstützt aber keinen Zoom und kein Verschieben.
	 : 1+8	Das ursprüngliche Fenster sowie acht Unterfenster Die Unterfenster und das Unterfenster des ursprünglichen Modus unterstützen das Zoomen und Verschieben; Der ursprüngliche Modus unterstützt aber keinen Zoom und kein Verschieben.

TABELLE 9-1 ERLÄUTERUNG DER ANZEIGEMODI

9.1 FISHEYE-MODUS IN DER LIVE-ANSICHT

1. Schritt: Klicken Sie auf den Modus  im Vorschaufenster oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie  **Fisheye** >, um das in Abbildung 9-1-1 gezeigte Fenster aufzurufen

1. Fisheye-Installationsart

Erlaubt das Umschalten zwischen verschiedenen Installationsarten, einschließlich Deckenmontage, Wandmontage und Bodenmontage

2. Fisheye-Anzeigemodus

Erlaubt das Umschalten zwischen Fisheye-Anzeigemodi


3. Anzeigebereich der Live-Ansicht

2. Schritt: Legen Sie die Installationsart und den Anzeigemodus für die Fisheye-Kamera fest. Sie können das Gerät dann über das PTZ-Bedienfeld steuern.



ABBILDUNG 9-1-1 FISHEYE-MODUS

9.2 WIEDERGABE IM FISHEYE-MODUS


Klicken Sie auf das Symbol  im Wiedergabemodul, um in den Fisheye-Modus zu wechseln. Details dazu entnehmen Sie bitte Kapitel 9.1 - Fisheye-Modus in der Live-Ansicht.



KAPITEL 10 - PROTOKOLLSUCHE

Sie können nach Protokolleinträgen suchen, Protokolle exportieren, Details zu den Protokollen einsehen und ein Backup der Protokolle erstellen.

10.1 DIE PROTOKOLLE AUF EINEM GERÄT DURCHSUCHEN

- Schritt:** Klicken Sie auf Protokollsuche (Log Search) auf der Startseite
- Schritt:** Wählen Sie das Symbol , woraufhin das System das in Abbildung 10-1 gezeigte Fenster für die lokale Protokollierung anzeigen wird
- Schritt:** Wählen Sie das Gerät/die Geräte aus, dessen/deren Protokolle Sie durchsuchen möchten; es können sowohl aktuelle als auch bereits gelöschte Geräte gewählt werden
- Schritt:** Sie können den Benutzernamen (User Name), die Startzeit (Start time), die Endzeit (End time) und den Protokolltyp (Log Type) je nach Bedarf entsprechend anpassen.
Hinweis: Die lokalen Protokolle umfassen das Alarmprotokoll, das Systemprotokoll und das Bedienprotokoll
- Schritt:** Klicken Sie auf Suchen (Search), woraufhin die Suchergebnisse wie folgt erscheinen werden.

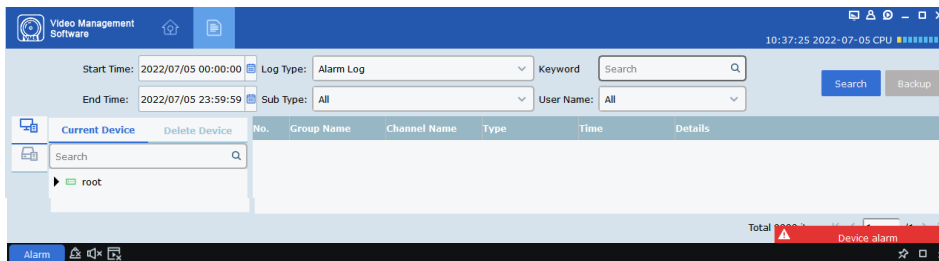



ABBILDUNG 10-1 DURCHSUCHEN LOKALER PROTOKOLLE

Hinweis: Klicken Sie auf Backup, um die Protokolldaten zu exportieren

10.2 DURCHSUCHEN VON PROTOKOLLEN AUF ENTFERNTEN GERÄTEN

- Schritt:** Klicken Sie auf Protokollsuche (Log Search) auf der Startseite
- Schritt:** Wählen Sie , woraufhin das System das in Abbildung 10-2 gezeigte Fenster für Protokolle von entfernten Geräten anzeigen wird
- Schritt:** Sie können die Startzeit (Start time), die Endzeit (End time) und den Protokolltyp (Log Type) usw. je nach Bedarf entsprechend anpassen.
Hinweis: Geräteprotokolle umfassen das Alarmprotokoll, das Systemprotokoll, das Konfigurationsprotokoll, das Benutzerprotokoll, das Aufnahmeprotokoll, das Speicherprotokoll, das KI-Protokoll usw.

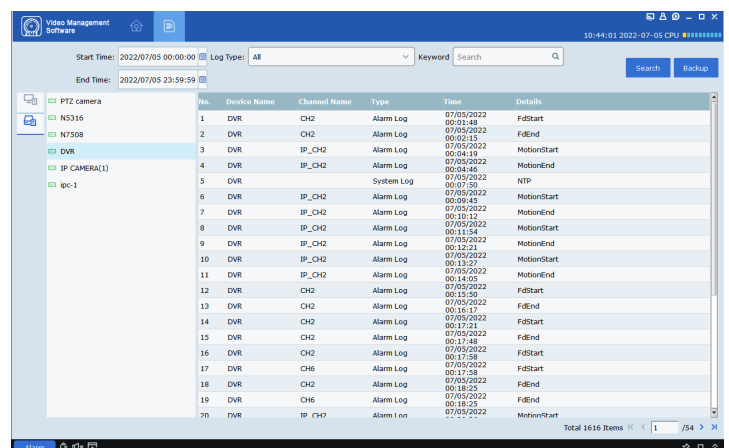


ABBILDUNG 10-2 PROTOKOLLE AUF ENTFERNTEN GERÄTEN


Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search), woraufhin die Suchergebnisse wie folgt erscheinen werden. Jetzt können Sie die Geräteprotokolldaten mit einem Klick auf Backup exportieren.

KAPITEL 11 (WURDE GESTRICHEN)


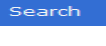
KAPITEL 12 - KI-SUCHE

Die KI-Suche umfasst die Erkennung von Gesichtern, Suche nach Personen/Fahrzeugen und Suche nach wiederkehrenden Besuchern. Die Funktion für die Erkennung von Gesichtern unterstützt die Erkennung von Fußgängern in einem festgelegten Bereich und erfasst deutliche Bilder von Gesichtern; es wird die Erkennung von Gesichtsmerkmalen bei den erfassten Bildern unterstützt; außerdem wird die Erkennung von Menschen/Fahrzeugen unterstützt


12.1 GESICHTSSUCHE

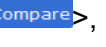
1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 12-1-1 gezeigte Fenster für die Gesichtssuche zu öffnen



Hinweis: Die Funktion ist nur für Geräte verfügbar, welche die KI-Erkennung unterstützen.

1. Gerätebaumansicht
 2. Bereich für die Suchergebnisse
 3. Konfiguration der Suchbedingungen
 4. Bereich für den Vergleich
- Klicken Sie auf , um ein lokales Bild oder Bilder eines Gerät hinzuzufügen und das erforderliche Ähnlichkeitsniveau festzulegen
 - Klicken Sie auf , um die Suche nach Übereinstimmungen zu starten.
5. Wiedergabefenster für Aufnahmen
 6. Anzeigebereich der Details zu Gesichtern

2. Schritt: Wählen Sie den Kanal und die Gesichtsgruppe und stellen Sie die Suchzeit ein

3. Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search)
Klicken Sie auf das Symbol  im Vergleichsbereich, um ein Bild vom Gerät auszuwählen

Klicken Sie auf , um ein Ergebnis zu vergleichen

4. Schritt: Klicken Sie auf ein Bild, für das Sie die dazugehörige Aufnahme betrachten möchten, klicken Sie auf  im Wiedergabefenster. Sie können auf  klicken, um in den Vollbildmodus zu wechseln, wie in Abbildung 12-1-4 gezeigt.

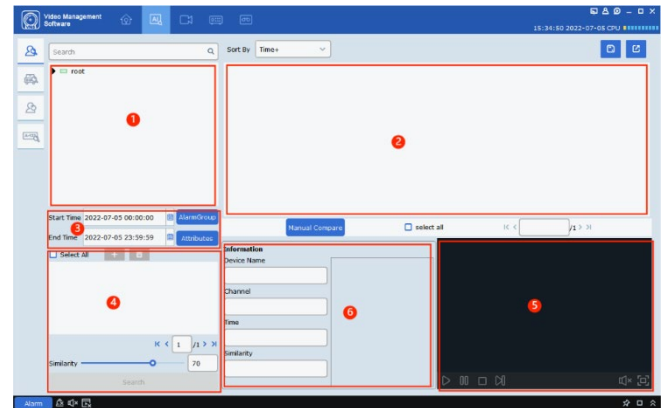


ABBILDUNG 12-1-1
FENSTER FÜR DIE GESICHTSSUCHE

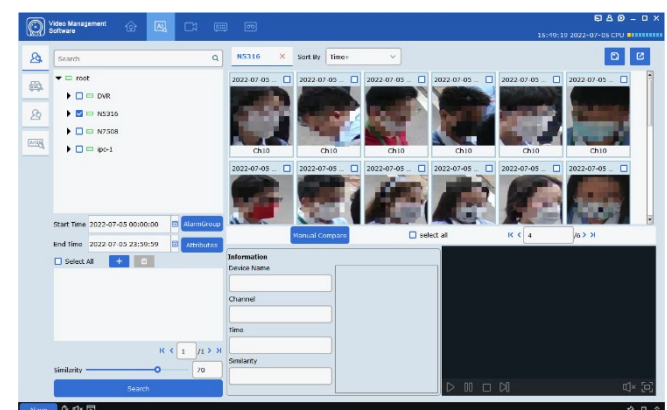


ABBILDUNG 12-1-3
SUCHERGEBNISSE DER GESICHTSSUCHE

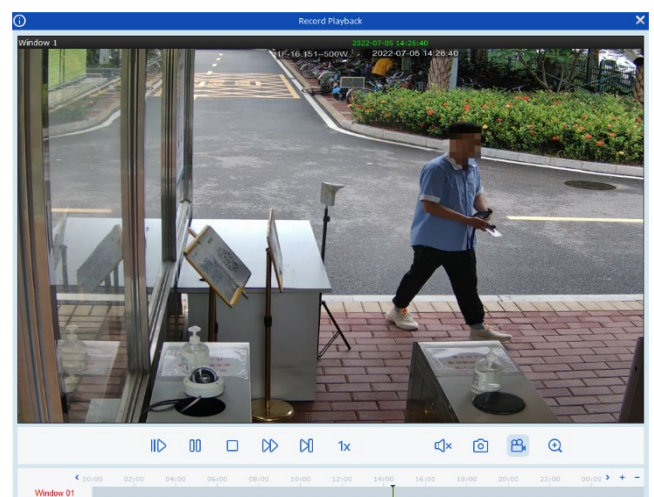



ABBILDUNG 12-1-4
WIEDERGABEMODUS


12.2 SUCHE NACH FAHRZEUGEN/PERSONEN

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 12-2-1 gezeigte Fenster für die Suche nach Fahrzeugen/Personen zu öffnen

1. Gerätebaumansicht
2. Konfiguration der Suchbedingungen
3. Bereich für die Suchergebnisse
4. Anzeigebereich der Details zu Gesichtern
5. Wiedergabefenster für Aufnahmen

1. Schritt: Wählen Sie im Gerätebaum ein Gerät/mehrere Geräte aus

2. Schritt: Legen Sie die Suchzeit und die Art der Suche fest und klicken Sie anschließend auf Suchen (Search)

3. Schritt: Die Suchergebnisse werden dann im dafür vorgesehenen Bereich angezeigt. Sie können das Kontrollkästchen oben rechts markieren und dann auf das Symbol  klicken, um die Details zu exportieren. Außerdem können Sie die Aufnahmen zu den Ergebnissen im Wiedergabefenster abspielen.

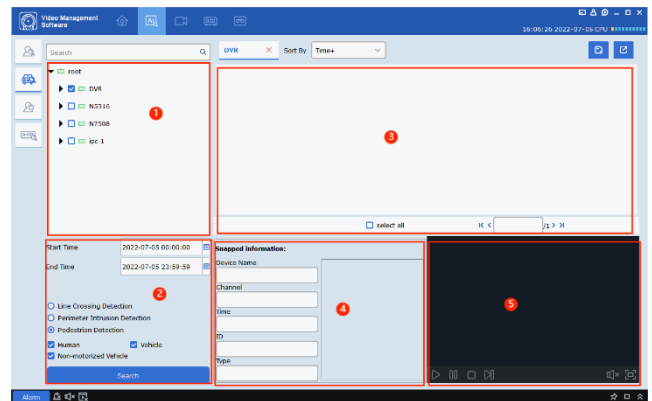



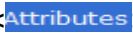
ABBILDUNG 12-2-1 FENSTER FÜR DIE SUCHE NACH FAHRZEUGEN/PERSONEN

12.3 SUCHE NACH WIEDERKEHRENDEN BESUCHERN

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 12-3-1 gezeigte Fenster für die Suche nach wiederkehrenden Besuchern zu öffnen

1. Gerätebaumansicht
2. Konfiguration der Suchbedingungen
3. Bereich für die Suchergebnisse
4. Anzeigebereich für Details zu wiederkehrenden Besuchern
5. Wiedergabefenster für Aufnahmen

2. Schritt: Wählen Sie im Gerätebaum ein Gerät/mehrere Geräte aus und stellen Sie das Mindestintervall und das Ähnlichkeitsniveau ein.

Wenn Sie nach einer bestimmten Person suchen müssen, dann wählen Sie die Gruppe aus, der die Person angehört, oder wählen Sie ein Attribut aus, klicken Sie dafür auf , um das Attribut auszuwählen, nach dem gesucht werden soll.

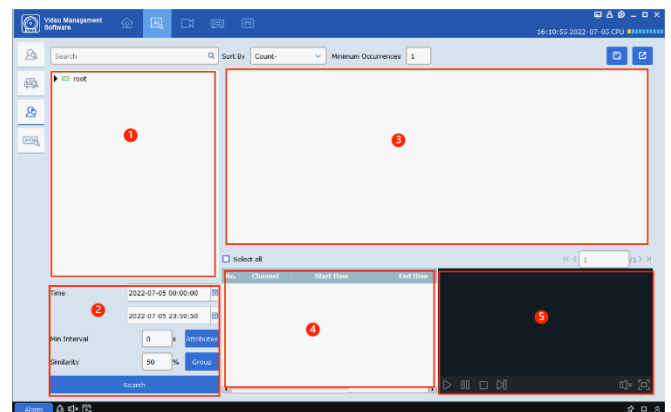






ABBILDUNG 12-3-1 FENSTER FÜR SUCHE NACH WIEDERKEHRENDEN BESUCHERN

3. Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search)

Die Suchergebnisse werden im Kartenformat angezeigt. Jede Karte ist in drei Bereiche unterteilt:

Stranger  : im ersten Bereich steht der Name des Besuchers. Wenn der Name nicht in der Datenbank vorhanden ist, wird der Besucher als Fremder bezeichnet. Klicken Sie auf , um die Details anzuzeigen (siehe Abbildung 12-3-3)
Im zweiten Bereich erscheint das erfasste Bild : im dritten Bereich wird angezeigt, wie oft das Gesicht erfasst wurde.

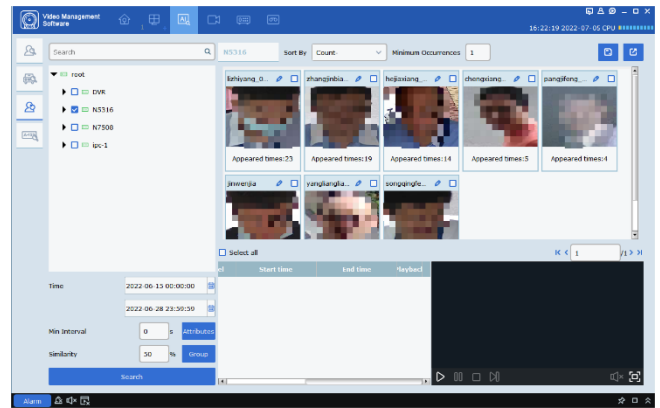



ABBILDUNG 12-3-2 SUCHERGEBNISSE

Im Fenster der detaillierten Informationen können Sie auf Bearbeiten (Edit) klicken, um relevante Daten zu bearbeiten und für das Gerät abzuspeichern

Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Daten für das Gerät zu speichern.

Sie können das/die Suchergebnis(se) markieren und das Symbol  in der oberen rechten Ecke anklicken, um die Daten zu exportieren

4. Schritt: im Anzeigebereich für Informationen zu wiederkehrenden Besuchern können Sie alle Informationen zu jeder einzelnen Erkennung einsehen.

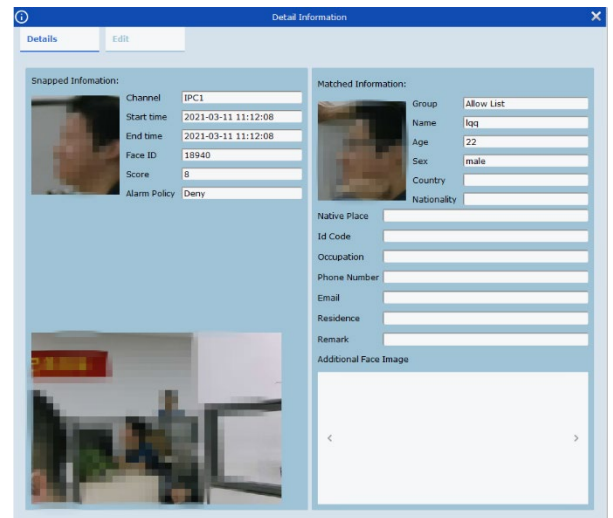


ABBILDUNG 12-3-3 FENSTER MIT DETAILLIERTEN INFORMATIONEN

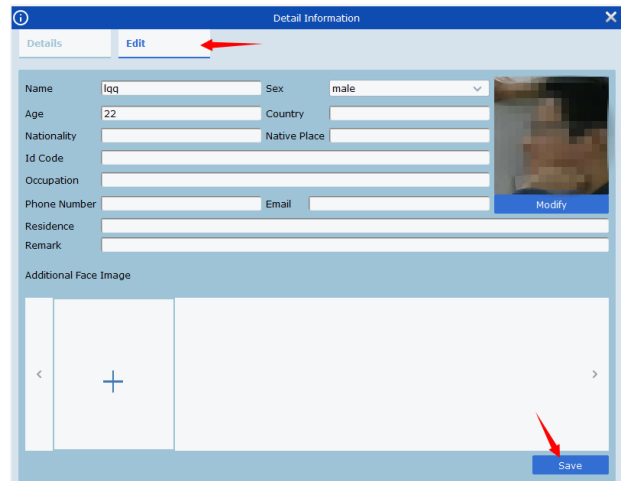



ABBILDUNG 12-3-4 BEARBEITEN VON INFORMATIONEN

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um das Video wiederzugeben.






No.	Channel	Start Time	End Time	Playback
1	IPC3	2019-11-22 05:35:05	2019-11-22 05:35:06	
2	IPC3	2019-11-22 05:35:47	2019-11-22 05:35:48	
3	IPC3	2019-11-22 05:35:51	2019-11-22 05:35:52	
4	IPC3	2019-11-22	2019-11-22	

ABBILDUNG 12-3-5 INFORMATIONSANZEIGE

12.4 NUMMERNSCHILDSUCHE

1. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol

<  >, um das in Abbildung 12-4-1 gezeigte Fenster für die Nummernschildsuche zu öffnen

Hinweis: Die Funktion ist nur für Geräte verfügbar, welche die Nummernschild-Erkennung unterstützen.

1. Gerätebaumansicht
2. Konfiguration der Suchbedingungen
3. Bereich für die Suchergebnisse

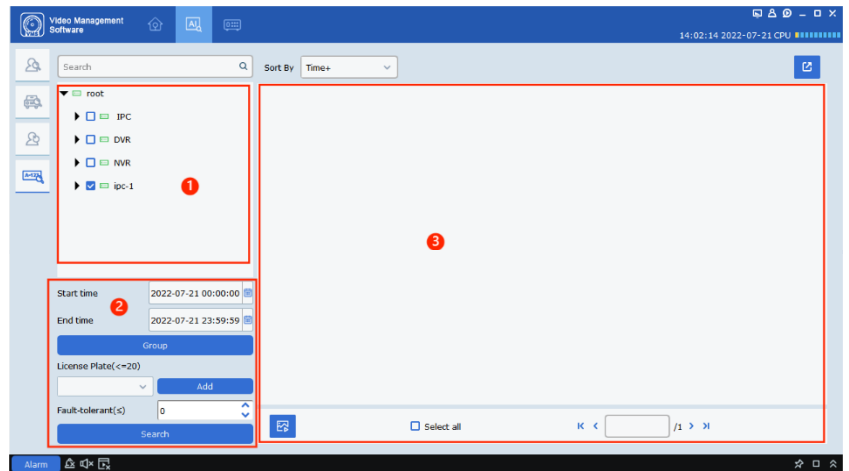


ABBILDUNG 12-4-1 FENSTER FÜR DIE NUMMERNSCHILDSUCHE

2. Schritt: Wählen Sie im Gerätebaum ein Gerät/mehrere Geräte aus, legen Sie die Suchzeit und die Nummernschildgruppe fest, geben Sie dann das Kennzeichen ein und klicken Sie schließlich auf Hinzufügen (Add), um das Nummernschild zu der Suchliste hinzuzufügen

3. Schritt: Klicken Sie auf Suchen (Search), um das in Abbildung 12-4-2 gezeigte Fenster aufzurufen

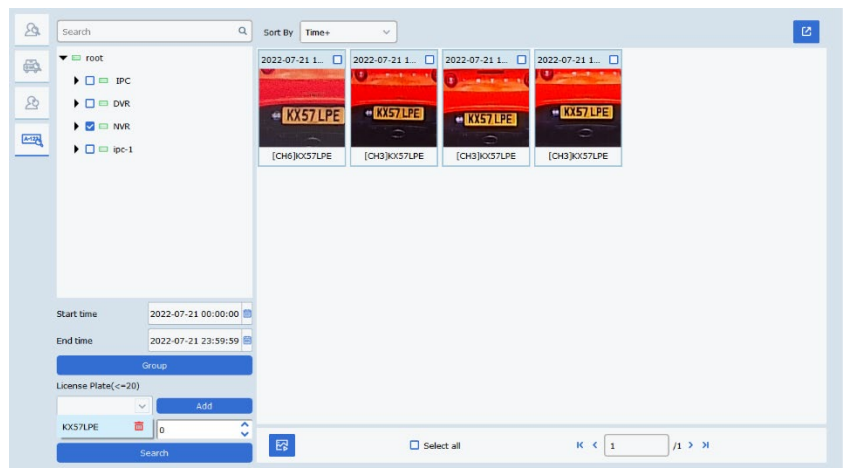


ABBILDUNG 12-4-2 SUCHERGEBNISSE DER NUMMERNSCHILDSUCHE

KAPITEL - 13 DATENANALYSE

Klicken Sie auf Datenanalyse (Data Analysis) auf der Startseite, um das Fenster für die Datenanalyse aufzurufen. Das Modul verfügt über fünf verschiedene Sektionen: Statistiken zu der Gesichtserkennung, Erkennung von Fahrzeugen/Personen, Linienüberquerung, Wärmebild und Suche nach Teilnehmerstatistikdaten.

13.1 GESICHTSERKENNUNG

Öffnen Sie das in Abbildung 13-1-1 gezeigte Fenster für die Gesichtserkennung

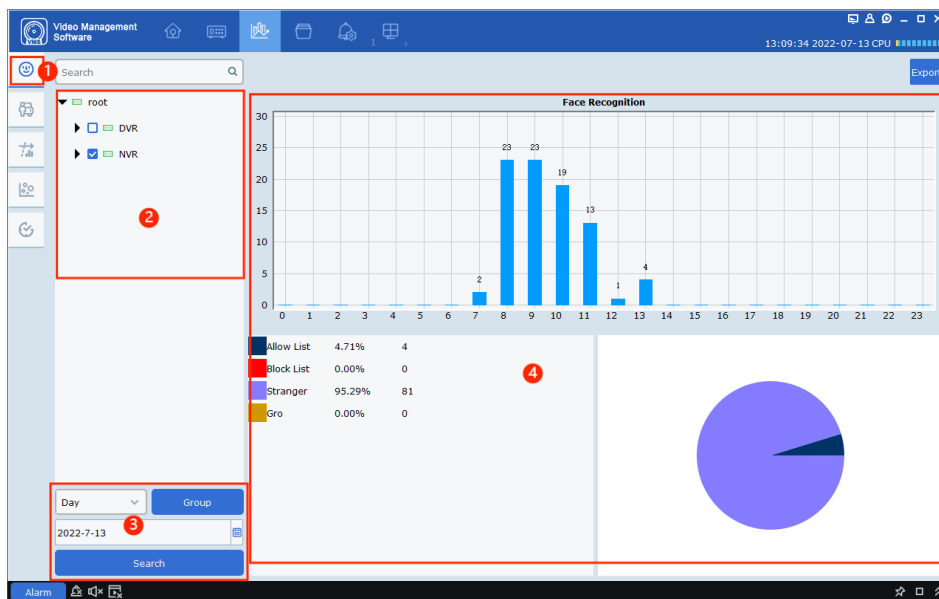


ABBILDUNG 13-1-1 STATISTIKEN ZU DER GESICHTSERKENNUNG

1. Modul mit Statistiken zu der Gesichtserkennung
 2. Gerätebaumansicht
 3. Konfiguration der Suchbedingungen
 4. Bereich für die Suchergebnisse
- 1. Schritt:** Wählen Sie im Gerätebaum ein Gerät aus
- 2. Schritt:** Legen Sie die Suchzeit und Gruppe fest und klicken Sie auf Suchen (Search)
- 3. Schritt:** Das System zeigt die Suchergebnisse in Form von Balkendiagrammen und Tortendiagrammen im Suchergebnissebereich an

13.2 STATISTIKEN ZUR ERKENNUNG VON FAHRZEUGEN/PERSONEN

Öffnen Sie das in Abbildung 13-2-1 gezeigte Fenster für die Erkennung von Fahrzeugen/Personen

1. Modul mit Statistiken zur Erkennung von Fahrzeugen/Personen
2. Gerätebaumansicht
3. Konfiguration der Suchbedingungen
4. Bereich für die Suchergebnisse

Die Suche nach erkannten Fahrzeugen/Personen ähnelt sehr stark dem Modul der Gesichtserkennung. Der Unterschied besteht darin, dass für die Erkennung von Fahrzeugen/Personen ausschließlich Balkendiagramme verfügbar sind

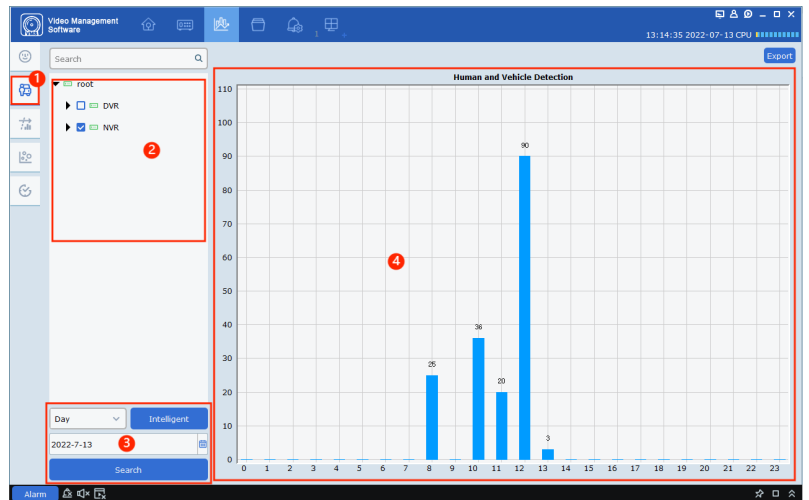


ABBILDUNG 14-2-1 STATISTIKEN ZUR ERKENNUNG VON FAHRZEUGEN/PERSONEN

13.3 STATISTIK DER DURCHGANGSZÄHLUNG

Öffnen Sie das in Abbildung 13-3-1 gezeigte Fenster für die Statistiken der Durchgangszählung

1. Modul mit Statistiken der Durchgangszählung
2. Gerätebaumansicht
3. Konfiguration der Suchbedingungen
4. Bereich für die Suchergebnisse

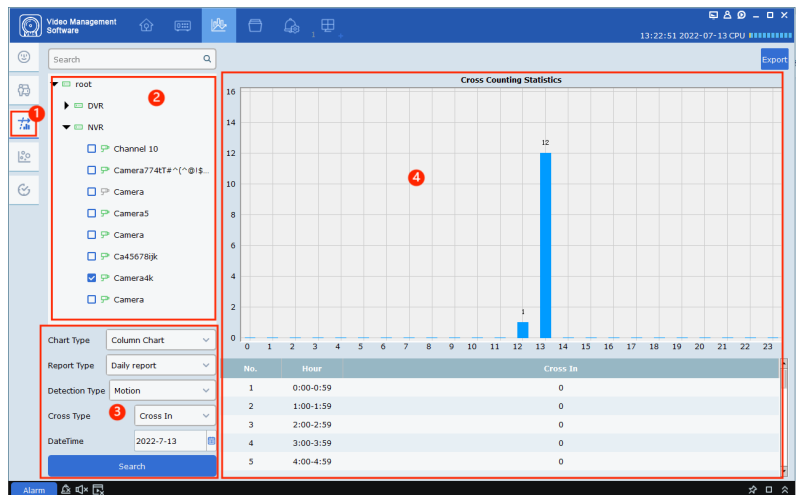


ABBILDUNG 14-3-1 FENSTER FÜR DIE STATISTIKEN DER DURCHGANGSZÄHLUNG

13.4 WÄRMEBILD-STATISTIKEN

Die Wärmebild-Statistiken stellen die relative Häufigkeit der Anwesenheit von Personen im Bildbereich dar, indem die Stellen entsprechend eingefärbt werden. Je dunkler die Farbe, desto mehr Personen frequentieren diesen Bereich.

Öffnen Sie das in Abbildung 13-4-1 gezeigte Fenster für die Wärmebild-Statistiken

1. Modul mit Wärmebild-Statistiken
2. Gerätebaumansicht
3. Konfiguration der Suchbedingungen
4. Bereich für die Suchergebnisse

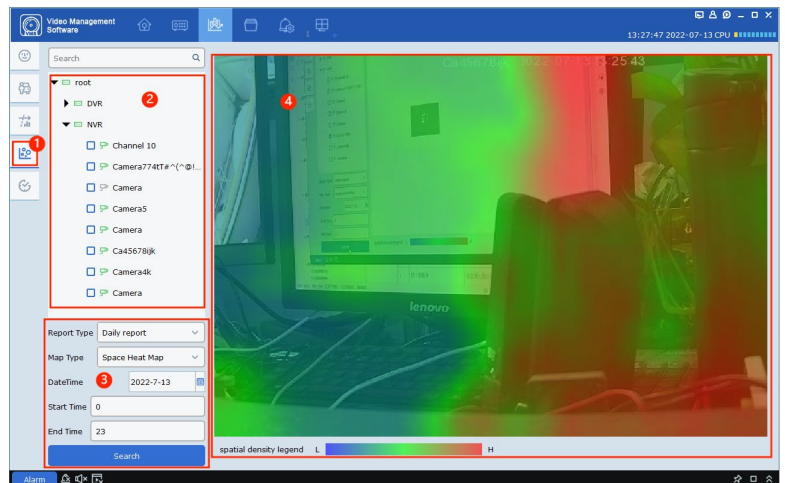


ABBILDUNG 13-4-1 WÄRMEBILD-FENSTER

13.5 STATISTIKEN ZUR ANWESENHEIT

Das Personal kann die Stechuhr per Gesichtserkennung betätigen. Berührungslos, was die potenzielle Übertragung von Bakterien oder Viren reduziert. Die Anwesenheitsdaten können als Datei exportiert und entsprechend der Zeitplaneinstellung an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden.

Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 13-5-1 gezeigte Fenster für die Statistiken zur Anwesenheit aufzurufen

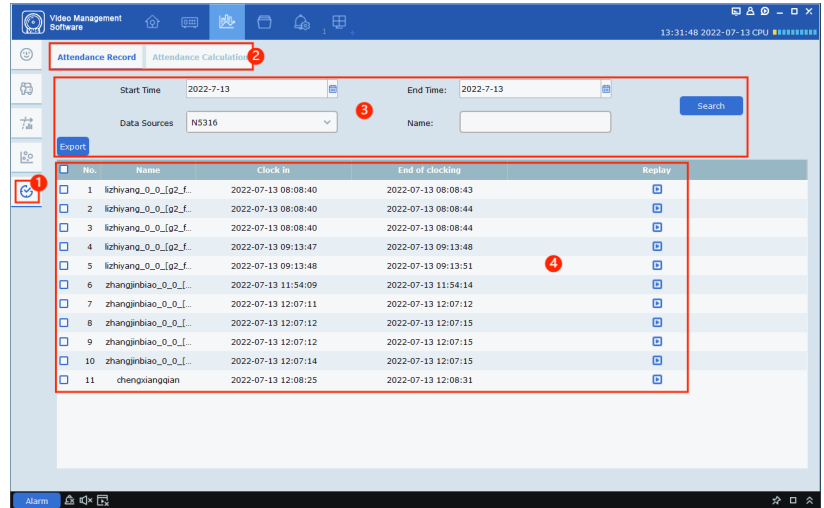
1. Modul mit Statistiken zur Anwesenheit
2. Aufzeichnung und Berechnung der Anwesenheit
3. Konfiguration der Suchbedingungen
4. Bereich für die Suchergebnisse

Anwesenheitsaufzeichnung:

Zeigt die Start- und Endzeit für die Anwesenheit einer jeden im Suchbereich erkannten Person an, sowie die mit dem Betreten des Bereichs verbundenen Aufnahmeereignisse

Anwesenheitsberechnung: Das System berechnet entsprechend den in der

Anwesenheitsverwaltung bestimmten Anwesenheitsregeln den Anwesenheitsstatus des Personals.










No.	Name	Clock in	End of clocking	Replay
1	lizhiwang_0_0_lq2_f_	2022-07-13 08:08:40	2022-07-13 08:08:43	
2	lizhiwang_0_0_lq2_f_	2022-07-13 08:08:40	2022-07-13 08:08:44	
3	lizhiwang_0_0_lq2_f_	2022-07-13 08:08:40	2022-07-13 08:08:44	
4	lizhiwang_0_0_lq2_f_	2022-07-13 09:13:47	2022-07-13 09:13:48	
5	lizhiwang_0_0_lq2_f_	2022-07-13 09:13:48	2022-07-13 09:13:51	
6	zhangjinbiao_0_0_l_	2022-07-13 11:54:09	2022-07-13 11:54:14	
7	zhangjinbiao_0_0_l_	2022-07-13 12:07:11	2022-07-13 12:07:12	
8	zhangjinbiao_0_0_l_	2022-07-13 12:07:12	2022-07-13 12:07:15	
9	zhangjinbiao_0_0_l_	2022-07-13 12:07:12	2022-07-13 12:07:15	
10	zhangjinbiao_0_0_l_	2022-07-13 12:07:14	2022-07-13 12:07:15	
11	chengxiangqian	2022-07-13 12:08:25	2022-07-13 12:08:31	




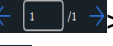






ABBILDUNG 13-5-1 FENSTER MIT STATISTIKEN ZUR ANWESENHEIT

KAPITEL 14 - KI-SZENARIO

Klicken Sie auf KI-Szenario (AI Scene) auf der Startseite, um das Fenster für das KI-Szenario aufzurufen

14.1 DURCHGANGSZÄHLUNG

Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 14-1-1 gezeigte Fenster zu öffnen

1. Gerätebaumansicht
2. Funktionsmodul:
 - erlaubt das Umschalten zwischen den Seiten für Kanal, Gruppe, Suche und Konfiguration.
3. Vorschaubereich
 - Im Vorschaumodus wird in jedem Kanal die Gesamtzahl der Personen angezeigt: wie viele Personen den Bereich betreten haben, ihn verlassen haben und dort verblieben sind.
 - Wenn keine Vorschaubilder vorhanden sind, erscheint das Symbol  in der Mitte des jeweiligen Fensters. Klicken Sie auf , um auf die Seite für die Konfiguration zu wechseln
4. Steuerbereich
 - Klicken Sie auf , um in den geteilten Anzeigemodus zu wechseln, dabei können Sie zwischen folgenden Aufteilungen wählen: 1, 4, 6, 8 und 9.
 - Klicken Sie auf , um zu der nächsten oder vorherigen Seite zu wechseln
 - Klicken Sie auf , um Informationen zum Kanal ein- oder auszublenden
 - Wählen Sie einen Kanal aus und klicken Sie auf , um die Zählung für diesen Kanal zurückzusetzen;
 - Klicken Sie auf , um die Zählung für alle Kanäle zurückzusetzen.
5. Anzeigebereich
 - In diesem Bereich wird der Zählwert und der Status des ausgewählten Kanals oder der Gruppe von Kanälen angezeigt
 - Unter normalen Umständen und vorausgesetzt, die Anzahl der Personen, die sich gerade im Bereich aufhalten, liegt unterhalb des festgelegten Maximums, wird das Symbol  sowie die Anzahl der gezählten Personen grün angezeigt und die Worte Eintritt erlaubt (Please Enter) erscheinen. Falls die Anzahl der Personen, die sich im Bereich aufhalten, größer oder gleich dem festgelegten Maximum ist, dann werden das Symbol  und der Maximalwert in rot angezeigt und die Worte Bitte warten (Please wait) erscheinen.
 - Um den Anzeigebereich auf Vollbildgröße zu schalten, klicken Sie auf die Schaltfläche . Wenn die Ankündigung nicht eingestellt wurde, dann wird dieser Bereich im Vollbildmodus erscheinen. Wenn die Ankündigung eingestellt wurde, dann wird diese zunächst wiedergegeben und alle Symboltexte im Anzeigebereich werden am rechten Bildschirmrand angezeigt, um sicherzustellen, dass der Benutzer den Kanal und die spezifischen Werte in Echtzeit einsehen kann.

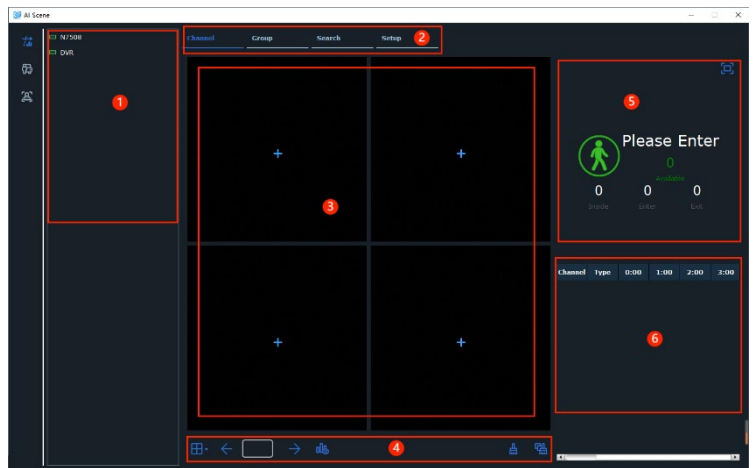


ABBILDUNG 14-3-1 FENSTER FÜR DIE STATISTIKEN DER DURCHGANGSZÄHLUNG

- Um den Vollbildmodus zu verlassen und zum ursprünglichen Fenster zurückzukehren, klicken Sie mit der rechten Maustaste
6. Anzeigebereich für Statistiken
- In diesem Bereich wird die Anzahl der Personen angezeigt, die den Bereich innerhalb eines Tages betreten haben sowie die Anzahl jener, die ihn verlassen haben und die dort verblieben sind. Wenn ein Wert 0 ist, wird stattdessen ein Bindestrich (-) angezeigt

Klicken Sie auf die Option Gruppe (Group), um in den Gruppenvorschaumodus zu wechseln

1. Der Unterschied zwischen der Gruppe und der Kanalvorschau besteht darin, dass in der Kanalvorschau der Kanal als Einheit betrachtet wird, weshalb die Parameter eines jeden Kanals einzeln eingestellt werden können; In der Gruppenvorschau hingegen wird eine gesamte Gruppe als Einheit betrachtet, weshalb die Parameter nur für die Gruppe als Ganzes eingestellt werden können. In jedem Kanal werden nur die Zählung der Personen, die den Bereich betreten haben, sowie jener, die ihn verlassen haben, angezeigt. Der Gruppenmodus unterstützt den Kartenmodus.

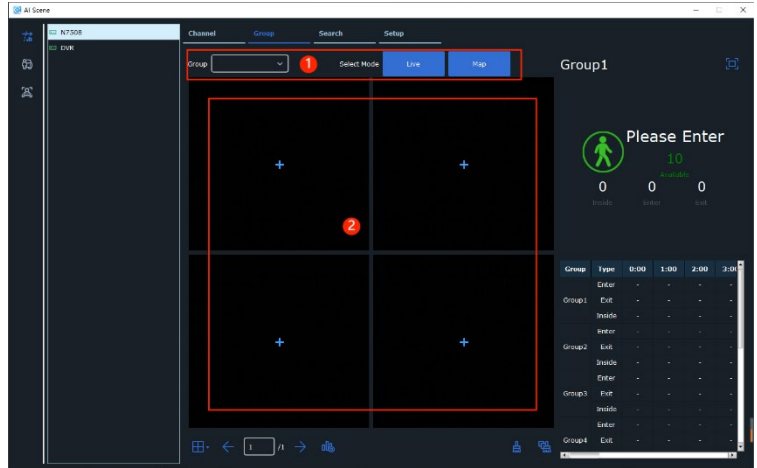


ABBILDUNG 14-1-2 FENSTER DER GRUPPENVORSCHAU

2. Gruppe festlegen und Modus auswählen (Live oder Karte). Live ist der Vorschaumodus. Karte (Map) ist der Kartenmodus. Standardmäßig ist der Live-Modus ausgewählt.

3. Klicken Sie auf Karte (Map), um in das in Abbildung 14-1-3 gezeigte Fenster für den Kartenmodus zu wechseln

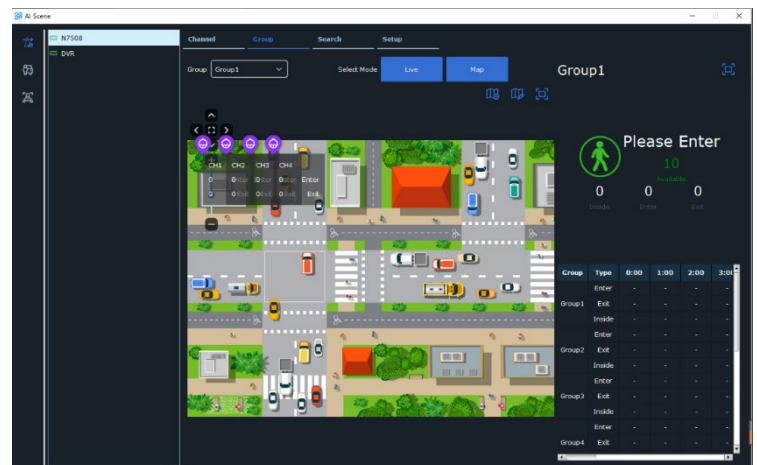





ABBILDUNG 14-1-3 FENSTER FÜR DEN KARTENMODUS

- Klicken Sie auf das Symbol , um eine Karte hinzuzufügen, oder auf , um eine Karte zu bearbeiten. Klicken Sie auf , um in den Vollbildmodus zu wechseln.

Klicken Sie auf die Option Suche (Search)

1. Gerätebaumansicht
2. Anzeigebereich für die Suche
- In diesem Bereich wird für jeden Kanal oder jede Gruppe anhand eines Tortendiagramms die Anzahl der Personen angezeigt, die den Bereich innerhalb des festgelegten Zeitraums betreten haben sowie die Anzahl jener, die ihn verlassen haben und die dort verblieben sind.

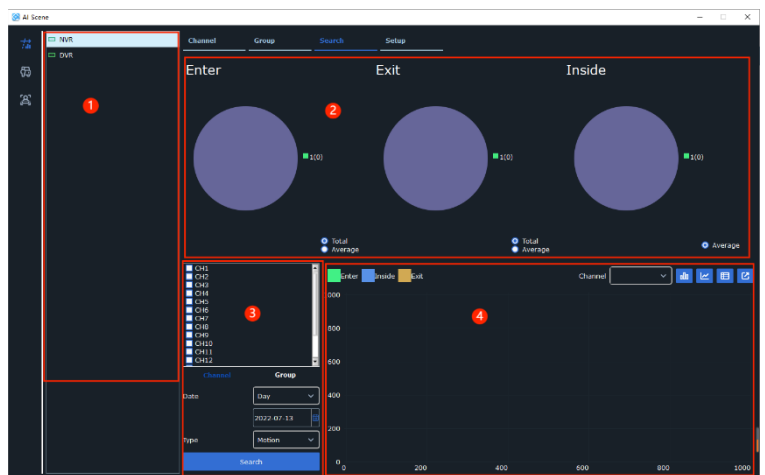




ABBILDUNG 14-1-4 SUCHE NACH DURCHGANGSZÄHLUNGS- STATISTIKEN

Markieren Sie das Kontrollkästchen Total Average >, um zwischen der Gesamtzahl der Personen oder der Durchschnittszahl umzuschalten.

3. Konfiguration der Suchbedingungen

4. Anzeigebereich für Statistiken der Suchfunktion

● Hier wird anhand von Balkendiagrammen, Liniendiagrammen und Tabellen der Trend der Veränderungen der Anzahl der Personen, die den Bereich betreten und verlassen, angezeigt.

●  Mit der Dropdown-Liste können Sie zwischen verschiedenen Kanälen oder Gruppen umschalten. Die letzten drei Schaltflächen erlauben das Umschalten zwischen Balkendiagramm, Liniendiagramm und Tabelle. Klicken Sie auf das Symbol , um die Daten zu exportieren

● Klicken Sie auf die Option Konfiguration (Setup), um die Parameter für die Durchgangszählungs- Statistiken zu konfigurieren.

1. Gerätebaumansicht

2. Konfiguration der Ankündigungen

● Ankündigungsmodus

● Bildseitenverhältnis beibehalten

● Sequenzverweilzeit

● Bildsteuerschaltfläche

3. Kanal-/Gruppenkonfiguration

● Kanalkonfiguration:

Ein Datenset für jeden Kanal

Kanal (Channel): Nummer des Kanals

Aktivieren (Enable): Aktiviert/deaktiviert die Anzeige

Kapazität (Capacity): stellt den Maximalwert der Personen ein, die nicht gezählt werden können

Konfiguration (Setup): Zum Einstellen der Parameter für die Durchgangszählungsstatistiken

Alarm: Zum Einstellen der Alarmausgangparameter, siehe Abbildung 15-8.

● Gruppenkonfiguration:

Eine Gruppe kann maximal aus acht Gruppen bestehen.

Gruppe (Group): Gruppennummer

Netzwerk Kamera hinzufügen (Add IP Camera): Zur Konfiguration des Kanals der Gruppe

Aktivieren (Enable): Aktiviert/deaktiviert die Anzeige

Kapazität (Capacity): zum Einstellen der Maximalanzahl an Personen in jeder Gruppe; Startzeit/Endzeit (Start time/End time): zum Einstellen der Start- und Endzeit

Typ: die Art der Erkennung

Person: zum Erkennen von Personen

Fahrzeug: zum Erkennen von Fahrzeugen

Alarm: zum Einstellen der Alarmausgangparameter.

Bildverwaltung: Alarmbild hinzufügen/entfernen

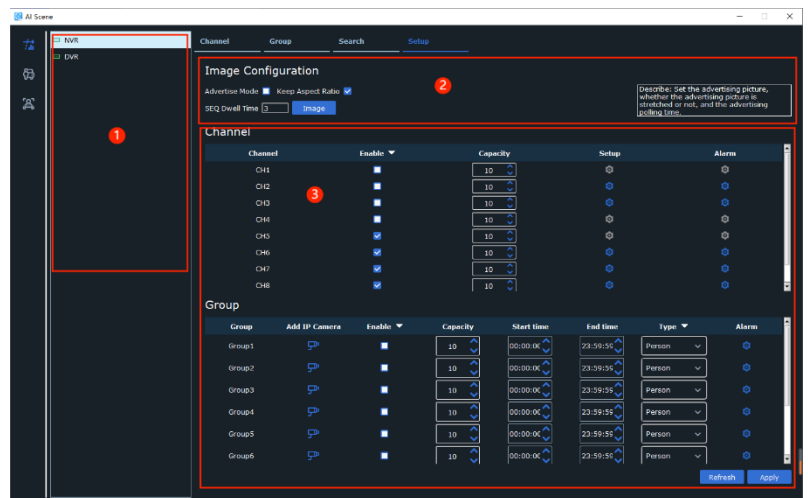


ABBILDUNG 14-1-5 KONFIGURATION DER DURCHGANGSZÄHLUNGS- STATISTIKEN

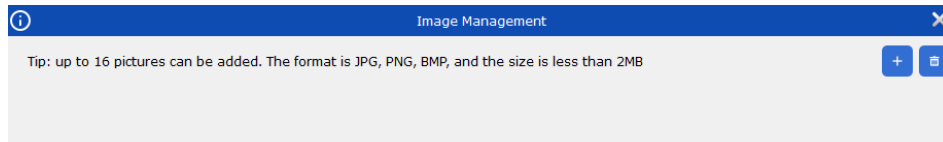


ABBILDUNG 14-1-6 FENSTER FÜR DURCHGANGSZÄHLUNGS- STATISTIKEN -

Klicken Sie auf **<+>**, um lokale Bilder hinzuzufügen oder auf **<->**, um vom Gerät hinzugefügte Bilder zu löschen. Sie können bis zu 16 Bilder hinzufügen, wobei jedes Bild maximal 2 MB haben darf.

Kanalkonfiguration: Zum Einstellen der Parameter für die Kanäle, wie in Abbildung 14-1-7 gezeigt

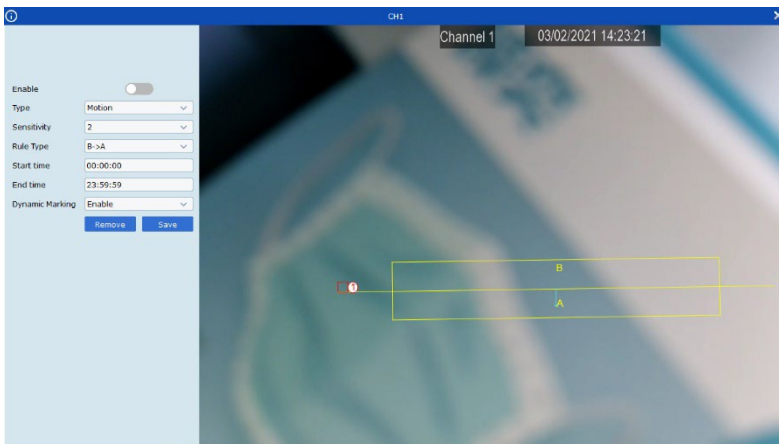


ABBILDUNG 14-1-7 FENSTER FÜR DURCHGANGSZÄHLUNGS- STATISTIKEN -

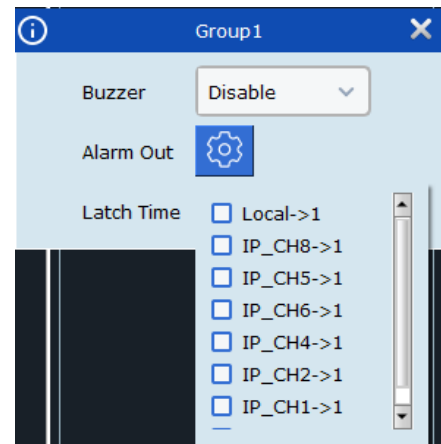


ABBILDUNG 14-1-8 FENSTER FÜR DURCHGANGSZÄHLUNGS- STATISTIKEN - ALARMAUSGANG

Alarmausgang: Klicken Sie auf **<gear icon>** im aktuellen Kanal/in der aktuellen Gruppe, um das in Abbildung 14-1-8 gezeigte Fenster für die Konfiguration des Alarmausgangs aufzurufen

Signalton (Buzzer): aktiviert/deaktiviert den Signalton

Alarmausgang (Alarm out): Local->1 bedeutet lokaler Alarmausgang;

IP_CH1->1 ... beziehen sich auf Alarmausgänge des Front-Ends

Verweilzeit (Latch Time): legt die Dauer des Alarms fest

Hinweis: In der Kanal- und in der Gruppenkonfiguration schließen sich Kanäle gegenseitig aus, das heißt, wir können nicht gleichzeitig denselben Kanal in der Kanal- als auch in der Gruppenkonfiguration auswählen. Gruppen schließen sich auch gegenseitig aus, weshalb ein Kanal nicht in zwei unterschiedlichen Gruppen gleichzeitig vorhanden sein kann.

14.2 GEMISCHTE ERKENNUNG


Klicken Sie auf , um das in Abbildung 14-2-1 gezeigte Fenster für das Szenario der gemischten Erkennung aufzurufen



ABBILDUNG 14-2-1 FENSTER FÜR DIE GEMISCHTE ERKENNUNG


1. Gerätename und -status


Klicken Sie auf die Dropdown-Liste der Geräte (Device), um zu einem anderen Gerät zu wechseln
Der Status zeigt an, ob das Gerät online oder offline ist

2. Datum/Zeit und Dauer der Statistik (Time and Statistics duration): Zur Anzeige des aktuellen Datums und zum Einstellen der Dauer der Statistik

3. Hier werden alle Erkennungstypen und akkumulierten erfassten Daten der ausgewählten Geräte innerhalb des eingestellten Zeitraums angezeigt

4. Vorschaubereich:

Klicken Sie auf , um in den Modus eines einzelnen Kanals zu wechseln

Klicken Sie auf , um in den vierfach unterteilten Anzeigemodus zu wechseln

Klicken Sie auf , um den gewünschten Kanal auszuwählen.

5. Vorschaubereich der erfassten Fahrzeuge:

Hier werden in Echtzeit Bilder von erkannten Fahrzeugen angezeigt, zusammen mit Angabe des Kanals und des Zeitpunkts der Erfassung

6. Vorschaubereich für erfasste nicht-motorisierte Fahrzeuge

Hier werden in Echtzeit Bilder von erkannten nicht-motorisierten Fahrzeugen angezeigt, zusammen mit Angabe des Kanals und des Zeitpunkts der Erfassung


7. Anzeigebereich für erfasste Gesichter:

Hier werden in Echtzeit Bilder von erkannten Gesichtern angezeigt, zusammen mit Angabe des Kanals und des Zeitpunkts der Erfassung

8. Anzeigebereich für erfasste Fußgänger

Hier werden in Echtzeit Bilder von erkannten Fußgängern angezeigt, zusammen mit Angabe des Kanals und des Zeitpunkts der Erfassung

14.3 ANWESENHEIT

Klicken Sie auf , um das in Abbildung 14-3-1 gezeigte Fenster für die Anwesenheit aufzurufen

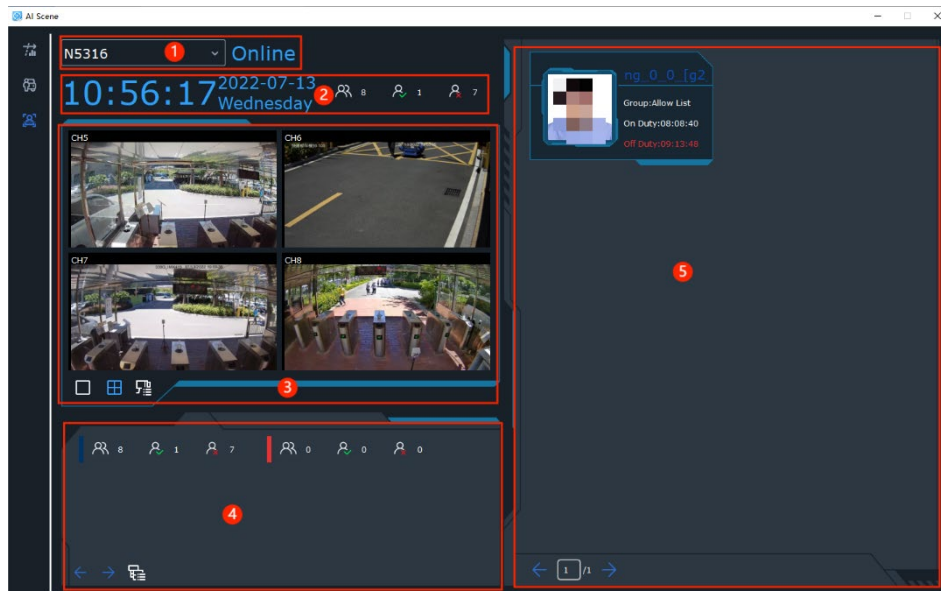









ABBILDUNG 14-3-1 ANWESENHEIT

1. Geräte- und -status
Klicken Sie auf die Dropdown-Liste der Geräte (Device), um zu einem anderen Gerät zu wechseln
Der Status zeigt an, ob das Gerät online oder offline ist
2. Uhrzeit und Gesamtzahl der Personen
Zeigt die gegenwärtige Uhrzeit und das aktuelle Datum an
Zeigt die Gesamtzahl der Teilnehmer an, die anwesend sein sollten, die Gesamtzahl derjenigen, die anwesend sind und die Gesamtzahl derjenigen, die abwesend sind
3. Vorschaubereich:
Klicken Sie auf , um in den Modus eines einzelnen Kanals zu wechseln
Klicken Sie auf , um in den vierfach unterteilten Anzeigemodus zu wechseln
Klicken Sie auf , um den gewünschten Kanal auszuwählen.
4. Bereich mit Statistiken zur Anwesenheit für Gruppen
Zeigt für jede Gruppe von Gesichtern für den aktuellen Tag die Gesamtzahl der Personen an, die anwesend sein sollten, die Gesamtzahl derjenigen, die anwesend sind sowie derjenigen, die abwesend sind. Klicken Sie auf , um für jede Gruppe für den gewählten Tag die Anzahl der Personen, die anwesend sein sollten, sowie die abwesend sein sollten, anzuzeigen. Klicken Sie auf , um zwischen Seiten zu wechseln und auf , um die zu zählende Gruppe auszuwählen.
5. Anzeigebereich für Informationen zu der Anwesenheit
Zeigt die Zeit/Dauer der Anwesenheit und weitere Informationen an
Wenn die Zeit der Anwesenheit/Abwesenheit weiß angezeigt wird, dann entspricht diese der Normalität;
Wenn die Zeit der Anwesenheit/Abwesenheit rot angezeigt wird, dann ist dies eine nicht erwartete/abnormale Situation.
Klicken Sie auf , um zu einer anderen Seite zu wechseln.

KAPITEL 15 - ALARMKONFIGURATION

Klicken Sie auf die Option Alarmkonfiguration (Alarm Configuration) auf der Startseite

15.1 FENSTER FÜR DIE ALARMKONFIGURATION

Wechseln Sie in das in Abbildung 15-1-1 gezeigte Fenster für die Alarmkonfiguration

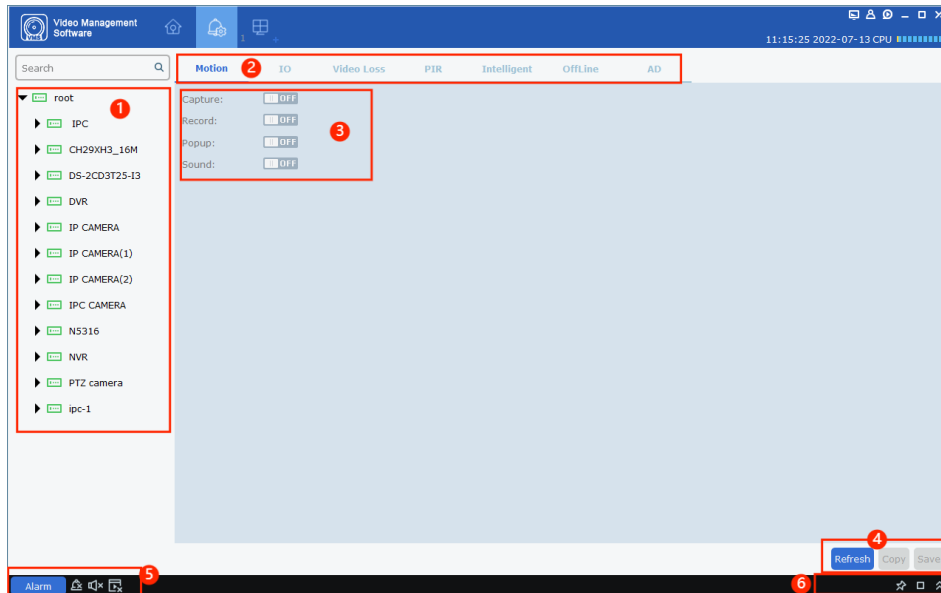


ABBILDUNG 15-1-1 FENSTER FÜR DIE ALARMKONFIGURATION

1. Gerätebaumansicht

2. Alarm-Typ

Es gibt folgende Alarm-Typen: Bewegung, E/A, Videoverlust, PIR, Intelligente Funktionen, Offline

3. Wenn ein Alarm auftritt, werden die folgenden vier Aktionen durchgeführt.

Beim Auslösen des Alarms wird ein Bild geschossen

Beim Auslösen des Alarms wird die Aufnahme gestartet

Beim Auslösen des Alarms wird ein Dialogfenster mit einer Nachricht erscheinen

Beim Auslösen des Alarms wird das System einen Alarmton aktivieren


4. Kopieren und Speichern



Klicken Sie auf Kopieren (Copy), um die Konfiguration auf andere Kanäle zu übertragen



Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Konfiguration zu bestätigen

5. Aktivieren/Deaktivieren der Alarm-Benachrichtigung, des Alarmtons und Dialogfensters

Klicken Sie auf , um die Funktion der Alarm-Benachrichtigung zu aktivieren

Klicken Sie auf , um die erhaltenen Alarm-Benachrichtigungen zu löschen


Klicken Sie auf , um den Alarmton zu deaktivieren und , um ihn zu aktivieren

Klicken Sie auf , um das Alarm-Dialogfenster zu deaktivieren und , um diese Funktion zu aktivieren

6. Alarm-Miniaturbild und Größe des Fensters der Alarm-Benachrichtigungen

Klicken Sie auf , um die automatische Miniaturansicht zu aktivieren/zu deaktivieren


Klicken Sie auf , um das Fenster der Alarm-Benachrichtigungen vollständig anzuzeigen

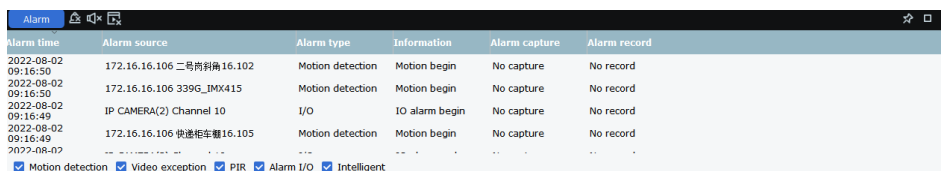
Klicken Sie auf , um das Fenster der Alarm-Benachrichtigungen zu ein- oder auszurollen

15.2 KONFIGURATION DER ALARMPARAMETER

1. **Schritt:** Wählen Sie aus der Gerätebaumansicht einen Kanal aus;
2. **Schritt:** Wählen Sie einen Alarm-Typ aus
3. **Schritt:** Aktivieren/Deaktivieren Sie die Alarm-Schalter entsprechend Ihrer Bedürfnisse
4. **Schritt:** Klicken Sie auf Speichern (Save)
- 5- **Schritt:** Klicken Sie auf Kopieren (Copy), um die Parameter auf andere Kanäle zu übertragen

15.3 FENSTER DER ALARM-BENACHRICHTIGUNGEN

- Klicken Sie auf , um das Fenster der Alarm-Benachrichtigungen auszurollen, wie in Abbildung 15-1-1 dargestellt.



Alarm time	Alarm source	Alarm type	Information	Alarm capture	Alarm record
2022-08-02 09:16:50	172.16.16.106 二号岗岗岗16.102	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:16:50	172.16.16.106 339G_IMX415	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:16:49	IP CAMERA(2) Channel 10	I/O	IO alarm begin	No capture	No record
2022-08-02 09:16:49	172.16.16.106 快递柜车柜16.105	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02					

Motion detection
 Video exception
 PIR
 Alarm I/O
 Intelligent


ABBILDUNG 15-3-1 FENSTER DER ALARM-BENACHRICHTIGUNGEN

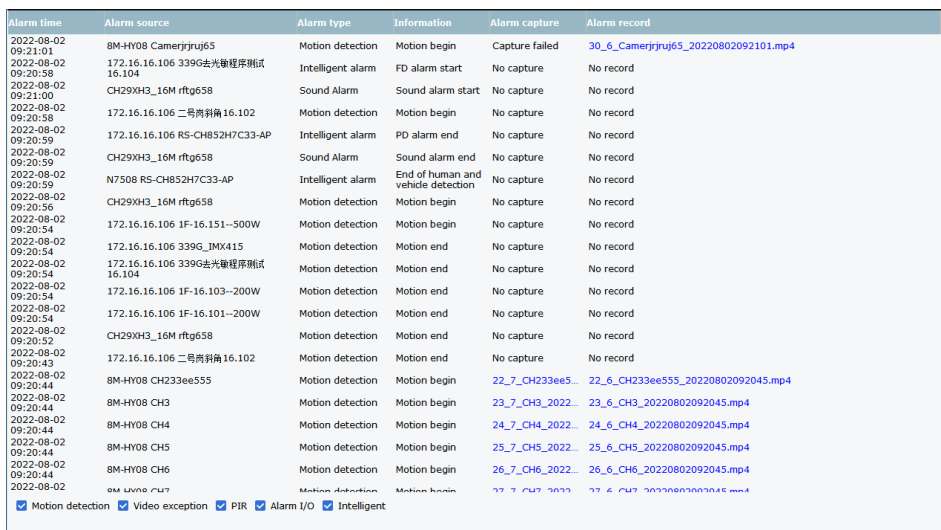
Hier können Sie folgende Informationen einsehen:

Zeit der Alarmauslösung, Quelle des Alarms, Alarm-Typ, Informationen, Status der Bilderfassung und Aufnahme des Alarms.

Um den Alarm-Typ genauer zu prüfen, klicken Sie auf die Option <

Motion detection Video exception PIR Alarm I/O Intelligent > und dann das auf das jeweilige Bild oder Screenshot, um die Details aufzurufen.

Klicken Sie auf , um das in Abbildung 15-3-2 gezeigte Fenster der Alarm-Benachrichtigungen in voller Größe anzuzeigen.



Alarm time	Alarm source	Alarm type	Information	Alarm capture	Alarm record
2022-08-02 09:21:01	8M-HY08 Camerjrju65	Motion detection	Motion begin	Capture failed	30_6_Camerjrju65_20220802092101.mp4
2022-08-02 09:20:58	172.16.16.106 339G去光管理序测试 16.104	Intelligent alarm	FD alarm start	No capture	No record
2022-08-02 09:21:00	CH29XH3_16M rtg658	Sound Alarm	Sound alarm start	No capture	No record
2022-08-02 09:20:58	172.16.16.106 二号岗岗岗16.102	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:20:59	172.16.16.106 RS-CH852H7C33-AP	Intelligent alarm	PD alarm end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:59	CH29XH3_16M rtg658	Sound Alarm	Sound alarm end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:59	N7508 RS-CH852H7C33-AP	Intelligent alarm	End of human and vehicle detection	No capture	No record
2022-08-02 09:20:56	CH29XH3_16M rtg658	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 1F-16.151--500W	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 339G_IMX415	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 339G去光管理序测试 16.104	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 1F-16.103--200W	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 1F-16.101--200W	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:52	CH29XH3_16M rtg658	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:43	172.16.16.106 二号岗岗岗16.102	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH233ee555	Motion detection	Motion begin	22_7_CH233ee555_20220802092045.mp4	22_7_CH233ee555_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH3	Motion detection	Motion begin	23_7_CH3_2022...	23_6_CH3_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH4	Motion detection	Motion begin	24_7_CH4_2022...	24_6_CH4_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH5	Motion detection	Motion begin	25_7_CH5_2022...	25_6_CH5_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH6	Motion detection	Motion begin	26_7_CH6_2022...	26_6_CH6_20220802092045.mp4
2022-08-02	8M-HY08 CH7	Motion detection	Motion begin	27_7_CH7_2022...	27_6_CH7_20220802092045.mp4

Motion detection
 Video exception
 PIR
 Alarm I/O
 Intelligent

ABBILDUNG 15-3-2 FENSTER DER ALARM-BENACHRICHTIGUNGEN

Wenn Sie die Alarm-Popup-Funktion aktiviert haben, wird das System in Echtzeit ein Vorschauenfenster öffnen, wenn ein Alarmausgelöst wird

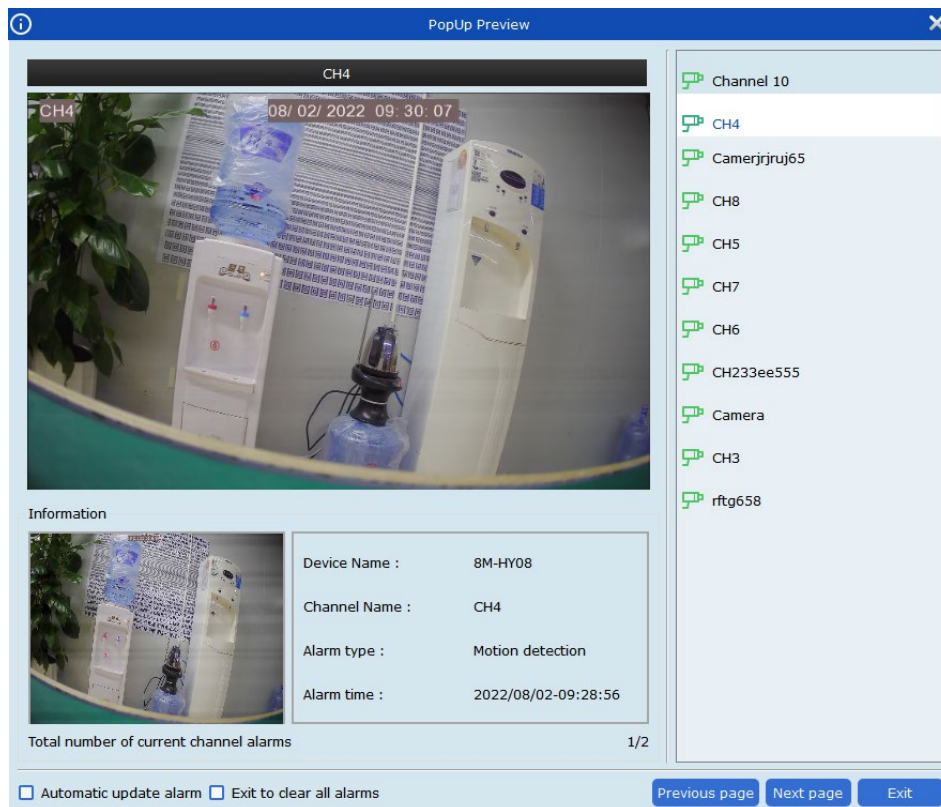


ABBILDUNG 15-3-3 ALARM-POPUP-FENSTER

Markieren Sie das Kontrollkästchen Automatisches Alarm-Update (Automatic Update Alarm), wenn Sie möchten, dass eneo INSight automatisch die Vorschau des Alarm-Kanals anzeigt, wenn ein neuer Alarm ausgelöst wurde.

Markieren Sie das Kontrollkästchen Beim Verlassen alle Alarme löschen (Exit to clear all alarm), wenn das System beim Verlassen alle Alarminformationen löschen soll.

KAPITEL 16 - KONTOVERWALTUNG

Hier erfahren Sie, wie Sie einen Benutzer hinzufügen oder entfernen und wie Sie die Berechtigungen eines Benutzers verändern.

16.1 HINZUFÜGEN EINES NEUEN BENUTZERS

1. Schritt: Von der Startseite aus, klicken Sie auf die Option Kontoverwaltung (Account Management), um das in Abbildung 16-1 gezeigte Fenster aufzurufen.

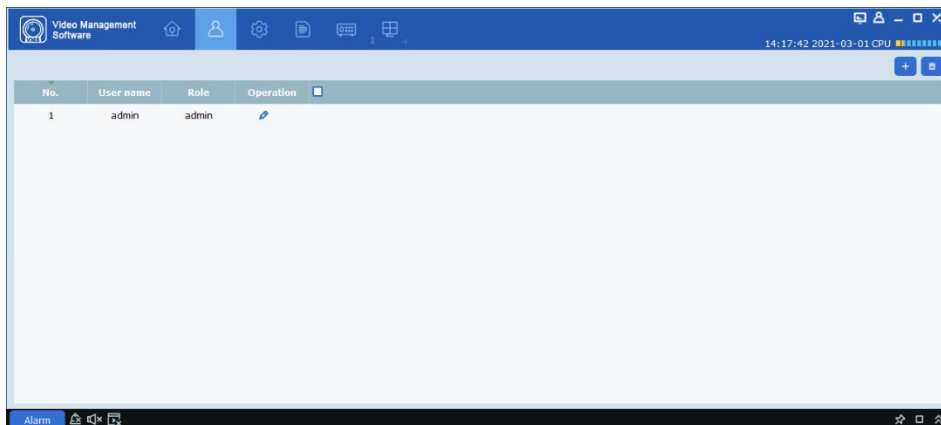


ABBILDUNG 16-1 KONTOVERWALTUNG


2. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol  in der oberen rechten Ecke, um das unten gezeigte Fenster zu öffnen:

ABBILDUNG 16-1 BENUTZER HINZUFÜGEN

Parameter	Beschreibung
Benutzername (User Name)	Der Benutzername muss ein eindeutiger Bezeichner sein. Er darf nicht mit einem bestehenden Benutzernamen übereinstimmen.
Kennwort	Das Kennwort muss im Feld Kennwort bestätigen exakt identisch eingegeben werden
Kennwort bestätigen (Confirm Password)	
Basisrechte	<p>Sie können nach Bedarf die folgenden grundlegenden Berechtigungen festlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> Geräteverwaltung: Protokollverwaltung: Verwaltung der Alarmkonfiguration: E-Map-Verwaltung: Verwaltung der Anwesenheit: Topologie-Verwaltung: KI-Suche: Datenanalyse: KI-Szene: KI-Konfiguration: Kennwort ändern

TABELLE 16-1-1 PARAMETER FÜR DAS HINZUFÜGEN NEUER BENUTZER

3. Schritt: Markieren Sie den entsprechenden Kanal

4. Schritt: Klicken Sie auf OK zum Speichern und auf Standard (Default), um die Standardwerte wiederherzustellen.

Hinweis: Der Administrator hat alle Berechtigungen und kann weder verändert noch entfernt werden.

Hinzugefügte Benutzer können Benutzerberechtigungen bearbeiten oder Benutzer entfernen

16.2 BENUTZER BEARBEITEN

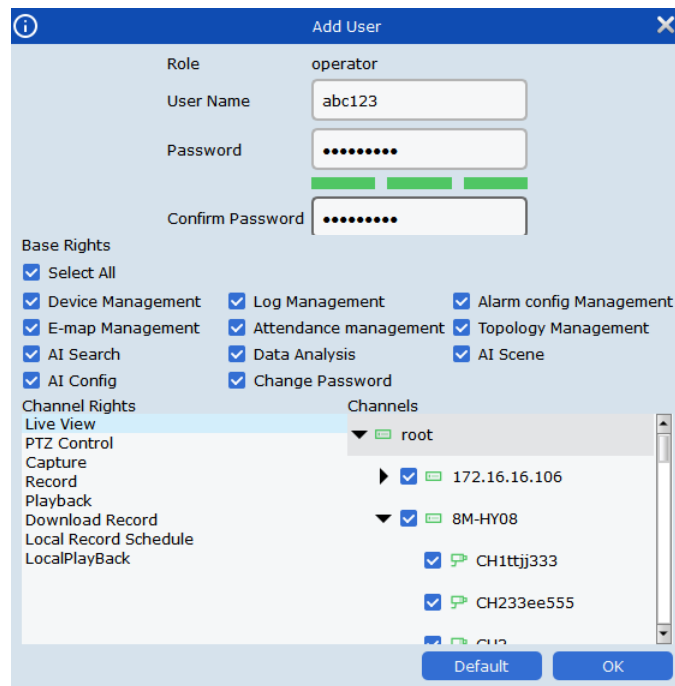





ABBILDUNG 16-2 BENUTZER BEARBEITEN

- 1. Schritt:** Klicken Sie auf  hinter dem zu bearbeitenden Benutzer, woraufhin das System das in Abbildung 16-2 gezeigte Fenster öffnet
- 2. Schritt:** Bearbeiten Sie Benutzernamen, Kennwort und Berechtigungen nach Bedarf.
- 3. Schritt:** Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern und das Fenster zu verlassen.

16.3 BENUTZER LÖSCHEN

Klicken Sie auf  hinter dem zu löschenden Benutzer, woraufhin das System das Dialogfeld Benutzer löschen öffnet. Klicken Sie auf OK zum Bestätigen

Sie können mehrere Benutzer auswählen und dann auf das Symbol  in der rechten oberen Ecke klicken, um diese zu löschen (der Administrator kann nicht gelöscht werden).

KAPITEL 17 - LOKALE AUFNAHME

Klicken Sie auf die Option Lokale Aufnahme (Local Record) auf der Startseite, um die lokalen Aufzeichnungen starten zu können.

1. Schritt: Klicken Sie auf Lokale Aufnahme (Local Record) und wählen Sie einen Speicherpfad für die Aufzeichnungen aus, wie in Abbildung 17-1-1 gezeigt

2. Schritt: Klicken Sie auf Speichern, um das in Abbildung 17-1-2 gezeigte Fenster aufzurufen

3. Schritt: Doppelklicken Sie auf Reservierter Speicherplatz (Reserved Size) (GB), um den reservierten Speicherplatz zu konfigurieren und wählen Sie aus, wann überschrieben werden darf. Bestätigen Sie die Einstellungen dann mit Speichern (Save).

4. Schritt: Klicken Sie auf Aufnahmezeitplan (Record Schedule)

5. Schritt: Markieren Sie im Gerätebaum das Gerät, das Sie aufnehmen möchten

6. Schritt: Konfigurieren Sie die Zeit der Aufnahme im Gitter und klicken Sie auf Speichern (Save)

7. Schritt: Nachdem Sie die Konfiguration des Aufnahmezeitplans abgeschlossen haben, wechseln Sie in das Fenster für die Aufnahmeverwaltung.

8. Schritt: Markieren Sie den Kanal/die Kanäle, die Sie aufnehmen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **<Start Record>**. Unter Festplattenstatus (Disk Status) wird nun Schreibvorgang (Writing) erscheinen und unter Aufnahmestatus (Recording Status) wird Aufnahme (Recording) angezeigt.

9. Schritt: Klicken Sie auf **<Stop Record>**, woraufhin unter Festplattenstatus (Disk Status) nun nicht mehr Schreibvorgang (Writing) angezeigt wird und unter Aufnahmestatus (Record status) wird nun Aufnahme angehalten (Recording stop) angezeigt.

10. Schritt: Klicken Sie auf Lokale Wiedergabe (Local Playback) auf der Startseite. Markieren Sie den Kanal, den Sie aufgenommen haben, um nach der lokalen Aufnahme zu suchen, wie in Abbildung 17-1-4 gezeigt

Für Details zu der Bedienung der lokalen Wiedergabe, beziehen Sie sich bitte auf Kapitel 8 - Lokale Wiedergabe.



ABBILDUNG 17-1-1 SPEICHERPFAD FÜR AUFNAHMEN



ABBILDUNG 17-1-2 ZEITPLAN FÜR LOKALE AUFNAHMEN

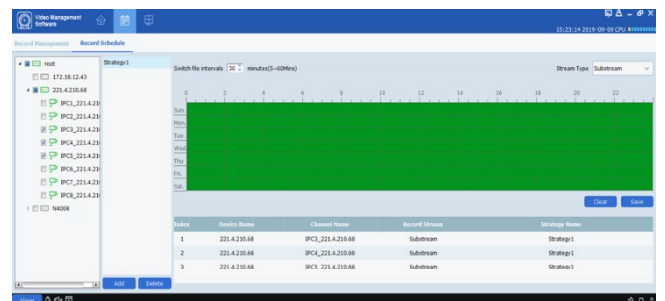


ABBILDUNG 17-1-3 AUFNAHMEZEITPLAN



ABBILDUNG 17-1-4 AUFNAHME STARTEN



ABBILDUNG 17-1-5 AUFNAHME STOPPEN

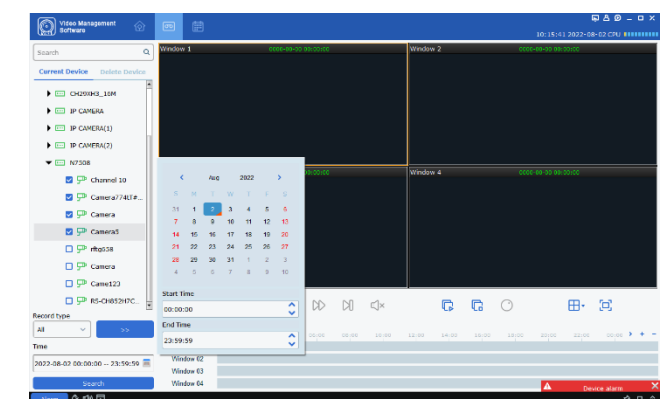


ABBILDUNG 17-1-6 LOKALE WIEDERGABE

KAPITEL 18 - DATEIVERWALTUNG

Klicken Sie auf der Startseite auf Dateiverwaltung (File Management), um Bilder, Videos und andere Dateien anzuzeigen und zu verwalten.

18.1 WIEDERGABE UND DOWNLOAD VON LOKALEN BILDERN

1. Schritt: Öffnen Sie das in Abbildung 18-1-1 gezeigte Fenster für die Dateiverwaltung und wählen Sie das Modul Bild (Picture) aus.

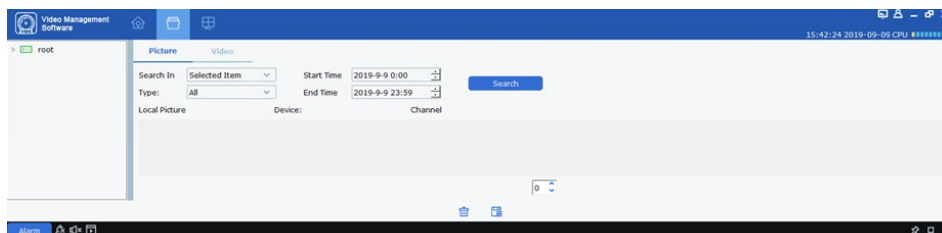


ABBILDUNG 18-1-1 DATEIVERWALTUNG

2. Schritt: Wählen Sie im Gerätebaum das Gerät aus, stellen Sie ein Datum für die Suche ein und klicken Sie auf Suchen (Search)

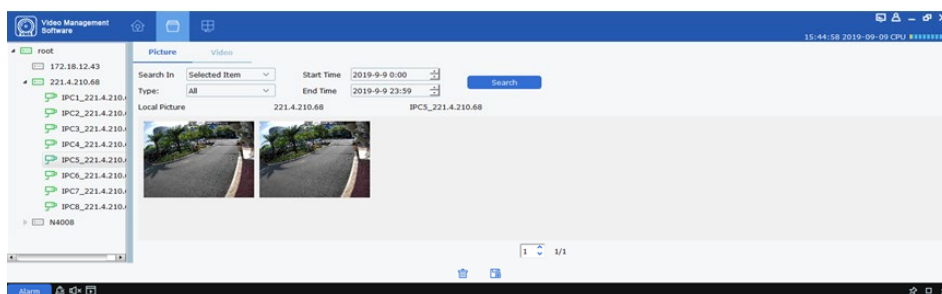




ABBILDUNG 18-1-2 SUCHE NACH LOKALEN BILDERN

3. Schritt: Doppelklicken Sie auf ein Bild, das Sie anzeigen möchten.

Hinweis: Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein Bild klicken und die Option Im Explorer anzeigen (Show in Explorer) anklicken, dann wird das System den Ordner öffnen, in dem das Bild gespeichert ist. Ebenfalls mit der rechten Maustaste gelangen Sie zu der Option Datei löschen (Delete file), wenn Sie ein Bild löschen möchten (Sie können dies auch über das Symbol  unten erreichen). Ein rechter Mausklick erlaubt außerdem den Zugriff auf die Option Datei kopieren (Copy File), was die Datei im gewählten Speicherpfad abspeichert (entspricht dem Symbol  unten).

18.2 WIEDERGABE UND DOWNLOAD VON LOKALEN AUFNAHMEN

1. Schritt: Öffnen Sie das in Abbildung 18-1-2 gezeigte Fenster für die Dateiverwaltung und wählen Sie das Modul Video aus.

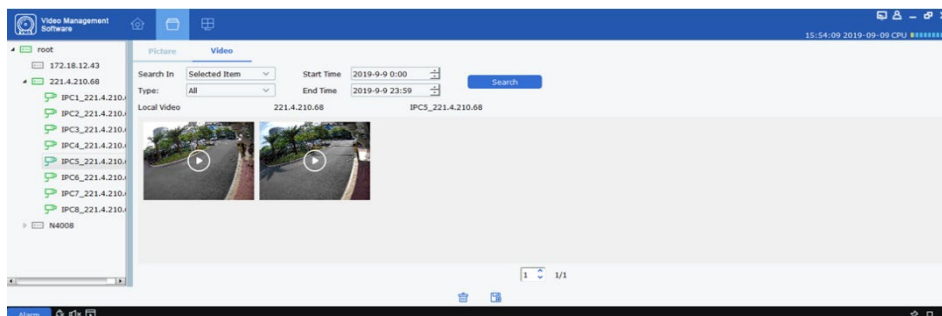


ABBILDUNG 18-2-1 LOKALE AUFNAHME

2. Schritt: Wählen Sie im Gerätebaum das Gerät aus, stellen Sie ein Datum für die Suche ein und klicken Sie auf Suchen (Search)

3. Schritt: Doppelklicken Sie auf ein Video, um die Wiedergabe zu starten, wie in Abbildung 18-2-2 dargestellt

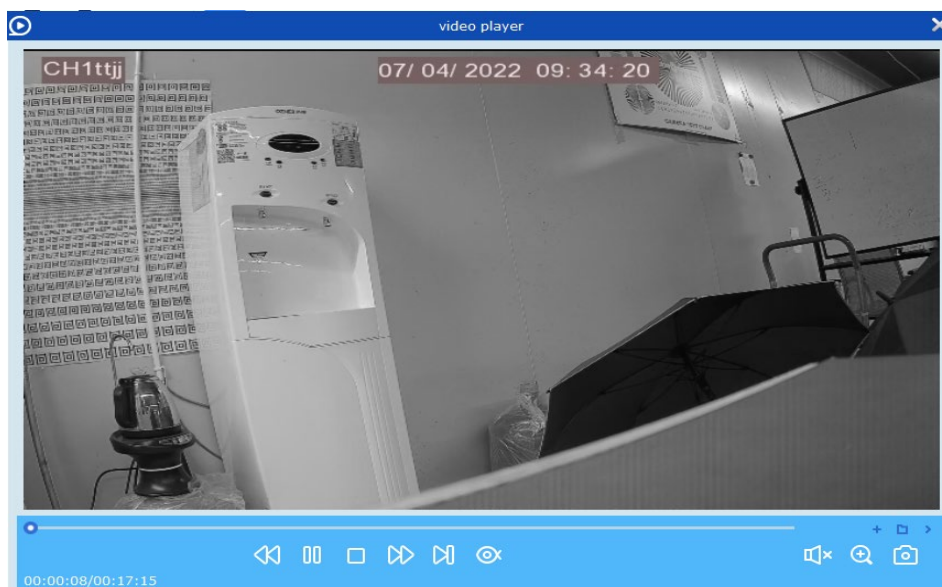


ABBILDUNG 18-2-2 WIEDERGABE EINER AUFNAHME

Hinweis: Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein Video klicken und die Option Im Explorer anzeigen (Show in Explorer) anklicken, dann wird das System den Ordner öffnen, in dem das Video gespeichert ist. Ebenfalls mit der rechten Maustaste gelangen Sie zu der Option Datei löschen (Delete file), wenn Sie ein Video löschen möchten (Sie können dies auch über das Symbol unten erreichen). Ein rechter Mausklick erlaubt außerdem den Zugriff auf die Option Datei kopieren (Copy File), was die Datei im gewählten Speicherpfad abspeichert (entspricht dem Symbol unten).

KAPITEL 19 - SYSTEMKONFIGURATION

Mit dieser Funktion können Sie das System konfigurieren, wobei dieser Abschnitt in allgemeine Einstellungen und Dateikonfiguration unterteilt ist.

1. Schritt: Klicken Sie auf Systemkonfiguration (System Config) auf der Startseite, um das in Abbildung 19-1 gezeigte Fenster der Systemkonfiguration aufzurufen

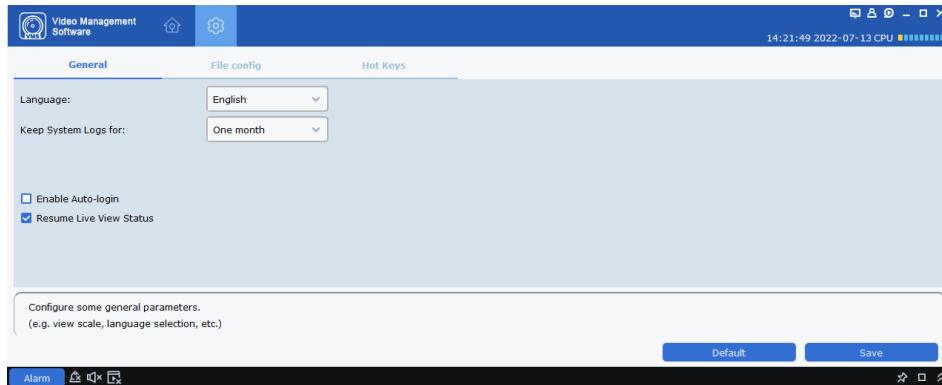


ABBILDUNG 19-1 SYSTEMKONFIGURATION

2. Schritt: Konfigurieren Sie die Systemeinstellungen nach Bedarf. Details dazu finden Sie in der Beschreibung der Parameter in Tabelle 19-1

Parameter	Beschreibung	
Allgemein	Sprache	Die Standardeinstellung ist „Englisch“.
	Aufbewahrungszeitraum der Systemprotokolle:	Aufbewahrungszeitraum für die Systemprotokolle: Eine Woche Ein halber Monat Ein Monat
	Auto-Login aktivieren	Erlaubt es die Auto-Login-Funktion zu aktivieren/deaktivieren.
	Status der Live-Ansicht fortsetzen	Zurück zum Live View-Fenster
Datei-Konfiguration	Datei-Typ	Sie können folgende Dateitypen verwenden: rf AVI mp4
	Maximale Dateigröße	Legen Sie die maximale Dateigröße fest: 1G 2G
	Alarm, wenn der Speicherplatz kleiner ist als ___ MB	Das System schlägt Alarm, wenn der Speicherplatz unter diesen Wert fällt. Wert prüfen und einstellen
	Pfad der gespeicherten Bilder	Konfigurieren Sie den Speicherpfad für lokale Bilder.
	Pfad der gespeicherten Videos	Konfigurieren Sie den Speicherpfad für lokale Videos
	Alarmton	Legen Sie den jeweiligen Alarmton fest, der beim Auslösen der verschiedenen Alarme ertönen soll

TABELLE 19-1 PARAMETER DER SYSTEMKONFIGURATION

Tastenkombination

Module können schnell und einfach anhand von Tastenkombinationen aufgerufen werden. Um diese zu bearbeiten, doppelklicken Sie auf die Tastenkombination, um in den Bearbeitungsmodus zu wechseln, und betätigen Sie dann die neue gewünschte Tastenkombination auf Ihrer Tastatur. Beispiel: Wenn Sie die Tastenkombination F2 auf F10 ändern möchten, dann doppelklicken Sie zuerst auf F2, um in den Bearbeitungsmodus zu wechseln und betätigen Sie dann F10 auf Ihrer Tastatur. Jetzt wurde F2 auf F10 verändert. Mit der gleichen Vorgehensweise können Sie jede andere Tastenkombination anpassen.



Sie können die Tastenkombinationen für die folgenden Module anpassen

Function	Hot Key
Real play in full screen	F2
Mainview	F3
Remote playback	F4
System config	F5
Alarm event	F6
Cruise Setting	F7
Device Management	F8
Lock screen	F9
Switch user	F10
Open/Close alarm sound	F11
Local Record	CTRL+R

2. Schritt: Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Systemkonfiguration abzuschließen.

KAPITEL 20 - E-MAP-KONFIGURATION

Anhand der E-Map können Sie intuitiv prüfen, wo ein Alarm ausgelöst wurde und das Video oder die Alarm-Situation des Kanals in Echtzeit einsehen.

20.1 E-MAP HINZUFÜGEN

1. Schritt: Klicken Sie auf E-Map-Konfiguration (E-map Config.) auf der Startseite, um das in Abbildung 20-1-1 gezeigte Fenster aufzurufen

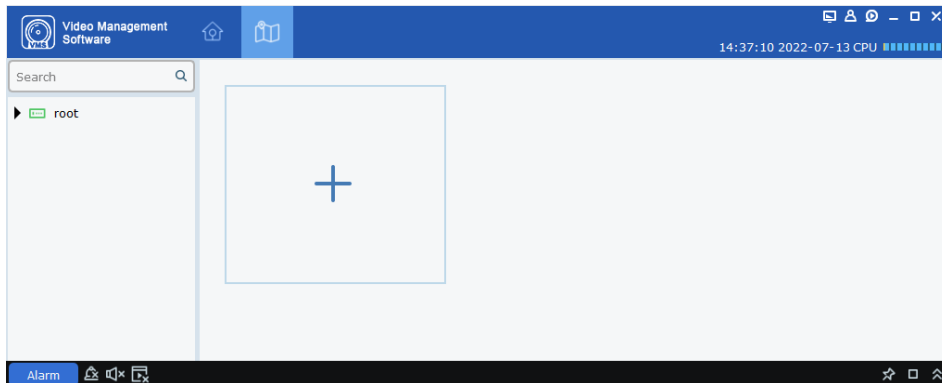


ABBILDUNG 20-1-1 E-MAP-KONFIGURATION

2. Schritt: Klicken Sie auf das Symbol <+>, um das in Abbildung 20-1-2 gezeigte Dialogfeld aufzurufen

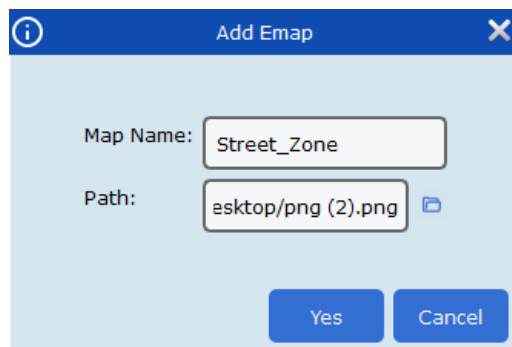


ABBILDUNG 20-1-2 EINE NEUE KARTE AUSWÄHLEN


3. Schritt: Geben Sie den Kartennamen und den Speicherpfad an

4. Schritt: Klicken Sie auf Ja (Yes), um das Dialogfeld zu schließen

20.2 KARTE BEARBEITEN

Doppelklicken Sie auf die zu bearbeitende Karte, woraufhin das System das in Abbildung 20-2-1 gezeigte Fenster aufruft



1. Schritt: Doppelklicken Sie auf den Gerätebaum links und ziehen Sie das Gerät an einen bestimmten Ort


2. Schritt: Klicken Sie auf , um einen Hotspot hinzuzufügen

Hinweis: Um Hotspot hinzuzufügen zu können, müssen Sie zunächst eine Karte erstellen, wie in Abbildung 20-2-2 gezeigt.

3. Schritt: Fügen Sie den Hotspot zu der Karte hinzu und ziehen Sie das Gerät an den entsprechenden Ort auf der Karte. Sie haben jetzt eine Karte wie in Abbildung 20-2-3.

Hinweis:

1. Klicken Sie auf Vorschau (Preview) in der linken unteren Ecke, um eine Vorschau in Echtzeit der Alarme des Geräts zu erhalten. Doppelklicken Sie auf ein Gerät auf der Karte, um das Videobild dieses Geräts in Echtzeit anzuzeigen.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol , um die Hotspot-Karte zu öffnen und klicken Sie auf Vorschau (Preview) im Hotspot, um Alarme des Geräts in Echtzeit zu erhalten. Doppelklicken Sie auf das Gerät um dessen Videobild in Echtzeit anzuzeigen. Klicken Sie auf , um die von diesem Gerät auf der Karte ausgehenden Alarme akustisch wahrzunehmen. 20.3 Bearbeiten und Löschen eines Hotspots

1. Klicken Sie auf das Symbol , um das in Abbildung 20-2-1 gezeigte Fenster zu öffnen

Beschreibung der Parameter:


Hotspot-Name (Hot spot name): Der Name des Überwachungsgeräts

Verknüpfte Kamera (Linked Camera): Der Name der mit diesem Überwachungspunkt verknüpften Kamera

Hotspot-Farbe (Hot spot color): erlaubt die Auswahl der Farbe für den Hotspot

Symbol (Icon): Wählen Sie ein Symbol für den Hotspot

Hotspot-Hintergrundfarbe (Hot spot background color): Zur Auswahl der Hintergrundfarbe für den Hotspot

2. Wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie auf , woraufhin das System das Dialogfeld Hotspot löschen öffnet. Klicken Sie auf Ok, um den Hotspot zu löschen

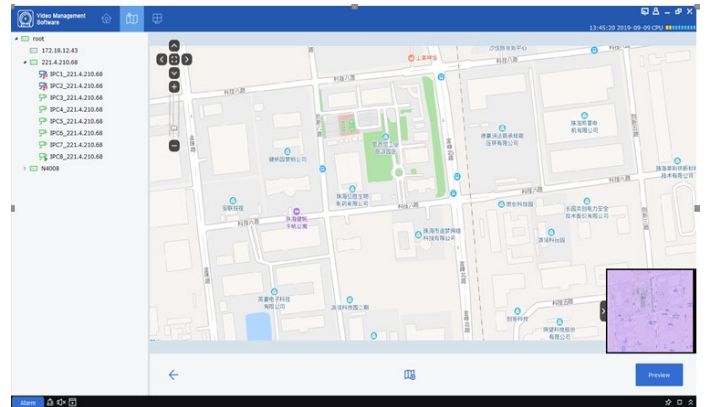


ABBILDUNG 20-2-1 KARTE BEARBEITEN

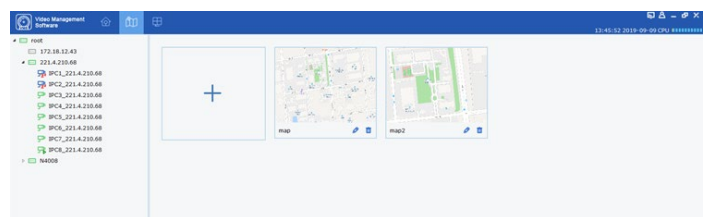


ABBILDUNG 20-2-2 KARTE MIT HOTSPOTS

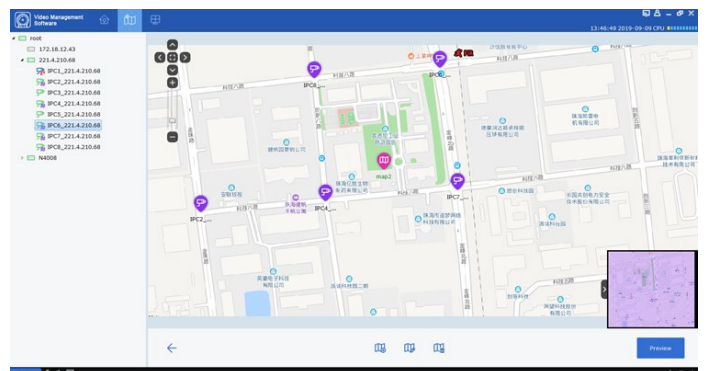


ABBILDUNG 20-2-3 VORSCHAU DER KARTE

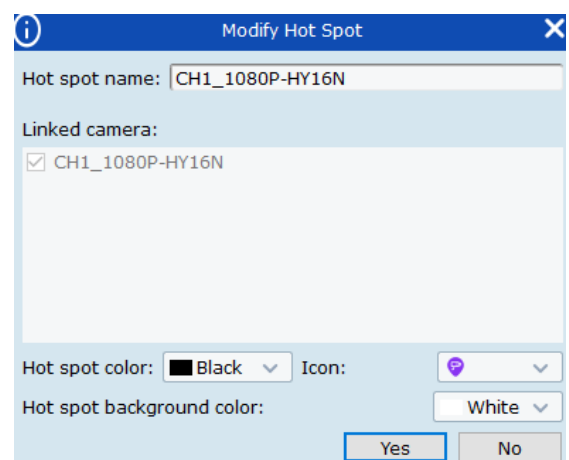


ABBILDUNG 20-2-1 HOTSPOT BEARBEITEN

KAPITEL 21 - KI-KONFIGURATION

Diese Konfiguration ist nur möglich, wenn das Gerät die Funktion für die Gesichtserkennung unterstützt, einen Medienport hat und es sich nicht um eine Netzwerk Kamera handelt.

21.1 ERKENNUNG

Öffnen Sie die Option KI-Konfiguration (AI-Config) → Erkennung (Recognition)

Hier können Sie auf die folgenden Untermenüpunkte zugreifen: Modellkonfiguration (Model Configuration), Datenbankverwaltung (Database management), Datenbanksynchronisierung (Database synchronization) und Nummernschildverwaltung (License Plate Management).

- **Modellkonfiguration**

Die Modellkonfiguration erlaubt das Verwalten der Gesichtsdatenbank und die Auswahl eines anderen Algorithmus für die Gesichtserkennung, wie in Abbildung 21-1-1 gezeigt.

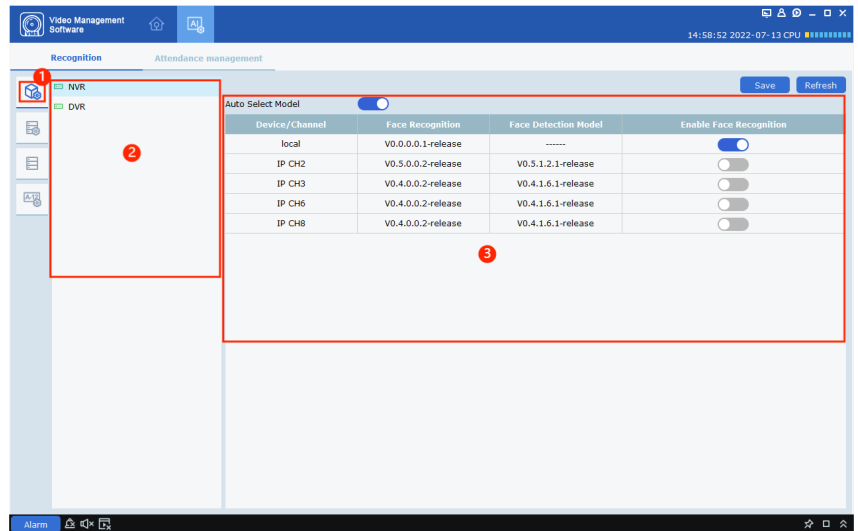


ABBILDUNG 21-1-1 FENSTER FÜR DIE MODELLKONFIGURATION

Nr.	Name	Beschreibung
1	Symbol für die Modellkonfiguration	Klicken Sie auf das Symbol, um das Fenster für die Modellkonfiguration zu öffnen.
2	Gerätebaumansicht	Aktuelle Geräte anzeigen
3	Modellverwaltung	<p>Wählen Sie ein Gerät aus, um dessen Moduldaten anzuzeigen Lokal (Local) bezeichnet das Modul eines Back-End-Geräts CH1, CH2... bezeichnet das Modul einer Netzwerk Kamera Sie können eines dieser Module auswählen. Oder Sie können Modell automatisch wählen (Auto select model) wählen, um das System anzuweisen, das Modell automatisch zu konfigurieren. Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Konfiguration zu speichern, und auf Aktualisieren (Refresh), um Ihre Konfiguration zu aktualisieren. Hinweis: Unter Gesichtsidifizierung (Face Recognition) wird die Version des Moduls für die Identifizierung von Gesichtern angezeigt Unter Gesichtserkennung (Face Detection) wird die Version des Moduls für die Erkennung von Gesichtern angezeigt</p>

TABELLE 21-1

- **Datenbankverwaltung**
Diese Option erlaubt das Hinzufügen/Löschen von Gesichtsgruppen sowie das Bearbeiten der Daten einer Gesichtsgruppe, wie in Abbildung 21-1-2 gezeigt.

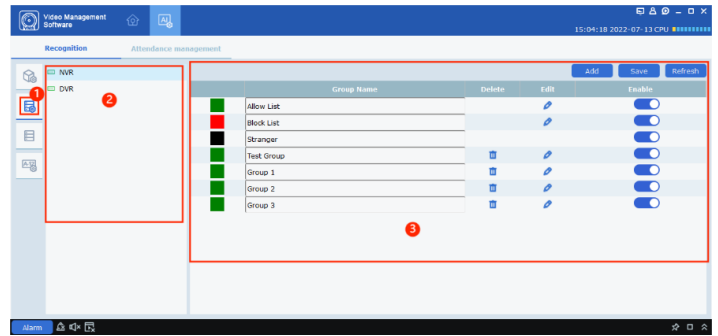




ABBILDUNG 21-1-2 FENSTER FÜR DIE

Nr.	Name	Beschreibung
1	Symbol der Datenbankverwaltung	Klicken Sie auf das Symbol, um das Fenster für die Datenbankverwaltung aufzurufen.
2	Gerätebaumansicht	Aktuelle Geräte anzeigen
3	Bereich für die Datenbankverwaltung	Erlaubt das Hinzufügen von bis zu 16 Gruppen. Die Listen Zulässig (Allow List), Gesperrt (Block List) und Fremde (Stranger) können nicht gelöscht werden. Gruppenname (Group Name): Hier können Sie den Namen der Gruppe festlegen Löschen (Delete): Zum Löschen von Gruppen. Bearbeiten (Edit): Zum Bearbeiten der Bilder einer Gruppe Aktiv : Zum Aktivieren/Deaktivieren einer Gruppe Hinzufügen (Add): Zum Hinzufügen einer Gruppe Speichern (Save): Zum Speichern der Änderungen Aktualisieren (Refresh): Zum Aktualisieren der Daten.

TABELLE 21-2

Klicken Sie auf das Symbol , um die Gesichtsdaten für die Gruppe zu bearbeiten, wie in Abbildung 21-1-3 gezeigt.

Gesicht hinzufügen: Klicken Sie auf das Symbol  links, um ein Gesichtsbild hinzuzufügen. Geben Sie den Namen, das Geschlecht, das Alter, die Staatsangehörigkeit und Herkunft, die Nummer des Ausweises, den Beruf, die Telefonnummer, den Wohnort und eventuelle Bemerkungen rechts ein.

Sie können lokal abgespeicherte Bilder oder vom Gerät erfasste Bilder auswählen.

Wählen Sie das Gerät aus, das Sie hinzufügen möchten und klicken Sie auf Speichern (Save)



Nachdem dieses erfolgreich hinzugefügt wurde, wird Hinzufügen erfolgreich (Adding complete) im Ergebnisbereich der Liste des gewählten Geräts angezeigt.

Hinweis: Name, Geschlecht, Alter und Bild sind zwingend erforderlich.

Gesicht bearbeiten: Klicken Sie auf ein Bild links und dann auf Gesicht bearbeiten (Edit Face), woraufhin detaillierte Daten zum Gesicht auf der rechten Seite erscheinen werden, die bearbeitet werden können. Klicken Sie auf Zu Gruppe hinzufügen (Add to Group), um das Bild zu anderen Gruppen hinzuzufügen. Sie können auch weitere Gesichter hinzufügen. Die weiteren Gesichter können ebenfalls entweder auf lokalen Bildern oder von Geräten erfassten Schnappschüssen basieren.

Gesicht verlegen: Wählen Sie ein Gesicht aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie im Menü die Option Verlegen nach (Move to), um das Gesicht in eine andere Gruppe zu verlegen.

Gesicht löschen: Wählen Sie ein Gesicht aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie im Menü die Option Löschen (Delete). Sie können auch mehrere Bilder auswählen, um diese auf einmal zu löschen.

Markieren Sie , um alle Bilder auszuwählen, und klicken Sie auf , um das Fenster zu aktualisieren.

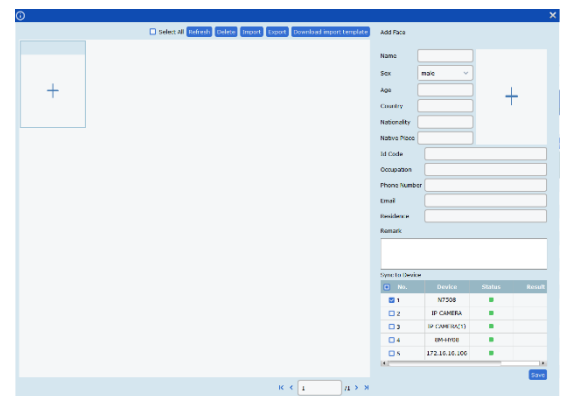



ABBILDUNG 21-1-3 GESICHTSBILD BEARBEITEN


- Datenbanksynchronisierung


Klicken Sie auf , um Gesichts- oder Nummernschilddatenbanken zu importieren oder zu exportieren.

1. Auswahl der Datenbank: erlaubt die Auswahl der Art der Datenbank.

2. Exportieren/Importieren: Hier können Sie die Datenbank exportieren oder eine Datenbank importieren

3. Geräteliste: Hier werden Geräte angezeigt, die Datenbankoperationen unterstützen.

Klicken Sie auf , um das in Abbildung 21-1-5 gezeigte Fenster zu öffnen.

Wählen Sie den Speicherpfad aus und klicken Sie auf , um das Exportieren/Importieren zu starten

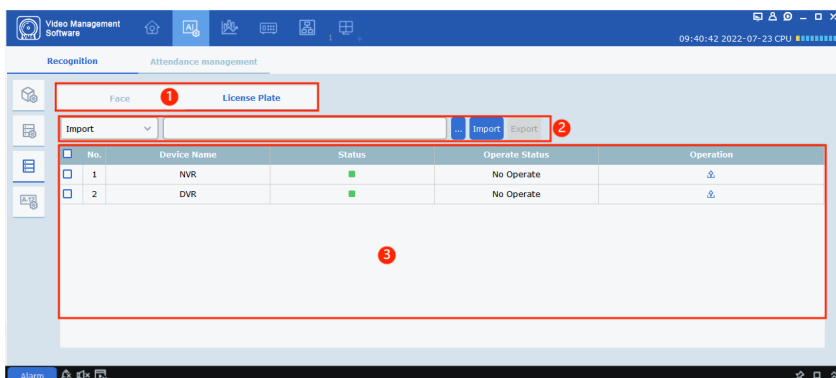



ABBILDUNG 21-1-5 DATENBANKSYNCHRONISIERUNG

- Verwaltung von Nummernschildern

Klicken Sie auf , um das Fenster für die Nummernschildverwaltung zu öffnen. Hier können Sie Gruppen von Nummernschildern hinzufügen oder löschen sowie die Daten von Gruppen bearbeiten.

1. Gerätebaum: Hier können Sie das gewünschte Gerät auswählen.

2. Bereich für die Nummernschildverwaltung

Für ein einzelnes Gerät können bis zu 64 Nummernschildgruppen hinzugefügt werden. Die Listen Zulässig (Allow List), Gesperrt (Block List) und Fremde (Stranger) können nicht gelöscht werden.

Gruppenname (Group Name): Hier können Sie den Namen der Gruppe festlegen

Löschen (Delete): Zum Löschen einer Gruppe

Bearbeiten (Edit): Zum Bearbeiten der Nummernschilddaten

Aktiv (Enable): Zum Aktivieren/Deaktivieren der Option

Klicken Sie auf Hinzufügen (Add), um eine Nummernschildgruppe hinzuzufügen

Klicken Sie auf Speichern (Save), um die Konfiguration zu speichern

Klicken Sie auf Aktualisieren (Refresh), um die Daten zu aktualisieren.

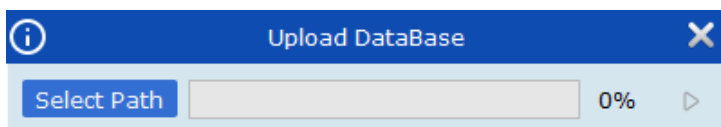


ABBILDUNG 21-1-5 SYNCHRONISIERUNG DER DATENBANK

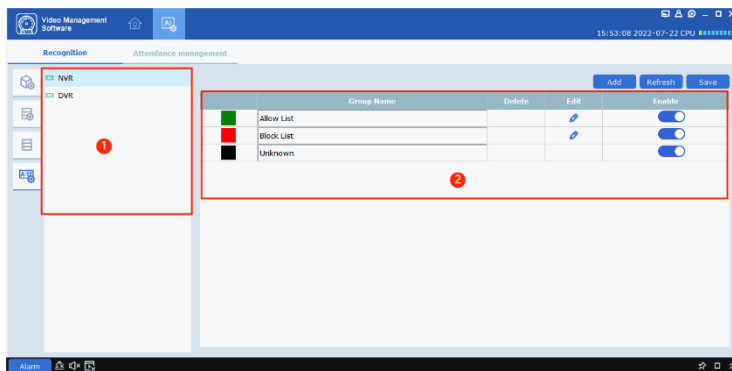


ABBILDUNG 21-1-6 NUMMERSCHILDVERWALTUNG

21.2 VERWALTUNG DER ANWESENHEIT

Klicken Sie auf der Startseite auf die Option KI-Konfiguration und wählen Sie die Option Anwesenheitsverwaltung (Attendance management), wie in Abbildung 21-2-1 gezeigt.

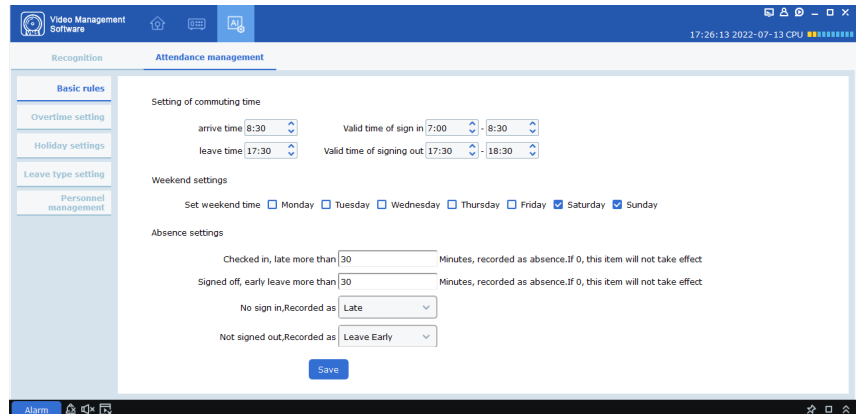


ABBILDUNG 21-2-1 ANWESENHEITSVERWALTUNG

Parameter	Beschreibung
Alarm-Typ	Grundlegende Regeln Einstellung der Überstunden Einstellungen der Feiertage Einstellung von Ferien/Abwesenheit Personalverwaltung

TABELLE 21-2-1 ANWESENHEITSVERWALTUNG

21.2.1. GRUNDLEGENDE REGELN

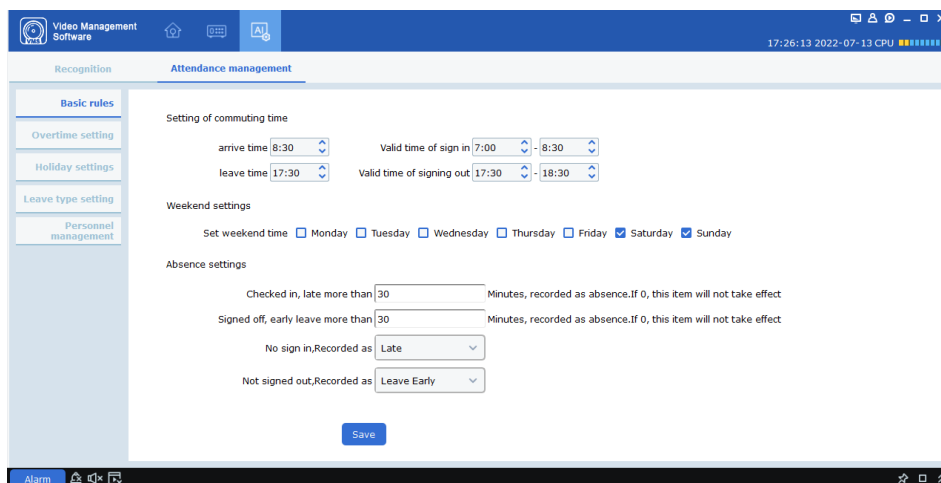


ABBILDUNG 21-2-2 GRUNDLEGENDE REGELN

Setting of commuting time : Zum Einstellen des Anfangs und Endes der Dienstzeit

Weekend settings : Zum Einstellen des Wochenendes

Absence settings : Zum Einstellen des Abwesenheitsstatus.


Falls ein verspäteter Arbeitsantritt den Anfang der Dienstzeit um X Minuten überschreitet, dann gilt dies als Abwesenheit, es sei denn, der Wert ist auf 0 eingestellt, dann wird dies nicht mit einbezogen. Wenn das Anmelden oder Abmelden vergessen wird, kann dies auch als Abwesenheit oder verfrühtes Ende der Dienstzeit gelten.

21.2.2. EINSTELLUNG DER ÜBERSTUNDEN

Working day overtime level : ist in drei Stufen eingeteilt. Sie können die jeweilige Trennlinie der farbigen Balken im Gitterbereich hin- und herziehen, um den gewünschten Zeitbereich für die Überstunden einzustellen

Man hour Ratio : Sie können die Multiplizierung des Stundenlohns gemäß der Stufe der Überstunden konfigurieren.

Weekend overtime rule setting Zur Einstellung der Überstundenregel für Arbeit am Wochenende

Klicken Sie auf  >

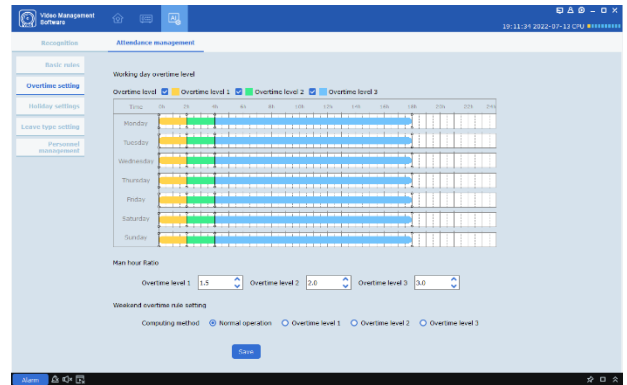



ABBILDUNG 21-2-3 EINSTELLUNG DER ÜBERSTUNDEN

21.2.3. EINSTELLUNGEN DER FEIERTAGE

Klicken Sie auf , um eine Einstellung für Feiertage hinzuzufügen

Geben Sie einen Namen für den Feiertag/die Feiertage ein

Geben Sie den Anfang und das Ende des Feiertags/der Feiertage ein

Stellen Sie die Berechnungsmethode für die Überstunden ein

Aktivieren Sie Jährliche Wiederholung (Annual circle), falls diese Überstunden jährlich gelten.

Wählen Sie die Art des Feiertags/der Feiertage aus: regelmäßig (regular) oder unregelmäßig (irregular)

Klicken Sie auf Hinzufügen (Add), um den Feiertag/die Feiertage hinzuzufügen.

Die hinzugefügten Feiertage werden im Kalender erscheinen.

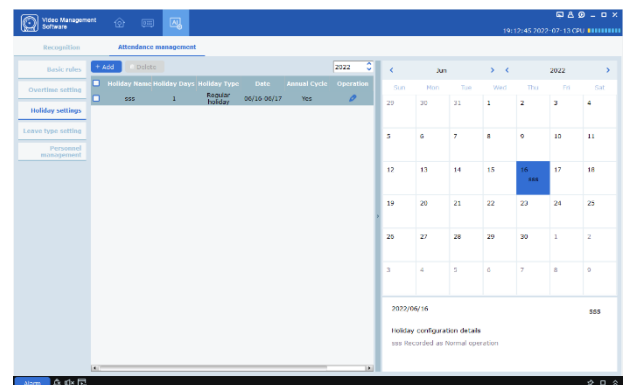


ABBILDUNG 21-2-4 EINSTELLUNG DER FEIERTAGE

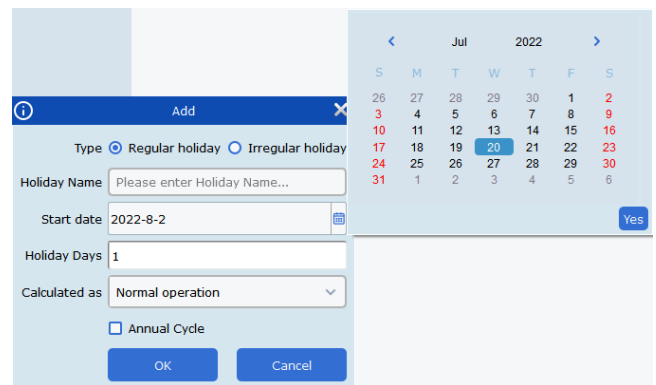


ABBILDUNG 21-2-5 REGELMÄßIGER FEIERTAG

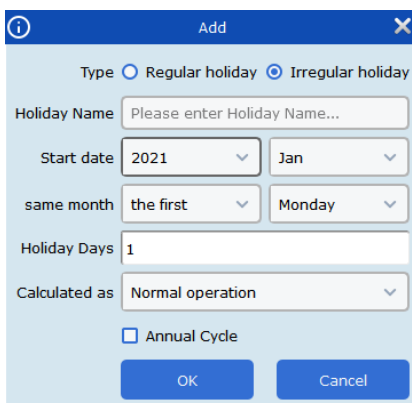


ABBILDUNG 21-2-6
UNREGELMÄßIGER FEIERTAG

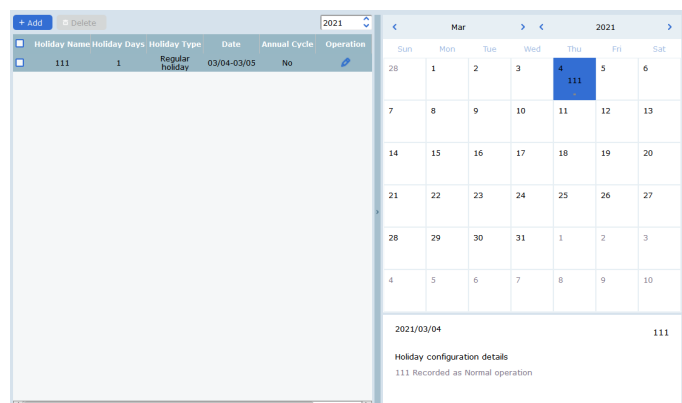


ABBILDUNG 21-2-7 EINSTELLUNG DER FEIERTAGE

21.2.4. EINSTELLUNG VON FERIEN/ABWESENHEIT

Erlaubt die Auswahl der Art der Abwesenheit, klicken Sie auf **< + Add >** oder **< Delete >**, um eine Art der Abwesenheit hinzuzufügen oder zu löschen.

Klicken Sie auf **< Search >**, um die übergeordnete Kategorie der Abwesenheit auszuwählen

Klicken Sie auf das Symbol **< >** neben dem Eintrag der gewünschten Art von Abwesenheit, um diese zu bearbeiten.

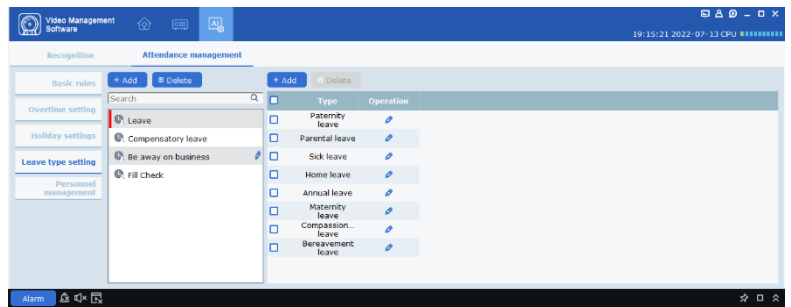


ABBILDUNG 21-2-8 EINSTELLUNG VON FERIEN/ABWESENHEIT

21.2.5. PERSONALVERWALTUNG

Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **< NVR >**, um ein Gerät auszuwählen, und klicken Sie auf **< Get personnel >**, um die lokale Datenbank aufzurufen und die Gesichtsdaten des Geräts mit eneo INsight zu synchronisieren.

Die Daten umfassen den Namen, die Gesichtsgruppen-ID, das Geschlecht, das Alter, die Ausweisnummer, Anschrift und Kontakt usw.

Klicken Sie auf **< Export >**, um die Gesichtsdaten lokal zu exportieren

Klicken Sie auf **< >**, um die Gesichtsdaten wie in Abbildung 21-2-10 gezeigt zu bearbeiten und klicken Sie auf **< + >**, um Gesichtsbilder hinzuzufügen

Klicken Sie auf **< Delete >**, um die Gesichtsdaten zu löschen

Für alle, die aus gültigen Gründen, wie Geschäftsreise, Ferien, Langzeiturlaub usw. keine Anmeldung machen, richten Sie eine zusätzliche Unterzeichnung ein. Die Kategorie dieser zusätzlichen Unterzeichnung ist mit der Einstellung der Abwesenheit synchronisiert. Klicken Sie auf **< Settings >**, um die Eingabe hinzuzufügen, wie in Abbildung 21-2-11 gezeigt.



ABBILDUNG 21-2-9 PERSONALVERWALTUNG

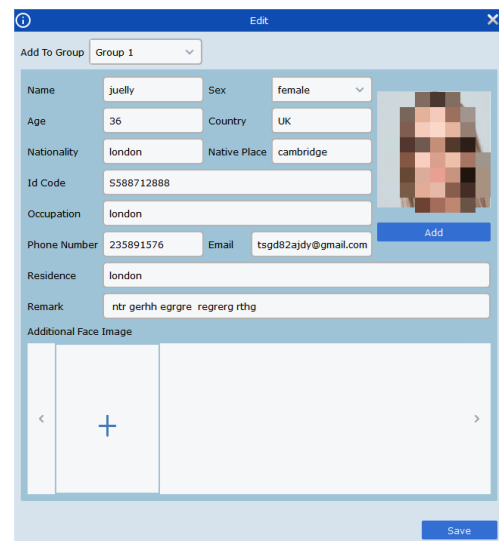


ABBILDUNG 21-2-10 GESICHTSDATEN BEARBEITEN

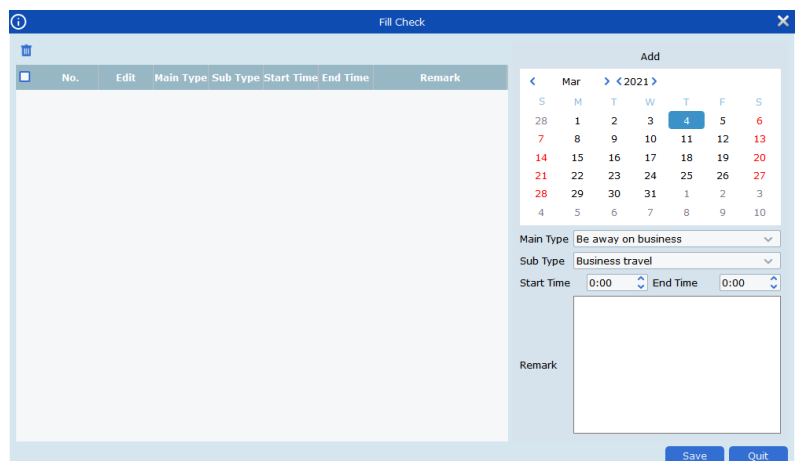


ABBILDUNG 21-2-11 EINGABEN PRÜFEN



eneo® is a registered trademark of
Videor E. Hartig GmbH
Exclusive distribution through specialised
trade channels only.

Videor E. Hartig GmbH
Carl-Zeiss-Straße 8
63322 Rödermark / Germany
Tel. +49 (0) 6074 / 888-0
Fax +49 (0) 6074 / 888-100
www.videor.com
www.eneo-security.com

Technical changes reserved

© Copyright by Videor E. Hartig GmbH
Version 05/2023